

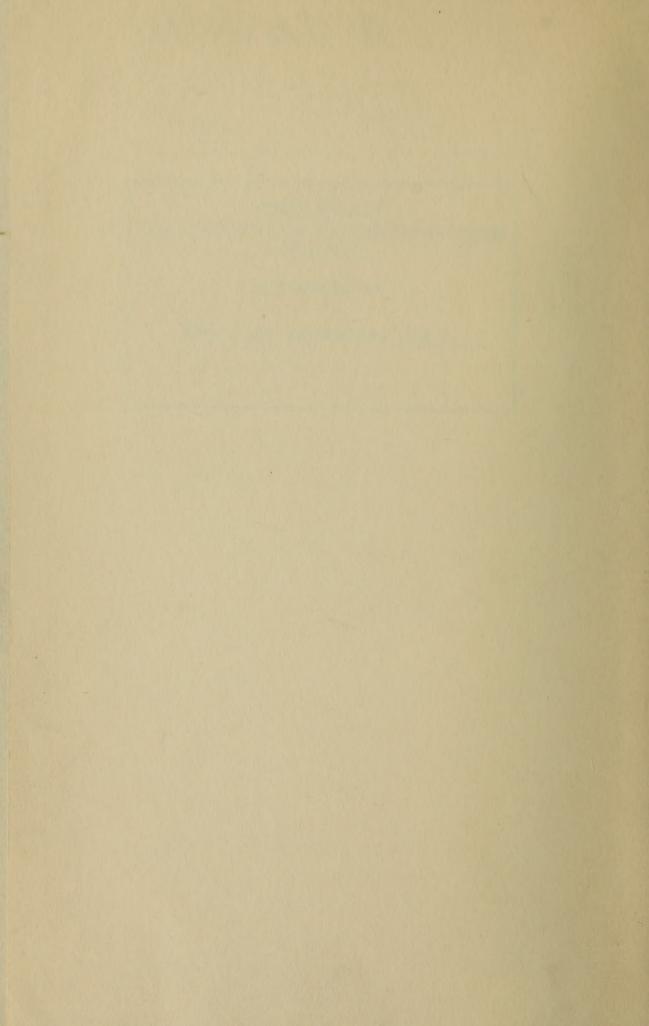
# THE LIBRARY THE INSTITUTE OF MEDIAEVAL STUDIES TORONTO

#### PRESENTED BY

Rev. A.A. Vaschalde, C.S.B.

a. V rocholde

Digitized by the Internet Archive in 2011 with funding from University of Toronto



# CLAVIS LINGUARUM SEMITICARUM EDIDIT HERMANN L. STRACK PARS IV

# GRAMMATIK

DES

# BIBLISCH-ARAMÄISCHEN

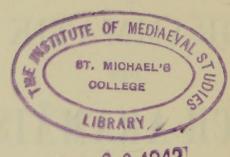
MIT DEN NACH HANDSCHRIFTEN BERICHTIGTEN TEXTEN UND EINEM WÖRTERBUCH

von

PROF. D. DR. HERMANN L. STRACK

SECHSTE, DURCHGESEHENE AUFLAGE

MÜNCHEN 1921 C. H. BECK'<sub>SCHE</sub> VERLAGSBUCHHANDLUNG OSKAR BECK



NOV 2 0 1942

#### 12066

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vom Verfasser vorbehalten.

Copyright 1921 by C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) München.

#### Vorbemerkung zur sechsten Auflage.

Meine seit Jahren im Buchhandel vergriffene "Grammatik des Biblisch-Aramäischen mit Texten und Wörterbuch" neu setzen zu lassen, und zwar im Format der andren Teile der Clavis Linguarum Semiticarum, ist durch die ungeheuerlich gestiegenen Herstellungskosten unmöglich geworden. Befragte Fachgenossen aber, Theologen wie Orientalisten, haben sich einmütig dahin ausgesprochen, daß dies Buch, weil auch in seiner bisherigen Gestalt ein sehr nützliches Hilfsmittel, den Lernenden nicht länger fehlen dürfe. Daher habe ich den Text der 5. Auflage durch Manuldruck vervielfältigen lassen und nur auf S. 8, 10—12 Zusätze und Verbesserungen gemacht.

Berlin-Lichterfelde West, 2. Juli 1921.

H. L. Strack.

#### Aus den früheren Vorworten.

Den Gedanken einen Abriß des Biblisch-Aramäischen zu veröffentlichen habe ich im Sommersemester 1879 gelegentlich meiner ersten Vorlesung über das Danielbuch gefaßt, damals auch schon nicht unerhebliche Vorarbeiten gemacht. Aber erst Ostern 1895 fand ich Muße zu der von mir als notwendig erkannten Vergleichung von Handschriften.

Bei Bearbeitung der Grammatik kam es mir vor allem darauf an, durch ein praktisches und billiges Hilfsmittel dem beklagenswerten Mißstande entgegenzuwirken, daß von hundert Theologen mehr als neunzig ohne jede Kenntnis des BA bleiben. Durch beständige Vergleichung des BH, dessen Kenntnis ich voraussetze, ist es mir gelungen, auf nur 28 Seiten eine ausreichende Anleitung zum grammatischen Verständnisse des BA zu bieten.

Für die Textausgabe sind benutzt:

1. B = codex Berolinensis Orient. Fol. 1—4, Bibelhand-schrift Kennicott 150.

2. E = codex Erfurtensis 3, zu der auf meine Veranlassung durch RLepsius vor dem Verkauf ins Ausland geretteten wertvollen Erfurter Sammlung hebräischer Handschriften gehörig (Paul de Lagarde hat sie beschrieben in: Symmicta, Göttingen 1877, 129—164), jetzt in Berlin, Orient. Fol. 1213. Dieser Bibelkodex hat zwar im BA sehr häufig falsche Vokale (Qameç: מָּלְיִילְיִי, שִׁלַמְכוֹן , שְּׁלַמְכוֹן , שְּׁלַמְכוֹן , שְּׁלַמְכוֹן , שְּׁלַמְכוֹן , שִּׁלְיִי, שִׁלְמְכוֹן , שִּׁלְמְכוֹן , שִׁלְמְכוֹן , שִׁלְמְכוֹן , שִׁלְמְכוֹן , שִׁלְמְכוֹן , שִׁלְמְכוֹן , שִׁלְמְכוֹן , שִׁלַמְכוֹן , שִׁלְמְכוֹן , wew.), bietet jedoch manches Beachtenswerte. Die zahlreichen vom Punktator, bezw. vom Masorethen gemachten Änderungen habe ich, weil die meisten einfach Schreibfehler verbessern, in der Regel nicht vom Texte der ersten Hand unterschieden.

Vorwort.

- 3. J = codex Jemenensis, von dem Antiquar Shapira aus Südarabien mitgebracht, auf meine Empfehlung durch RLepsius für die Kgl. Bibliothek in Berlin angekauft, Orient. Quart. 680, Fragmente der Hagiographen mit supralinearer ("babylonischer") Punktation und zwar nach einem vereinfachten Systeme. Hier und da außer den oben stehenden Vokalzeichen auch, gleichsam zur Verdeutlichung!, die gewöhnlichen: 1, ויראה, ויראה, יראה. 2, 13 רכקת 7,5 אקימת Von b enthält J 1,8-2, 49 Anfang u. 4,21-7,7. Leider sind diese Blätter, besonders oben und an der Langseite, stark beschädigt; auch ist infolge flüchtigen Schreibens zB Pathah von Šewa mobile oft nicht zu unterscheiden. Dennoch ist J von erheblichem Werte. Die oft von späterer Hand geänderte, ursprüngliche Vokalisation ist der in D verwandt und lehrt uns eine von der üblichen vielfach abweichende Aussprache des BA kennen (zB אַנשֹא, אַלה, אָדרי, אָלה, יחהוי, jetzt אָנשא, אֹלה, אֿהרי אֿהרי, אֿלה). Man beachte ferner die ungeändert gelassenen Schreibungen גלה 2, 19; צלמא usw.
- S. 33\*ff. gebe ich b 4, 21—7, 7 gemäß der ersten Hand in J nach der Vergleichung des Prof. PKahle (jetzt in Gießen, vgl. dessen Schrift: "Der masoretische Text des ATs nach der Überlieferung der babylonischen Juden, Leipzig 1902, S. 7ff.).— Die im Ms. vorhandenen Lücken sind in eckigen Klammern ergänzt (nur der Konsonantentext). In runde Klammern sind die Stellen eingeschlossen, deren Punktation nicht mehr sicher erkennbar ist. Ž Qameç; Ž Pathaḥ; Ž Çere; Ž Hireq; Ž Holem; Ž Qibbuç; Ž Šewa mobile; Ž Dageš (abgekürztes ); Ž Raphe. Akzente: Ž Athnaḥ; Ž Ţiphḥa (oft ist nur T. gesetzt, zB 4, 34; sehr oft sind beide Akzente weggelassen); Ž Zaqeph;

Vorwort. 5

- 4. D = codex Derenburgii, große Stücke der Bücher Hiob und Dan, mit Sasadjas arabischer Übersetzung, früher im Besitz von JDerenbourg († 28. Juli 1895), der die Handschrift (Oktav. 18 Zeilen auf der Seite, Papier) aus Jerusalem erhalten hatte; jetzt Prof. WBacher in Budapest gehörig. Von dem aram. Teile des b fehlen 2, 28-41; 4, 5-22; 6 27-7, 4 הקימת; 7, 15-20. Supralineare Punktation einfachster Art; weder Dages noch Raphe; keine Randnoten (die Qerê sind meist in den Text aufgenommen); keine Akzente außer Athnah, und auch dieser ist nicht regelmäßig gesetzt. Am Wortanfange für Hateph oft der volle Vokal: statt: עבר אולל; dagegen ist Hateph nach dem Vokal, welchem es entspricht, gewöhnlich unterdrückt, zB: דֿהבֿא אָהֹרי usw (ahrê usw) statt: אחרי usw. Aleph hat am Wortanfange statt Hateph-Segol stets Çere: אַדִין für אָדִין, oft mit folgendem Jod: אמר für אמר. — Ziemlich flüchtige Arbeit: nicht selten sind Wörter weggelassen, seltener umgestellt. Auch ist die Punktation oft undeutlich. Dennoch ist die Handschrift wertvoll, wie jetzt auch die Übereinstimmung mit G beweist.
- 5. L = codex Londinensis, British Museum Orient. ms. 2374 (Hagiographen), durch die Freundlichkeit des Rev. GMargoliouth in London (Esra und Dan. 2—6, 25). Die supralineare Vokalisation ist hier durch die übliche beeinflußt.
- 6. P = codex Petropolitanus Bibl. Hebr. B 19<sup>a</sup>, vom J. 1009 (1010) n. Chr., durch die Freundlichkeit des Prof. Dr. AHarkavy in St. Petersburg (s. AHarkavy u. HLStrack, Katalog der hebräischen Bibelhandschriften in St. Petersburg, St. P. u. Leipzig 1875, S. 263—274).
- 7. S. 32\*f. biete ich nach der Vergleichung von Prof. Kahle auch ein Stück aus Dan. 3 mit supralinearer Punktation: 3, 12—15. 20—24 zwei aus der Geniza von Altkairo nach Cambridge gebrachte ziemlich alte Doppelblätter (Pergament, 12<sup>mo</sup>) mit der arabischen Übersetzung nach jedem Verse.

Zugrunde gelegt ist der masorethische Text (M) nach den Ausgaben von SBär (B) und ChrDGinsburg (G). Über die 6 · Vorwort.

Abweichungen von ihm und beachtenswerte Lesarten, die in den Text aufzunehmen ich Bedenken trug, vergleiche man die Fußnoten. Konjekturen habe ich nur selten erwähnt. — Die Anordnung der dem Buche Esra entnommenen Stücke wird das sachliche Verständnis dieser historisch sehr wertvollen Texte erleichtern. — Die Akzente der Bibeldrucke habe ich durch die moderne Interpunktionsweise ersetzt.

Der fünften Auflage (1911) sind außer fortgesetzter eigner Erfahrung die neuesten Veröffentlichungen zu gute gekommen, namentlich die wertvollen ägyptisch-aramäischen Papyri, um die A. E. Cowley-Oxford und Ed. Sachau-Berlin sich hervorragende Verdienste erworben haben.

Die freundliche Aufnahme, die meinem Büchlein allerseits geworden ist, gereicht mir gegenüber einer sehr schmerzlichen Erfahrung, die ich vor seiner Veröffentlichung (Weihnachten 1895) mit der Firma Reuther & Reichard in Berlin, für die es bestimmt war, machen mußte (s. Theol. Literaturblatt, Leipzig 1896, Nr. 13 u. 14), zu lebhafter Genugtuung. Die ersten vier Auflagen sind bei J. C. Hinrichs in Leipzig erschienen, die beiden folgenden im Verlag der C. H. Beck'schen Buchhandlung in München.

H. L. Strack.

# Inhaltsverzeichnis.

	Seite				
Vorwort					
Berichtigungen und Zusätze zu Texten	und Wörterbuch 8				
Grammatik					
A. Einleitendes § 1-5	9-17				
	17—25				
C. Das Verbum § 12-24					
Bemerkungen zur Syntax siehe in de					
der Casus, 10 Zahlwörter, 13 Tempo					
Texte					
Esra 4, (1-5.) 24-6, 18: Die Juden unt	er Kyros u. Dareios I 1*				
Esra 4, (6.7.) 8—23. 7, 12—26. (27.28): Di					
Daniel 2, (1—4a.) 4b—7					
Daniel 3, 12-15. 20-24 mit supralinear					
Daniel 4, 21-7, 7 mit supralinearer Punk					
Genesis 31, 47. Jer. 10, 11	41*				
Wörterbuch					
	-				
Abkürzungen und Zeichen.					
a. = (status) absolutus.	ithq. = Hithqëtël.				
	thqa. = Hithqattal.				
-	= Kéthîb.				
c. = (status) constructus. m.	= masculinum.				
	= passivum.				
	= pluralis.				
$\mathbf{Fw} = \mathbf{Fremdwort}.$ s.	= cum suffixo.				
Ha. = Haqtel. Q.	= Qĕrê.				
B, E, D, G, J, L, P = codex Berolinensis etc., s. Vorwort.					
D = Targum Onkelos. Z = Targum.					
Da. = Dalman, Grammatik des jüdpaläst. Aramäisch 2. Aufl., Leipz. 1905. HGr = H. Strack, Hebr. Grammatik, 13. Aufl., München 1917.					
Land. = S. Landauer, Studien zu Merx'					
Zeitschrift für Assyriologie 1888, S. 203-29					
Nö. = Th. Nöldeke, Kurzgefaßte Syr. Grammatik, 2. Aufl., Leipz. 1898.					
ZDMG = Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.					
	7 r.				
AJSLL = American Journal of Semitic I	Languages and Literatures.				
— in Pausa stehende Form. — in BA	Languages and Literatures.				
AJSLL = American Journal of Semitic I  in Pausa stehende Form.  in BA r  s = κ. ε = y.  b = Daniel; ε = Esra. Zitate ohne Nenr	Languages and Literatures. nicht vorkommende Form.				

#### Berichtigungen und Zusätze

#### A. Grammatik.

§ 23 k Zu יהוון ,יהוה vergl. noch Eph. 2, 402 (243). 211.

#### B. Texte.

- Esra 5, 3 Anm. e lies: 3. 9 statt: 3. 13. | 17 המה ist in eckige Klammern einzuschließen. | 6, 7 Anm. n lies: לַעָבֶּל 7, 13 Ende, setze ein Komma statt des Punktes.
- Esra 4, 9 א דיניא ואפרסתכיא ist in דיניא אפרסכיא, die persischen Richter" zu verbessern.—Für אפרסיא vermutet Marquart: טַפְּסָרַיַא ספריא
- Dan. 2, 16 (S. 10\*) lies: רבעא (mit א). || 2, 23 Anm. d lies: EB statt: EB. || 2, 41 Ende, fehlt der Punkt. || 2, 38 Komma nach איניע. || 3, 33 lies ער statt ער אר א 12 וויל שנייל שנייל א 13, 16 איניער א 15, 21 lies ארחתך statt nach לה statt nach. ביותא ארחתך. | 23 setze das Komma nach זויותא 6, 6 (S. 38\*) lies אדין statt אדין. | 7, 17 Ende, Komma.

Jer. 10, 11 (S. 41\*), 77% ist in eckige Klammern einzuschließen, Dittographie aus dem vorhergehenden אלהיא.

#### C. Wörterbuch.

- S. 42° NTIN, altpers. azdā, mittelpers. azd "Kunde, Nachricht" Pap. Straßb. 71N, Eph. 2, 214.
- S. 43ª lies: Asurbanipal.
- S. 43b אַשַׂרָנָא Einrichtung, Ausstattung (Eleph. 1, 12).
- S. 46b, Z. 2. Wahrscheinlich ist b 2, 43 77 7 zu lesen: wie daß, wie (ZatW 1902, 165).
- S. 46b הדבריא, nach Ed. Meyer, Sitzungsberichte der Berliner Akad. der Wiss. 1911, 1037 f genauer המדכריא, "Schatzbeamte". S. 47° Zu מן vgl. Syr. וְבַן.
- S. 47b Zu DDN vgl. ZatW 1899, 180 u. Jensen KB 6, 344. Vielleicht ist e 4, 12 mit C. F. Seybold einfach יהב zu lesen, vgl. e 5, 16 יהב = Hebr. ponere.
- S. 49° יהב , e 5, 16 setzen, legen.
- S. 50° כענת Eph. 2, 229. 233. 237. 238. 241. || **8. 23.** S. 51° מלחנא als Subst. wäre מְלְחָנָא zu lesen.
- S. 52b lies nal Cere nach dem Syr.
- S. 53° zu פל e 7, 20 vgl. das Christlich-Palästinische , müssen, sollen", Part. δεῖ, ὀφείλει.
- S. 53° [7] Perf. s. Eph. 2, 224. 236. 242.
- S. 53b לבל lies: auf etwas denken, streben.
- S. 57b רַמָה 7, 9 (Stühle) eilig hinstellen.
- S. 59 D, w e 5, 16 vollständig, vollendet sein, intr. Perf.
- S. 60b תפתיא, Pap. Straßb. תיפתיא. Etymon? Eph. 2, 215.

#### Grammatik.

### A. Einleitendes (§ 1-5).

#### § 1. Literatur.

Ein Teil der Bücher Esra (4, 8–6, 18. 7, 12–26) und Daniel (2, 4 b–7), der Vers Jer 10, 11 (in einem nichtjeremianischen Abschnitt) und zwei Worte in Gen 31, 47 sind nicht wie die Hauptmasse des A. Test. hebräisch, sondern in aramäischer Sprache geschrieben (אַרָּמִית e 4, 7. b 2, 4, LXX beidemal Συριστί) und zwar in westaramäischer, noch genauer im judäischen Dialekt.

Man unterscheidet Ostsemitisch (Babylonisch-Assyrisch) und Westsemitisch. Das Westsemitische hat drei große Zweige: Arabisch-Äthiopisch, Kanaanäisch und Aramäisch. Die nächsten Unterabteilungen des Aram. sind: Ost-Aramäisch (Syrisch, Sprache des babyl. Talmuds, Mandäisch) und West-Aramäisch. — Über die ältere Gestalt des Aramäischen und die allmähliche Ausbildung seiner Dialekte beginnt man jetzt durch die Inschriften klarer zu sehn.

West-Aramäisch. I, Judäisch: Biblisch-Aramäisch; Targumisch des Onkelos und des Jonathan. III, Galiläisch: Sprache des palästinischen Talmuds; Samaritanisch; Christliches Palästinisch. IIII, Palmyrenisch. IV, Nabatäisch.

Charakteristische Verschiedenheiten des älteren Aramäisch und des Westaram. einerseits und des Ostaram. andrerseits: 1. Jenes hat in drei Formen der 3. Person des Impf. das Präformativ : sg. לְּכָּלְּוֹיָ ; pl. m. יְלְּטְלּוֹיִ , f. יְלְטְלּוֹיִ , während das Syrische 1 hat: sg. לְּכָּלִין , pl. יְלְטְלִּוֹן , u. יְלְטְלִּוֹן , pl. יְלְטְלִּוֹן , pl. זְלְטְלִּוֹן , Babyl. Talmud. 1 u. ל , vgl. § 23 k. — 2. In jenem behält das dem Nomen angehängte 🛪 – determinierende Kraft, während es sie im Syrischen usw. verliert.

Literatur\*. 1. Corpus inscriptionum semiticarum Pars II: Inscriptiones aramaicae. Tom. I, fasc. 1. 2. 3. Paris 1889. 1893. 1902 fol. [CIS].

<sup>\*</sup> Ausführl. Angaben, auch in betreff der andren semit. Sprachen und der exeget. Literatur, bietet meine "Einleitung" in das A. Test. einschließlich Apokryphen u. Pseudepigraphen", 6. Aufl., München 1906, C. H. Beck.

GACooke. Text-book of North-Semitic inscriptions, Oxford 1903 (24 u. 407 S.; 14 Tafeln).

Mark Lidzbarski, Handbuch der nordsemitischen Epigraphik, Weimar 1898 (S. 4-88: Bibliographie; 204-412: die Sprachen der Inschriften; S. 440-483: Auswahl aramäischer, nabatäischer u. palmyrenischer Inschriften). [Epigr.]

MLidzbarski, Ephemeris für semitische Epigraphik, Gießen I, 1902

(372 S.). II, 1908 (444 S.). III, 1915 (322). [Eph.]

JBChabot, Les langues et les littératures araméennes, Paris 1910 (43).

- 2. Inschrift des Königs זכר von Hamath: HPognon, Inscriptions sémitiques de la Syrie, de la Mésopotamie et de la région de Mossoul, Paris 1908 (228 S. u. 42 Tafeln). Vgl. JHalévy, Revue Sémitique 1908, 243— 246. 357-376 u. Lidzbarski, Eph. 3, 1-11. || Über die Inschriften von Zendjirli und Nerab s. Lidzb., Epigr. 440-445. Speziell über die Bauinschrift des Barrekub s. DHMüller, Wiener Zeitschr. f. die Kunde des Morgenlandes 1896, 193—197.
- 3. (Ägyptisch-Aramäisch). JEuting, Notice sur un Papyrus égyptoaraméen, Paris 1903 (15 S. u. 1 Tafel; Zeit des Darius Nothos) [Str. = Straßburg]. | AHSayce and AECowley, Aramaic Papyri discovered at Assuan, London 1906 (79 S. u. 27 Tafeln gr. Folio) [Assuan]; vgl. Lidzb., Eph. 3, 70-81. WStaerk, Die jüdisch-aramäischen Papyri von Assuan, Bonn 1907 (39). — || EdSachau, Drei aram. Papyrusurkunden aus Elephantine, Berlin 1907 (46 S. u. 1 Tafel) [Eleph.]; vgl. Eph. 3, 81-84. | WStaerk, Aram. Urkunden zur Geschichte des Judentums im VI. u. V. Jahrh. v. Chr., Bonn 1908 (16). || EdSachau, Aramäische Papyrus und Ostraka aus einer jüdischen Militärkolonie zu Elephantine, Leipzig 1911 (29 u. 290 S. Folio u. 75 Tafeln); vgl. Lidzb. Eph. 238—260; Strack ZDMG 1911, 826-832. | Artur Ungnad, Aram. Papyrus aus El., Kleine Ausgabe, Leipzig 1911 (119 S.); vgl. Strack ZDMG 1911, 832-838. | WStaerk, Alte u. neue aram. Papyri übersetzt u. erklärt, Bonn 1912 (73 S.) | -Vgl. noch Max L. Margolis, The Elephantine Documents, Jewish Quarterly Review, New Series 2 (1912), 419-443. | Ludw. Blau, Papyri und Talmud in gegenseitiger Beleuchtung, Leipzig 1913 (27).
- 4. (Biblisch-Aramäisch). SDLuzzatto, Elementi grammaticali del Caldeo Biblico e del dialetto talmudico-babilonese. Padua 1865 (106). | Übersetzt von MSKrüger, Grammatik der biblisch-chald. Sprache u. des Idioms des Thalmud Babli, Breslau 1873 (123).

GBWiner, Grammatik des bibl. und targum. Chaldaismus, 2. Aufl. Leipzig 1842 (127).

Dav. Mc Calman Turpie, A manual of the Chaldee language. London 1879 (23 u. 199).

EKautzsch, Grammatik des Biblisch-Aramäischen. Leipz. 1884 (181). CRBrown, An Aramaic method . . . The elements of Aramaic from Bible and Targums. Morgan Park, Illinois 1884/86 (30 u. 408).

KMarti, Kurzgefaßte Grammatik der biblisch-aram. Sprache... Texte u. Glossar, Berlin, Reuther & Reichard, 1896 (224). [Erklärung der pers.

Wörter von C. F. Andreas. — Vgl. oben S. 6.]

EKautzsch, Die Aramaismen des A. T.s I, Halle 1902 (111).

HHPowell, The supposed Hebraisms in the grammar of the Biblical Aramaic, Berkeley Calif. 1907 (55).

(Textausgaben.) SBaer, Libri Danielis, Ezrae et Nehemiae. Lpz. 1882. Chr. Dav. Ginsburg, עשרים וארבעה ספרי הקדש. London 1894.

HGuthe and LWBatten, The book of Ezra and Nehemiah. Critical edition of the Hebrew text printed in colors... with notes. Leipzig 1901 (72). 4°. (=Paul Haupt, The sacred books of the Old Testament, part 19).

AKamphausen, The book of Daniel. Critical edition of the Hebrew text... with notes [= SBOT, part 18]. Leipzig 1896 (43). 4°.

ChCTorrey, Notes on the Aramaic part of Daniel, 1909 (Transactions of the Connecticut Academy of Arts and Sciences 15, 241—282).

Rob. Dick Wilson, The Aramaic of Daniel, in: Biblical and Theological Studies by... Princeton Theol. Seminary, New York 1912, 261—306.

Für das Lexikalische vgl. die Anhänge zu den Hebräischen Wörterbüchern von Siegfried-Stade, Gesenius-Buhl und Brown-Driver-Briggs (Oxford 1906). || Aus der exegetischen Literatur seien genannt: GBehrmann, Das Buch Daniel, Göttingen 1894 (54 u. 84); SRDriver, The book of Daniel, Cambridge 1900 (106 u. 215). || Über die Urkunden im Buche Esra: EdMeyer, Die Entstehung des Judenthums, Halle 1896 (243).

- 5. GDalman, Grammatik des jüdisch-palästinischen Aramäisch [paläst. Talmud, Onkelos, Pseudo-Jonathan, jerus. Targum], 2. Aufl., Leipz. 1905 (16 u. 419 S.); Aramäische Dialektproben. 1896 (56 S.); Aramäischneuhebr. Wörterbuch zu Targum, Talmud u. Midrasch, Frankfurt a. M. 1901 (447 u. 129 S.). || JLevy, Chaldäisches Wörterbuch über die Targumim Leipz. 1867. 1868 (430 u. 595 S.).
- 6. FUhlemann, Institutiones linguae Samaritanae, Leipzig 1837. || JHPetermann, Brevis linguae Samaritanae grammatica, litteratura, chrestomathia, Berlin 1873 (167). || AECowley. The Samaritan Liturgy, Oxford 1909 (100 u. 880). || JAMontgomery, The Samaritans,..their history theology and literature, Philadelphia 1907 (14 u. 358).
- 7. (Christl. Paläst.) P. de Lagarde, Bibliothecae syriacae a P. de L. collectae, quae ad philologiam sacram pertinent. Göttingen 1892 (403). 4°.

GMargoliouth, The liturgy of the Nile. The Palestinian Syriac text... with a translation, introduction, vocabulary. London 1896 (57).

Agnes Smith Lewis, A Palestinian Syriac lectionary, containing lessons from the Pentateuch, Job, Proverbs, Prophets, Acts, and Epistles. London 1897 (41 u. 139). 4°; Supplement, Cambridge 1907(8) [= Studia Sinaitica No. 6]. || ASLewis and MDGibson, The Palaestinian Syriac lectionary of the Gospels, London 1899 (72 u. 320) gr. 4°. || ASLewis and MDGibson, Palestinian Syriac Texts from Palimpsest fragments, Lond. 1900 (22 u. 112). 4° [Stücke der syr. Bibel, Glaubensbekenntnisse, Leben des heil. Antonius]. || ASLewis, Codex Climaci rescriptus [Stücke der Evangg., Apostgesch., Briefe Pauli u. eines alttest. Lektionars], Cambridge 1909.

FSchulthess, Christlich-palästinische Fragmente, Berlin 1905. || PKo-kowzoff, Nouveaux fragments syropalestiniens, Petersburg 1906. || HDuensing,

Christlich-palästinisch-aramäische Texte u. Fragmente, Göttingen 1906 (160 S. 4°); vgl. ZDMG 1907, 207—222. 630—632.

ThNöldeke, Über den christlich-palästinischen Dialekt, in ZDMG 1868, S. 443—527. || FSchwally, Idioticon des christlich-palästinischen Aramäisch. Gießen 1893 (12 u. 134). || Friedr. Schulthess, Lexicon Syropalaestinum, Berlin 1903 (226). 4°.

8. (Jesu Muttersprache.) AdNeubauer, On the dialects spoken in Palestine in the time of Christ, in: Studia Biblica.. by members of the University of Oxford 1 (Oxford 1885), 39—74. || FWJDilloo, De moedertaal van onzen heere Jesus Christus en van zyne Apostelen. Amsterdam 1886 (70). || Clement David, La langue parlée par N. S. Jésus-Christ sur la terre, Paris 1889 (44). [Extrait de la Revue illustrée de la Terre Sainte et de l'Orient Catholique]. || GDalman, Die Worte Jesu, mit Berücksichtigung des nachkanonischen jüdischen Schrifttums und der aram. Sprache erörtert. Bd. 1, Leipzig 1898 (319).

9. (Palmyrenisch) *SReckendorf*, Der aramäische Teil des Palmyr. Zoll- und Steuertarifs, ZDMG 1888, 370—415. || *ThNöldeke*, Über Ortho-

graphie und Sprache der Palmyrener, ZDMG 1870, 85-109.

10. (Nabatäisch) *JEuting*, Nabatäische Inschriften aus Arabien. Berlin 1885 (97 S.; 29 Tafeln). 4º. [Vgl. CIS 2, Nr. 157—489]. || Sinaitische Inschriften, Be. 1891 (92 S.; 40 Tafeln). 4º. [Vgl. CIS 2, Nr. 490 bis 3233].

#### § 2. Vergleichung des Konsonantenbestandes mit BH.

1. Hebräischen Zischlauten entsprechen sehr oft Zahnlaute\*.

עובר אַדְנָא das Ohr: אַחַר | אַחַר ergreifen: דִיב | Wolf: אַדְנָא | אָדָנָא | Wolf: אָדָנָא | אַדָּנָא Fliege: דָּבַב | אַרָּב | אָרַב | אַרַב | אַרַב | אַרַב | אָרַב | אַרַב | אַ

ליעתא der Schweiß: דיעתא Bart: זָקן Bart: זָקן.

a

b

ז auch im BA, wenn arab. ز (Zâj) entspricht: זָהִיר vorsichtig.

 $\beta$ ,  $EA n = BH = arab. <math>\dot{C}$  (Tâ).

אַתר Ort, Spur, vgl. אָשור neu: אָתר neu: שֶׁת | יָשֵב :יְתָב | חָדָש neu אַתר מור | אַנּבר :יַתָּב | אַנּבר אַנַר (šidš). אור אוב : תּוּב | שְּבַר יִּיּרְבַר Rind:

<sup>\*</sup> Die Bauinschrift des Barrekub zeigt noch ז, ש in Wörtern, die später אונה, זנה, זנה, זנה (דהב) והב (יתב) הושבני (יתב), הושבני ווהב (יתב), זהב (יתב), והב אונה, זי בהיון בויעות בויעות

יּתִנָין | שַּׁמָה | Schnee: מְּמָה | שֶׁלש drei: מְּלָת | שֶׁלֶג daselbst: מִּנָין | שׁוֹר zweiter: תָרֶע | שָׁקַל wägen: תָרֶע | שָׁנָי Tor: שָׁעַר Tor: שָׁעַר.

בּתל | ירש : Besitz nehmen ירת | אִשָּה in Besitz nehmen Sprichwort: תְּבוֹל | שָׁדֵיִם die Brüste = תְבוֹל | שִׁדִים verwaist sein: שבה wiederholen: שַבה.

Aber ש auch in BA, wenn arab. בי Sin entspricht: שַׁאֵל

fragen; אָלִם (§ 3 c) Kopf; שָׁלִם er ist vollständig.

 $\gamma$ , BA ש = BH ב arab. ב ( $Z\hat{a}$ ). מלל | צור Fels: מלל | צור Ha. Schatten suchen, vgl. מְכֵּר | צֵל Nagel: יְעָשׁ | נְפֹּרָן raten: עָפָא ;עָץ Rat: נְפֵר | עָצָה (auf)bewahren: קִיט | נָצַר Sommer: קִיץ.

בנא מבנא (vgl. Ταβιθά) die Gazelle: רָהֶט | צָבִי laufen: רָהָט laufen: רָהָט

Aber צ auch in BA, wenn arab. פ (Sâd) entspricht: צַר Seite; צְּרָקָה Gerechtigkeit.

2. Andre Konsonanten, bes. statt hebräischer Zischlaute.

a, BA y = BH z = arab. ف (Dâd). אָאָ (N zur Ver- d meidung zweier y nebeneinander) Baum: אָרָע Erde: אָרָע Erde: אָרָץ עַלע Rippe: אָר ן צָּלֶע Wolle: אָר ן צָּמָר Feind: דעוּ ן צַר Wille, vgl. BH רצה Gefallen haben | רעע 2,40 zerbrechen: רצק | Abschwächung zu א in אָהָה schlagen: מָהַץ.

ען צון Kleinvieh: רָבֶע | צוֹאן sich lagern (von Vierfüßlern):

רָבַץ.

β, BA ש = BH ש = arab. نشر (Šîn). وسلام groß e werden, שָׁבָּרוּתָא שָׁנְיא Seite, ישָׁכֵּל , ישִׁים acht geben, ישָׂנָא acht geben, ישָׂנָא Feind, שָעֵר Haar, בַּשֶׂר Fleisch, אַשֶּׁעָ die Kräuter.

Im I dafür gewöhnlich D (Da. § 9, 2. 10, 5); vgl. im I noch satt sein, סָבֶע die Lippe (BH שָבֶע, שֶּבֶע, auch in altaram. u. palmyr. Inschriften, s. ZDMG 1888, 395. Assuan לשקה Zeuge usw

 $\gamma$ , BA ס = BH ש? Nur e 5, 12 כסריא, sonst לשריא der f Chaldäer. | יְּלְבֶּר hoffen (?).

 $\delta$ , BA ש = BH ש; selten. קטרין pl. Knoten, hebr. קשר gVerschwörung (D statt n, Wirkung des emphatischen P).

3. BA ף = y = BH צ. אָרָקא Jer 10: הָאָרָץ. {Derselbe Laut- h wechsel in den Zendjirli-Inschriften s. WZKM 1893, 115 u. 1896, 197. Assuan עמר  $\S d = \S d$  אען אין  $\S d = \S d$  אין  $\S d = \S d$ 

4. א, א, ג.  $\alpha$ , BA ב BH ל. יְחַרַץ Hüfte: תֶּלְצִים. Um- i

gekehrt ב שלשלא Kette: שרשרה:

eta, eta א פָמָן: פֿן : פֿר אַניִם שְנֵים verbergen: פֿמָר verbergen: פֿמָר k

#### § 3. Besonderheiten einiger Konsonanten.

a 1. 8 ist am Wortende sehr oft nur Lesestütze (wie im BH ה), bes. im status determinatus § 7b, im st. abs. des weibl. Sing. § 7c und bei den Verben "> § 23a.

א verliert zuweilen seinen Konsonantenwert. Merke: אלה (Gott) mit einer Flexionssilbe nach ב, ל, ז, צB אלהא, aber (darauf), באתר (nach) aus basabar; נארון (darauf), aber וארין.

Nach syrischer Weise ist zuweilen Hateph bei & am Wortanfang in Cere gedehnt: אול geh e 5, 15, אול geheizt 3, 22 s. \$ 17a (BH אבוס etc.). Vgl. אַרְחָתָה seine Wege 4, 34, vgl. 5, 23 (BH אָרָחָתָה).

- Verwandtschaft des & mit '. a, &, dem Vokal folgt, assimiliert sich nach î dem in diesem enthaltenen י: בניאל : גניאה ;דניאל K, נְבִיא Q e 5, 1. || β, pl. abs. und constr. des Part. Qal der Verba ע"ו Q, zB קאמין K, קימין Q. א קאמין Silbenschließendes א (א) wird א , vgl. מאמר Wort: מאמר aus rass: מאמר אמר \$ 17 a: יאמר; Inf. אָמָקמל) אָ 23 f; Imptv שא אַ 23 מּאָ (Nö § 53. 174 B). | δ, Ha. von אחא, kommen: אָרָתִי § 17b.
- 2. ' in ', dem ein Vokal folgt, wird oft zu 8, meist im Q, und zwar besonders bei den Gentilicia und den Zahlwörtern. Hier hat die Aussprache der babylonischen Schule asa über die der Palästiner (pal. Talmud ājā) gesiegt, vgl. Da. § 39, 2; wie D und bab. Talmud sprachen auch die Ostsyrer, Nö § 40 Et, zB בשׁרָּאָה Q, vgl. § 8 l. Mehrfach schwankt die Überlieferung, zB 6,9 להשנאה u. להשנאה.

Diphthongisches ! bleibt in (ursprünglich) offener Silbe: α, מִינִי , מִינִי , מִינִי , מַיְנִי , מַיְנִי , מַיְנִי , מַיְנִי , מַיְנִי , aber st. c. sg. מִיל , מֵיל , מָיל , מָיִל , מָיִל , מָיִל , מָיִן , מָיִל , מָיִן , מָיִן , מָיִן , מָיִן usw. Beachte,

daß a kein Dages hat (anders im Syrischen).

- 3. au ist stets zu ô geworden, pr. nin: BH pr., nin.
- 4. 3 bleibt häufiger als in BH unassimiliert; regelmäßig in: אַנָּתָה K, אָנָתָּה du; אָנָתִּוּן ihr. Vgl. ferner die Verba שׁנָתָּוּ § 18: הָנְמִין ; אָפִיו BH אַנְפּוֹהִי ; הָנְהָן הָהָנוֹק , הָנְפַק.
- Übergang in die Verba שנהע liegt wohl vor in תנהע, du wirst erkennen (für tiddas v. מָרָע: מָנְדַע . — Analogiebildungen nach הַנְפַק hinausbringen (נְפַק), sind: לְהָנְסָקה hinaufbringen (für lehassāgā aus lehaslāgā v. סלק § 20); hineinführen (für hasēl, § 22 d, v. להַעָלָה (Inf.) 4,3 neben לֹהָעֶלָה.

4. Umstellung bezw. auch Anähnelung von Konsonanten in k den Medialstämmen, deren erster Radikal ein Zischlaut (BH בוֹנ הָשְׁתַבֶּר (נְּצְטֵבֶּךְ הָשְׁתַבֶּר 2, 9. — Ausnahme § 21 c.

#### § 4. Vokale.

1. In offener Silbe vor der Tonstelle fallen ursprüng- a lich kurze Vokale ganz aus, während sie im BH gedehnt werden, zB מְשָׁכָּבִי : מִשְׁכָּבִי ; שָׁנִים : Jahre: שָׁנִין ; מָשְׁכָּבִי : מְשְׁכָּבִי ; שָׁנִים : עָּלְמִים : עָלְמִים : עֵּלְמִים : עַּלְמִים : עִּלְּמִים : עַּלְמִים : עַּלְמִים : עַּלְמִים : עַּלְמִים : עִּלְמִים : עַּלְמִים : עִּלְמִים : עִּלְמִים : עִּלְמִים : עַּלְמִים : עַּלְמִים : עִּבְּיִּים : עִּבְּבְּיִים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּבְּבְּיִים : עִבְּיִים : עִבְּיִים : עִבְּיִים : עִבְּיִים : עִּיְיִים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיְּיִּים : עִּיִּים : עִבְּיִים : עִּיִּים : עִּיְיִים : עִּיְיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיְיִּים : עִּיְיִּים : עִּיִּים : עִּיְיִּים : עִּיִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִיִּים : עִיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִיִּים : עִיִּים : עִיִּים : עִיִּים : עִיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִיִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִיִּים : עִיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : עִּיִּים : יִּיִּים : יִּייִּים : יִּיִּים ייִּים : יִּיִּים : יִּייִּים : יִּייִּים : יִיִּים : יִיִּיים : יִיִּייִים : יִיִּיים : יִייִּיים : יִייִּיים : יִייִּייִים : יִּייִּיים

Ausnahmen fast nur im Präformativ des Ha. der Verba b ישׁרָ: Impf. יְמָרָם neben הָּמֶרְ (ע. אָמָרָ); Part. פְּרָבְרוּהָי (ע. אָהָקִים, Part. מָעֶבְרוּהָי (ע. אָהָקִים, Part. מָעֶבְרוּהָי ) ist durch das Syr. gesichert. מַעֶבְרוּהָי 4, 34 (vgl. Hiob 34, 25). ווּ פּֿ מִעָבְרוּהָי 2, 14: מַעֶּבָרוּהָי aber אַמָה.

2. In der Tonsilbe bleibt beim Nomen a unverändert. c ל בּוֹרָם: עָלָם : שָׁעֵר : בְּהַר אָלָם: אָנֹם: אַנָּלָם : אָנִלָם: אַנָּר Haar: עָלֵם: אָנֹם: אַ i wird vor י und פּשׁמֹחווֹch Pathaḥ (HG § 11 g), בְּבַר Pardel: נָבֶּר (arab. namir, nimr); שָׁבַּל niedrig: שָׁבַּל wird ס, שׁבַּל Wahrheit.

Beim Verbum bleibt a, אָמֵר ; כָּתַב ; אָמֶר; auch in d offener Silbe, Perf. בְּתַבוּ ; בָּתְבוּ ; אָכְלוּ ; אָכְלוּ ; אַכְלוּ ; בַּתְבוּ sie haben nachgeforscht (אַמְרוּ Halbguttural): הַתְנַרְּבוּ ; בָּקְרוּ . Iptv אַמִרוּ saget.

י bleibt oft in geschlossener Silbe: Perf. Qal שָּלֵם: שָׁלֵם :שְׁלֵם :שְׁלֵם :יָתָב ;יְבָל :יִבְל : שִׁלְם : Wohnen lassen: שָׁלְם : Impf. יִבְיִבְּל : בּפְל : בּפְל : בּפְל : Qa. יִבְיב : הַּוְב : הַבְּב : הַבְב : הַבְּב : הַבְב : הַבְּב : הַבְּב : הַבְב : הַבְּב : הַבְּב : הַבְּב : הַבְב : הַבְב : הַבְב : הַבְב : הַבְב : הַבְב : הַבְּב : הַבְב : הַבְּב : הַבְב : הַבְב : הַבְּב : הַבְב : הַבְב : הַבְּב : הַבְבָּב : הַבְבָּב : הַבְבָּב : הַבְבָּב : הַבְבָּב : הַבְבְב : הַבְב : הַבְב : הַבְב : הַבְב ב : הַב ב : הַבְב ב : הַב ב : הַב ב : הַבְב ב : הַב ב : הַבְב ב : הַב ב : הַבְב ב : הַבְב ב :

ע bleibt. (Perf. fehlt; דְּמִּוּךְ er entschlief Da. 258.) Impf. אָכְלִי : יִאְכָל ; יִמְגָּר : iß, f.: אָכְלִי iß, קּרָנְי iß, קּרָנְי iß, קּרָנְי iß, קּרָנְי iß, in Pausa יִבְּלָּי iß, in Pausa יִבְּלָּי iß, in preserved in preserved in pausa יִבְּלָּי iß, in preserved in preserved in preserved in preserved in pausa in pau

g β, betontes langes i: אַקְלְּאָה du bist gewogen worden 5, 27. Doch ist diese Q<sup>8</sup>tîl-form (§ 12b) vielleicht mit kurzem Vokal gesprochen worden.

h 5. Vokalveränderungen durch Pausa sind selten. α, Pathah wird Qamec nur in פַּרֶס und vor י: תֵּיל (2 mal), עַרָבְי vor mir (2 mal), שֵּׁרְרֵין Samarien; nicht aber in Verbalformen und im Suffix הַ, also: עַבְרוּ 7, 1; אַנֵּך 6, 13; הַשִּׁלְמֵה 5, 26.

אָשׁת β, Ֆ& haben bei Athnah, bezw. Silluq Hireq statt Çere in: שׁת, sechs, 3, 1 für שׁת פּ 6, 15 und in nicht wenigen Verbalformen, zB יְתְעֶבֶר neben יְתְעֶבֶר Doch ist die Überlieferung keineswegs einhellig, auch die Tatsächlichkeit solcher Wirkung der Bausa nicht unbestritten.

ק עו verwerfen ist das pausale Segol B's in בְּחַנֶּה 2, 4. 7. 24; so auch BE 5, 12 u. 3, 29 (יְשָׁתְּנָה) Der richtige Vokal ist Gere. אַלינא 2, 23 . (statt הַ, Pathah) ist gut bezeugt. Vgl. noch § 11, 5 צְּלֵינָא.

#### § 5. Der Ton.

Der Ton ruht wie im BH gewöhnlich auf der letzten Silbe; auf der vorletzten Silbe fast nur in folgenden Fällen:

1. wenn der letzte Vokal ein Hilfsvokal, also in den Segolata formen: α, Nomen תָּלֶם, תָּלֶם, עִייִּר, von "יַרָּ-stämmen תֵּיִלֹם; Dualis אֲרַיִּן; vgl. אֶבְּרִין; Samarien, אֲרַיִּן darauf, sodann. || β, Verbum, im Perf. zuweilen 1. sg. הַשְּׁבַּחַת § 16 d, שִׁמָּר u. אֲבָיִיםְ § 21; zweimal die 3. f. sg.: אַמָרָת § 25.

d 4. auf dem Vokal vor den Suffixen יָב, יְּבִי, יָּבְי, יָּבְי, יָּבְי, יָבְי, sie haben mich verletzt, אַבוּהִי sein Vater, בְּּנְהִי er hat ihn gebaut, אֵלְהַנְא unser Gott.

- 5. Einzeln merke: אָבִי mein Vater 5, 13; אַלָּא oberhalb; פֿלָּא e alles (auch 2, 40), אַלָּה § 6 d, בְּנָמָא auf diese Weise; die Fremdwörter שָּׁלָּה und die Eigennamen פֿרָשָׁגָן אָסְפַּרְנָא Vgl. noch e 5, 15. 7, 25.
- 6. Einigemal ist der Ton von der Ultima wegen eines un-f mittelbar folgenden vorn betonten Wortes auf die Pänultima zurückgewichen, so 4,32 אַנָּאמָר לָּה; vgl. 2,46 u. 7,12.

### B. Das Nomen (§ 6—11). § 6. Die Pronomina.

1. Pronomen personale separatum.

 $\alpha$ 

Sg. 1 sed ich

2 m. אנת אנת על Q du; e 7, 25 אנתה auch K

2 f. אנתי du (Assuan)

3 m. אוח ed er

3 f. קיא eb sie

Pl. 1 אַנְתְנָא eð wir; אַנְתְנָה e 4, 16 (Assuan, Eleph.)

2 m. אַתּוּן b ihr. אַתּוּן f. אַתּוּן

3 m. המו e, אנון ed sie.

3 f. אָנִין sie 7, זי (BB אָנִין K).

Auch als Akkusative stehen: מָּמוֹן, הָמוֹן, אָנּהּן, s. § 6 o.

Zur Hervorhebung eines durch ein Suffixum ausgedrückten b Pronomens: רוּהִי אֲנָה דָנִיאל von mir e; רוּהִי אֲנָה mein, Daniels, Geist; אנהה מפוז dein Vater 5,18 (HGr § 81).

In אַנְהָה הוּא רֵאשָׁה דִי רַהְּבָא du bist das Haupt von Gold c 2, 38 ist איז Vorwegnahme des Prädikats; ebenso 5, 13 und המו e 5, 11. ∥ b 2, 47 steht איז zur Wiederaufnahme des Subjekts. ∥ 2, 9 היא vorgängige Hindeutung auf das Subjekt. (HGr § 85c).

2. Pronomen demonstrativum.

d

Sg. m. דְנָה eb dieser, f. אָדָ b diese.

Pl. אָלֵין) אָלָן פֿ 5, 15 (אָלֵין) אָלָן e 5, 15 (אַלֵין) auch Assuan u. nabatäische Inschriften

Auf ferner Liegendes wird hingewiesen durch:

Sg. m. 기크 e jener, der da; f. 기기 e comm. 기크 b m. 2,31; f. 7,20.21.

Pl. אָלָן ed; אָנון 2, 44; e 5, 4.

Beispiele. בֵּית אֵלְהָא דְנָה dieses Haus, בֵּית אֵלְהָא דְנָה dieses strack, Bibl.-Aram.

Gotteshaus, לֶּבְרַיָּא dies Horn; קּרְיָתָא דָּךְ die Stadt da, אָבְרַיָּא die Männer da. || Prädikativ: דְּנָה פִּשְׁרָא dies ist die Deutung 4, 21. — || Voranstellung ist auch in attributivem Sinne möglich: דְנָה חָלְמָא eben dieser Bau e 5, 4, vgl. e 5, 15; דְּנָה חָלְמָא eben dieser Traum 4, 15 (דֹנה יומא) Eleph.); בּל־אָלַן מַלְכְוָתָא alle diese Königreiche 2, 44, vgl. 7, 17.

e 3. Fragepronomen. מָן (besser bezeugt als מָן) wer? מָה was? מַן־אָנּוּן (BH מִי הוֹא Jes 50,9), מַן־אָנּוּן e 5,4.

ס jeder der (Pron. indefin.); פֿל das was.

- 4. Ausdruck der Relation ist יִן (vgl. اَلَّذِى) eigentlich ein Demonstrativpronomen, vgl. "der, die, das"}. הֵיכְלָא דִי סׁ ναὸς ὁ ἐν Ἱερουσαλήμ. ‖ Oft umschreibt יַן eine Eigenschaft. אַיָּה דִי דְהַבָּא das goldene Haupt. Auch prädikativ: sein H. war (etwas was Gold ist, d. i.) von Gold. Über den Ausdruck des Genetivverhältnisses durch יַן vgl. § 7 l. m.
- g 5. Suffixa am Nomen (und an Partikeln).

Hauptform	Masc. sg.	Masc. pl.	Fem. sg.	Fem. pl.
	m Hilfsv. <sup>c</sup>	m. End. aj	m Hilfsv.	m. Hilfsv.
Sg. 1 '.	יומי	יוֹמֵי	חַיוְתִי	חַינָתִי
2 m. 7	יומָד	פיומיך	מַיוִתָּד	תֵינָתָּרְ
2 f. بن (Assuan) ه	ם ון מַכֹּי	₃וומוֹכֹּו	תַיוְתַכִי	חַיוָתַכִי
3 m. הָּי	יומה	ייומוהי	מַיוְתַה	מִינָתַה
3 f. つ。(Assuan)	יומַה	פיומיה פיומיה	תַיוְתַה	מֵינָתַה
Pl. 1 هڼ <sup>β</sup>	גיוּמֹרָא	פיומינא פיומינא	עֿווֹעֿנֹא	חַייְתַנָּא
2 m. זכזן	יומְכוּן:	יִזמַיכון	תַיוַתְכוֹן	חַיוֶתְכוּן
2 f. יבין D	וִמְבֵין	יִוּמֵיכֵין	עֿונעכֿון	חַיוֶתְבִין
3 m. אהון א	יומהון 6	יוִמִיהון ٥	תַיוַתְהוֹן	חַיוֵתָהוּן
3 f. הין D	וִימְהֵין	וְמֵיהֵין	מַינַתְהֵין	ַםיוֶתְהֵין

- h Hauptform. a, vgl. Jer 11, 15 בְּתוֹכֵכִי; Ps 116, 19 בְּתוֹכֵכִי; Plur. Ps 116, 7 בְּתוֹכֵכִי  $\| \beta$ , Assuan  $\| \gamma$ , e und Assuan stets ס; so auch Nabat.  $\| \delta$ , e auch הם Assuan u. Eleph. nur Formen mit d. Jer הַּוֹן, אָרָהוֹם חִיר  $\| \zeta$ ; Assuan u. בּלָהוֹן, בָּלָהוֹן, בֵּינִיהוֹן אָרָהוֹן בִּינִיהוֹן, בָּיַרְהוֹן אָרָהוֹן
  - $\zeta$ , Der Hilfsvokal ist in BA gewöhnlich a ( $\pi$  ist aus  $ah\bar{\imath}$  entstanden); ς würde Ausnahme sein.  $\parallel \eta$ , Pathah vor  $\iota$  nach den Handschriften mit supralinearer Punktation, Syr. u.  $\mathfrak{D}$ .
    - 9, Masc. pl. Alte Aussprache mit 7, 7, 83: aix, aihā, ainā.

Die Endungen גָּא, הָד, אָדָ sind unbetont.

Beispiele: α, Masc. sg. ראשָׁה, ראשָׁה, ראשָׁה, ראשָׁה, ראשָׁה, אָלְהַנָּא, k בָּאַיָּהוּן, בָּתָּכוּן pl. בְּאַיּהוּן, רָגְלוֹהִי, רָגְלוֹהִי, רָגְלוֹהִי, בְּעִיוֹנֵי, pl. לְבָשִׁיהוּן, בָּתָּכוּן.

β, Fem. sg. אָבֶהָתָגְּא, אָבֶהָתָּי pl. אֵבֶהָתָּד, אָבֶהָתָּד, אָבֶהָתָּג, אָבֶהָתָּג, שׁנְּלֶתָה אָבָהָתָּר (BH מְצְוֹתִי שׁנּא usw. nach Analogie der suffigierten Maskulinplurale).

Eigentümlicher Gebrauch. a, An einer Präposition zur le Hervorhebung des folgenden Nomens: אָסָה זְּמָלָּה in derselbigen Zeit (wörtl.: in ihr, der Zeit); מְלַה מְלְכוּתְא 7,24; mit Wiederholung der Präposition: מַלְּלִּוּלְא זֹ מֹ in derselben Nacht. Vor dem das Genetivverhältnis ausdrückenden זְּ, vgl. § 7 m. אָלָּ אָר בּוֹיִלָּא בּוֹיִלְא בּוֹיִלָּא בַּוֹלְא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא בַּוֹלְא בַּוֹלְא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא זְּא בַּוֹלְא בַּוֹיִלְא בַּוֹלְא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלְא בַּוֹיִלָּא בַּוֹלְא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא בּוֹיִלְא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא בַּוֹיִלָּא בּוֹיִלְא בּוֹלִא בּוֹיִילָּא בּוֹלְא בַּוֹּלְא בַּוֹיִלְא בַּוֹלְא בַּוֹיִילָּא בַּוֹיִילָּא בּוֹלְא בַּוֹלְא בַּוֹיִילְא בָּוֹלְא בַּוֹיִילְא בּוֹיִילְא בּיִילְא בּוֹיִילְא בּוֹיִילְא בּוֹיִילְא בּוֹיִילְא בּיִילְא בּוֹיילִילְא בּוֹיִילְא בּוֹיִילְא בּוֹיִילְא בּיִילְא בּיילִיא בּיילִיץ בּילִילְא בּיִילְא בּיילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילִיץ בּילְילִיץ בּילִייִים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִים בּילִים בּילִים בּילִים בּילִים בּילִים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִיים בּילִים בּילִיים בּיים בּילִיים בּייִים בּילִיים בּילִיים בּייים בּילִיים בּייִים בּילִיים בּיייִים בּייִים בּייים בּייים בּיייִים בּייִיים בּייִים

6. Suffixa am Verbum.

Perf., Imptv, Inf. Impf. Hauptform mit Hılfsvokal mit 2 energ. (nur so) 7 יַנְנִי , מַנִי nach ūn: נְנְנִי , נְנְנִי Sg. 1 12 ١٦٠ 2 m. 7° و [ 7. פ נכי 2 f. "ζ°α 3 m. און א אַנה , בַּה י נְהַת nach ūn: הַּאַ, הַּאַ 3 f. 7°7 Pl. 1 KZ 22 KYY 2 m. ⊃⊃°ô ی، ده נכון

Hauptform. α, Assuan F בְּלְכִי sie sind gegen dich aufgetreten. || β, Äg.-aram. Ostrakon, Ephem. 2, 236 ישֶׁלַחְהָּי sende es mir. || γ, Äg.-aram. Ostr., Eph. 2, 239 הַבִּיהָ gib sie. || δ, Assuan J רַשֶּׁלֶם er hat euch verklagt.

Mit Hilfsvokal. ב, Assuan F לְשֵׁיתְכֹם, Assuan J לְשֵׁיתְכֹם. Impf. א, Vgl. ZDMG 1888, 411; Da. § 76. Assuan Suffix beim Impf. auch ohne Nûn energicum: לְשִׁיכֹם; H יִרְשֵׁיכֹם (3. pl.), wenn diese Formen nicht auch Modus apocopatus sein

777

sollen, s. § 13 c.  $\parallel \vartheta$ , Assuan יְנְרְנֵּכִי ,יְרְשָׁנֵּכִי etc.  $\parallel \iota$ , Assuan L יתקלנהי ich werde es bezahlen; CIS 2, S. 150, 6 יתקלנהי.

sind unbetont. — Beispiele s. § 24.

- p Die Suffixa am Verbum drücken den Objektsakkus. aus. Ausnahme (wenn der Text richtig ist, vgl. 5, 9) 5, 6 יוֹהִי שְׁנוֹהִי seine Gesichtsfarbe veränderte sich ihm.

#### § 7. Flexion der Nomina im allgemeinen.

a . 1. Drei Numeri wie im BH; aber der Dualis ist seltner: יְרֵין Hände, יְרָלְיִהְי 200, קְּלְנִין , רַגְּלֵין, c. יְרָלֵי, s. יְרָלָי, aber עִינִין Augen, {vgl. Da. § 38, 1}. — עִינִין zwei {Da. § 21, 1; Syr.}.

- 2. Drei Status. Außer st. abs. und st. constr. hat das Aram. noch einen Status determinatus (St. emphaticus). Die Determination wird nämlich nicht durch vorgesetzten Artikel, sondern durch angehängtes אַ (selten הַ, Assuan stets אַ) ausgedrückt, das mit der männlichen Pluralendung (ai) צע אַיִּ wird (e 4, 16 שְׁוֹרֶיִה). {Dies ā ist ein demonstratives Element, vgl. JBarth, AJSLL 13 (1896/97), 12.}
- c 3. Der weibl. Singularis, ursprünglich auf ה endend, zeigt a, meist die Endung אָנְרָה Brief usw, selten אָנָה בּיָּמָ Zorn, אָנָה Rat; תִינָא u תִינָה Tier, קרָיָא u קרָיָה Stadt.

β, Afformativ ז (הזי) für Abstracta (Nö § 138. 76): בָּהִילוּ

Eile, בְּלָנוּ; oft von לְּיי stämmen: בְּעוֹּ Bitte, רְבוּ Größe.

γ, Afformativ ' (יִת) für Femininconcreta: אָחָרי eine andre, פֿיָתָרי eine schreckliche, נְוָלִי Misthaufe.

- 4. Pluralis. Die männliche Endung lautet ן', die weibliche ן: מָלָהָ Haupt, תֵּינָה Tier, תֵינָה Doch folgt aus der Pluralendung nichts für Form oder Geschlecht des Sing.: עמַר von אַכָּה von אַכָּה Vater. אָבָּה ist wahrscheinlich ursemitische Abstraktendung, s. JBarth ZDMG 1904, 442—445.}
- e 5. Status constructus. Der Sg., der keine Fem.-endung hat, bleibt unverändert: מְנְיָן שִׁבְּטֵי יִשְׂרָאֵל die Zahl der Stämme I.s; שָׁלְטָן עָלַם eine ewige Herrschaft. Ausnahmen § 8c.

f Der weibliche Sg. constr. hat ה bewahrt, zB בַּקְעָה Ebene,



לוּרָא die E. Dura; מַלְכוּת עָלֵם ein ewiges Königreich; מַלְכוּת Unteres, Boden, כ. אַרְעִית.

Der männliche Pl. constr. endet auf יוֹם: יוֹמִי אָכוּדְּ, יוֹמִין, יוֹם יוֹמִי עָּכוּדְּ, יוֹמִין עִיֹמִי מַנּוּ עִּוֹמִי מַנּוּ פּר עִּמְיִם מַנִּי מַנִּי עִּיְמָר בּרַבְּנוּת עִוְקָה בּרַבְּנוּת עִוְקָה בּרַבְּנוּתְי die S. seiner Großen.

Der st. c. kann auch vor einer Präposition und dem von h ihr regierten Worte stehn: מֵלְכָוָת תְּחוֹת בָּל־שְׁמֵיָא die Reiche unter dem ganzen Himmel 7,27.

6. Übersicht. יום דמק, כ. יום דינא, d. יום לפר Tag i pl. יומין, c. יומין, d. יומין die Tage i die Tage קיומי, ל. יומין מנוך לפר Tier, c. תינת בָּרָא, d. תינת מא Tier מיוָתא das Tier pl. תִינָת, c. תִינָת, d. תִינָת die Tiere.

Nomen mit Suffixen s. § 6 g.

7. Casus. Das Genetivverhältnis wird nicht nur durch l Anwendung des st. c. ausgedrückt, zB תְּבִימֵי בָבֶל, sondern auch, und zwar noch häufiger, durch דִּי (§ 6 f): שַּלִּימָא דִי־מֵלְכָּא der Beamte des Königs; קְרָיָה דִי־שֶׁמְרֵיִן

Nicht selten steht dann bei dem durch די וגו' bestimmten m Subst. ein auf diesen Zusatz hinweisendes Pron. suffixum: שָׁמָה לוֹי der Name Gottes; עַבְרוֹהִי רִי־אֵּלֶה שִׁמִיּא die Diener des Himmelsgottes; שִׁרְשׁוֹהִי רִי־אִּלְנָא die Wurzeln des Baumes.

Soll das regierende Wort undeterminiert bleiben, so wird der deter- n minierte Gen. durch לְ umschrieben: מֶלֶךְ לְיִשְׁרָאֵל רַב ein großer König I.s e 5, 11. || לונישׁ bei Datierungen: בַּשְׁבַּת חָרָה לְכוֹנִשׁ e 5, 13, s. § 10 e.

Das Objekt kann dem Verbum sowohl folgen als auch o voranstehn; letzteres zB e 5, 12 יַנְלָּה הָּגְיִי (u. das Volk hat er fortgeführt) und oft bei mit verbundenem Inf. (§ 13 k). | Zur Einführung dient sehr häufig ל, wenn das Obj. determiniert ist. | אַר BH אַר חוף, מור אַר (nicht Assuan).

#### § 8. Flexion der einzelnen Klassen der Nomina.

I. Ursprünglich einvokalige Nomina: qaṭl, qiṭl, quṭl. a

1. Von starken Stämmen. Der hinten vermehrte Sing. zeigt
den Grundvokal: עַשְׂבָּא, מַלְבָּא, מַלְבָּא, Zuweilen i statt a: עַשְׂבָּא, פַּלְבָּא, וְלַבְּא, וְלַבְּא, נִיּלְבָּא, עַשְׁבָּא ilm aus hulm) Traum;
o statt u: נְּלָהָא die Helle (BH בְּלָהָא).

Im unvermehrten Sing. wird entweder ein Hilfsvokal ein-b

- 18 -41

geschoben: בֵּרָת, הְהֶרָן, שָּבְּן, oder eine ursprünglich zweivokalige Nebenform angewendet. Zu qaṭl: יְבָּחַר, הְּחָר Monat, יְדָשׁר Adler, oft hinten פֿ: יְלַחַם ,מְעֵם ,בְּעֵל (BH צְלֵם ,בַעל usw). Zu qiṭl: Buch. Zu quṭl: קשׁם Wahrheit. — Der st. constr. bleibt unverändert.

c Die Möglichkeit doppelter Bildungsweise ist von den Schriftgelehrten benutzt worden, um zu unterscheiden zwischen Befehl Gottes פַעָם אֵלָה פּ 6, 14. 7,23 und Menschenbefehl פְּעָם פֿרָלָשׁ פֿ 6, 14, zwischen menschlichem Bilde פֿרָלָשׁ לַ פֿרָלָשׁ אַנְפּוּהָי לּ 3, 19 und Götzenbild צָּלֶם דַהַּבָּא 3,5 (Codex.D und das Genizafragment haben c\*lēm). — אַלָּךְ tausend st. abs. 5,1; אַלָּךְ st. c. 7, 10.

d Im Plural loser Silbenschluß (HGr § 12p: מְלְבִי von מְלְבִי , מְלְבִין , מְלְבִי , מִלְבִין , מְלְבִין , מְפָרָיָא . Ausnahme: מָלְמִין , מְלְמִין , מְפָרָיָא .

e 2. Von schwachen Stämmen. ע"י. Vor Afformativen fällt der Hilfsvokal i weg: אַיְנִי ,עִיְנִי ,תַיְלַהּ ,בַּיְתִי ,בַּיְתִי ,בַּיְתִי , מַיְלַהּ ,בַּיְתִי ,בּיְתִי , מַיְלַהּ ,בַּיְתִי ,בּיְתָּא , aber cstr. sg.: אַ בַּיּת § 3f.

ער. עם, d. אָפָא, pl. d. אָמָמָ (mit Auflösung der Verdoppelung; vgl. Eleph. שָּקָהָן (Türen). — בּג Grube, אָבָּג,

ליי. ליי Brust, קדוהי (Da. § 26, 2β), vgl. אַלוּהִי § 11, 5. אָלוּהָי § 11, 5. אָנוֹהָי קוֹוּא.

II. Nomina mit ursprünglich zwei kurzen Vokalen: qaṭal usw. Sie sind tatsächlich (wegen § 4a.c) mit Nr. I fast durchweg gleichlautend: בְּשֶׁרָ, d. בְּשֶׁרָ, d. דְּהַבְּ, d. יְּדְכֵר ; דְּהַבְּ, Widder, pl. נְמֶרָ (וֹנֶר (וֹנֶר (וֹנֶר (וֹנֶר (וֹנֶר (וֹנֶר (וֹנֶר (וֹנָר (וֹנִר (וֹנְר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנְר (וֹנִר (וֹנִיר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנִר (וֹנִיר (וֹנִינְר (וֹנִיר (וֹנִינְ (וֹנִינְר (וֹנִינְר (וֹנִינְינִינְינִינְר (וֹנִינְינִר (וֹנִינְינִינְ וֹנִינְינִינְ נִינְרְינִינְינִינְינִינְ נִינְינִינְינִינְ נִינְינִינְ נְינִינְינִינְינִינְ נִינְינִינְ נִינְינִר (וֹנִינְר (וֹנִינְר (וֹנִינְינִינְ נִינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינִיְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינְינְינִינְ נְינִינְינִינְ נְינִינְינְינִינְ נְיִינְינְינִינְינִינְינִינְ נְינִינְינְינְינִינְינִינְינִינְינְינִינְינִיינְינִינְינְינִינְינְינִינְינְינִינְינִינְינִינְינִינְינְינִינְינִינְינִינְינִינְינִינְינְינִי

g III. Nomina mit langem Vokal der letzten Silbe, ursprünglich kurzem der vorletzten, qaṭâl, qiṭâl, qaṭîl usw, sind tātsächlich (wegen § 4a) Nomina mit unveränderlichem Vokal: שַׁלְמָכוּן, שִׁלְמָא (BH שִׁלְמָא, (עָרוֹד, אַלָמָא, (עָרוֹד, װּ װְלָמָא, שָׁלְוֹם, װּ Feminina: שִׁלְמְכוּן, שִׁלְמָא, Ruhe, s. שִׁלְוָתָּד, 4, 24. שַׁבְיַרָתָּא § 4f.

h Von פְּתִי ל"י Weite, הָטֶי ; פְּתָיַה Sünde, חַטֶּיָדְ 4, 24 K; Fem. אַנִיקָר Sünde, pl. עויַתך עויַן,

IV. Nomina mit kurzem Vokal der letzten Silbe, mit festem der vorletzten: α, qâṭal, qâṭil usw. עֻלְמִי Ewigkeit, עֻלְמִי, אַלְמִי, וּ פָּהָנוּהִי , גַּהַנִיּא ,בַּהַנִּא פָּהַנִּא . So die aktiven Partt. des Qal: עֵּבְּדִין ,עֵבֶד ; ṭֵּתְבָּן ;בֶּתְבָן ;בֶּתְבָן ,עֵבֶד ; tert. laryng.: "β, qiṭṭal, miqṭal usw. "אָמֶּר Lamm, pl. מִשְׁבָּר ; אַמְרִין . בּתְנָּוְנָ בְּיִן , עַבְּר אַמְבַרוֹהְי) מִשְׁבָּר . בּתַּנְּרָכוֹ אַ אַבְּרוֹהְי) מִשְׁבָּר . בּתַּנְּרָכוֹ אַ אַבְּרוֹהְי) מִשְׁבָּר . בּתַּנְרָכוֹ אַ אַבְרוֹהְי) מִשְׁבָּר . בּתַּנְרָכוֹ אַ אַבּרוֹהְי) מִשְׁבָּר . בּתַּנְרָנוֹ הָיוֹ מָשְׁבָּרְיֹי . בּתַּנְרָכוֹ , צְּבְּרוֹהְי) מִשְׁבָּרְיוֹ .

 $\mathfrak{a}$ 

V. Participia der Verba לִיי bittend, pl. בָּעָין (Milɛel k § 5c), f. פָנָה; pass. Qal: בָּנָה gebaut, אָנָין gezählt; f. und d. שָׁנִיא verschieden, pl. שֶׁרָיִן gelöst; Qa. מְצֵלֵא betend, pl.

ענין פופין elend, pl. ענין ל.

VI. Nomina auf ' (vgl. § 3e; nach der supralinearen Punk- l tation ai kurzvokalig, Da. § 22. 36, 1. 39, 2), bes. Gentilicia und Ordnungszahlen: בַּשְׂרָיִא Chaldäer, d. בַּשְׁרָיִא K, כַּשְׂרָיָא Q; pl. מָרָאָרן 3,8; d. בַּשְׂרָאִין Q. מָרָיָא der Meder K, מָרָאָרן מָרָאָרן Q. יְבִיעִי vierter, d. רְבִיעֵיא K, רְבִיעֵאָה Q. יְבִיעִי vorderer, früherer, f. d. קדמיתא; pl. d. קדמיא (ohne Q), קדמיתא (ohne Q). Das ē pl. d. كَارِّتُكُ usw. wird gewöhnlich als aus ajajjā zusammengezogen erklärt; nach JBarth, ZDMG 1904, 437 wäre ē Abstraktendung.

VII. Feminina mit den Afformativen û und î (§ 7 c.f). m ע: מַלְכוּת, c. מַלְכוּת, d. מַלְכוּתָד, suff. מֵלְכוּתָד; pl. מֵלְכוּת, מֶלְכוּת, בּיַלְכוּת, בּיַלְכוּת, ימֵלְכוּן; בעותה Bitte, suff. רָבוּתָא. Wille, c. רְעוֹת e; רָבוּ Größe, d. רָבוּתָא. לַ רְבוּתָא. ו אַחָרִי Nachheriges, Ende, c. מְשׁרוֹקִי Pfeife, d. מְשׁרוֹקִי Preife, d. מְשׁרוֹקִי מָשׁרוֹקִי pl. ימשרוקון vgl. Da. § 36, 2.

VIII. Die auf 7 (8) auslautenden Infinitive, also alle mit n Ausnahme des Inf. Qal, haben im st. c. (auch vor Suff.) die בחלנוקת : התנדבות התנדבות לשיובות לשיובות לשיובות עמא ות Ausnahme: להנוקת e zur Schädigung von Königen; vgl. מלכין ל אחנית ל 5, 12.

#### § 9. Nomina eigentümlicher Bildung und Einzelnes.

Se (für die Verbindung mit Suffixen liegt der Nominativ משׁב zugrunde) Vater, s. אָבָהָן: pl. אַבָהָתִי (שִּבָהָתִי (שִּבָהָתִי (שִּבָהָתִי (שִּבָהָתִי (שִּבָהָתִי ), עקהן צעה Zur Einschiebung des ה vgl. שָׁם, Eleph. 1, 2 עקהן (Plur. von אָם אָ עק u. BH אָמָהוֹת.

אָתוּן, Bruder; pl. s. אָתוּך Q. (Assuan אָתוּן, Q. (Assuan אַתוּן). אָתָא (Assuan אָנְהָה) Weib, pl. נְשֵׁיהוֹן, יְּנְשִׁין. בות Haus, c. בָּתִיכוּן, s. בַּתִיכוּן ( $\S3f$ ); pl. בָּתִין ( $\tilde{a}$ ), בַּתִיכוּן. בר Sohn, s. בְּנִיהוֹן ,בְּנִי , יְבְנִין .sohn, s. בְּנִיהוֹן ,בִּנִי , שָׁם Name, s. שְׁמָהָן; שְׁמָהָן, שִׁמָהָם. שִׁם. ידון Hand, s. יְדִין (vgl. BH יָדָהָם); du. יְדִין: כָנותה כָנון Genosse, pl. כָנותה.

#### § 10. Zahlwörter.

I. Grundzahlen.

1. m. קר. f. חַדָּה.

2. m. מַרְמֵּין, \$ 2 k, f. מַרְמֵּין.

f. חַלְתָא ,חַלְתָא. 3. m. תלת

4. m. אַרְבַע, f. ארבעה. f. מַמְשָׁה. 5. m. שמח", 6. m. שָׁת, שֻׁת (\$ 4 k). f. שָׁתָּה.

7. m. שבעי, f. שבעה, c. שבעה.

8. m. יְתְמֶנֵי, °, יתמניה f. 9. m. שַׁעְהָ°, f. משעה°. י f. עשׂרָה. 10. m. עשר,

auch für unbetontes "ein" e 4, 8. 6, 2. 6

אלתהון sie drei 3, 23 (wohl für t'lāt-tê-hōn ZDMG 1894, 367. Im Syr. diese Form oft vor Suff., vgl. Da. § 21, 6, Nö § 149}.

12 m. קרי עשר (mit männl. Subst. e 6, 17, b 4, 26).

20 אָשָׁרִין. — 30 הְּלָתִין. — 60 שָׁהִין.

100 מָאָה. — 200 מָאַתָּן - 400 מָאָה.

אלפין pl. אלפין, d. אלפא; pl. אלפין.

Myriade רבנן; pl. רבנן K, רבנן Q.

Die Zahlwörter von 3 an sind Substantiva. Bei den Z. von 3-10 wird die weibliche Form angewendet, wenn das Gezählte männlichen Geschlechts ist, und umgekehrt, zB. ארבעה מַלְכִין u. אַרְבַּע חֵיוָן.

Bei Datierungen stehen die Grundzahlen: הָּדָה (st. c.) בָּשְׁנָת יום הַלָּתָה לִירָח אַדָר im 1. Jahre des K. e; אַדר אָדָר הָלָתָה לִירָח אָדר e; vgl. e 4, 24.

II. Ordnungszahlen. קרָמָי erster (§ 81); יתְנָיָן zweiter, f. יְּתְּלִיתֵי ; הְּנְיָנָה dritter, f. הְּלִיתָיָא K, הְּלִיתָאָה Q; יְבִּיעֵי vierter, f. רביעיא K, רביעיא Q, f. d. רביעיתא א ביעיאה Auffällig ist. תּלְתִּי dritter 5, 7 (de Goeje vermutet מֵלְמֵי; vgl. babylon. šalšai dritter im Rang?), d. אָלְתָא 5, 16. 29.

Multiplikation: וְמְנִין תְּלֶתָה dreimal 6,11; הַד שָׁבָעָה siebenfach 3, 19 (Nö § 241. Eleph. 1 אלף tausendfach).

#### § 11. Partikeln, bes. Präpositionen.

1. בָּהוֹן .l (= BH), s. בָּהוֹן ,בָּה ,בָּה ;בָּה ;בָּה ,בּה ;בָּה וֹן.

2. לָב (EBH) s. לָדְיּ, לְלִי (fem. Assuan לֶּבְי, לָלֹי; pl. לֶּבָי, פלם פון e, לכון d; להון e, להון b. וו ל zur Einführung des Objektes § 70, zum Ausdruck des Genetivverhältnisses § 7n.

3. מְנָהוֹן, s. מְנָהוֹן; מְנָה , מְנָה ; מְנָה ; pl. מְנָהוֹן, f. מְנָהוֹן Q § 6 i. (Assuan מְנְכִי , מְנְּהָם , Meist unterbleibt die Assimilierung des ביקום usw.

עם .4 (= BH), s. עמה ; עמה ; עמה; pl. עמהן.

5. אַל zeigt wie im BH vor Suffixen die vollere Form על: עליך ; עלי K, עליה Q'S 6 h 0; עליה K, עליה Q; pl. צַלינָא e 4,12 (e 4, 18 u. 5, 17 hat & ל als Pausalform vgl. § 4k). עליהון e u. עליהון.

- 6. Nach בין, zwischen, סָרָם, vor, חַוֹת, unter, wird vor Suffixen ai eingeschoben (Analogiebildungen gemäß ביניהון; (על K, ערמיך  $Q \S 6 h \varepsilon$  (Assuan קרמין; קרמי K, קרמך  $G 6 h \vartheta$ ; , קרמיהן (2, 305); קרמיה (auch Palmyr., Ephem. 2, 305); פרמיה (גוביהון .תַּתֹתוֹהֵי
  - 7. אחרי hat auch ohne Suffix Pluralform. אחרי.
  - 8. בַּתְרָךְ (eigentl.: auf der Spur, אַתָּר), nach, s. בַּתְרָךָ.

9. לְוָתְּךְ, bei, s. לְוָתָּדְ.

- 10. (לְקַבֶּל (קַבֶּל), vor, gegenüber, s. לְקַבֶּל (קַבָּל).
- 11. איתינא BH איתיך, s. איתיך, Q איתיך du bist; איתוּהָי, Q איתנא § 6 h 8; איתנא 3, 14.

# C. Das Verbum (§ 12-24).

#### § 12. Die Stammesmodifikationen.

Man unterscheidet im BA beim Verbum drei Haupt- a stämme: den Grundstamm Qal, den Steigerungsstamm Qattil und den Kausativstamm Haqtel. Die durch vorgesetztes hith aus ihnen gewordenen Weiterbildungen Hithqëtel, Hithqattal und Hittaqtal sind eigentlich Medialstämme (vgl. BH Hithqattēl); sie werden aber tatsächlich als Passiva gebraucht. Haqtel hat innere Passivbildung durch Vokalwechsel: Hoqțal. Als Qalpassiv wird auch das Part. pass. Qețîl gebraucht.

Übersicht. Qal, Passivum: b קטל – BH קטל. | Passivum: b α, Hithq tel, התקשל, א התקשל (β, Q tîl יקיל, קשיל; f. יקיבת, קשילת; 2. nur אָלָתָא \$ 4g; pl. מְרִימוּ מָרִימוּ ,פַתִּיחוּ ,פַתִּיחוּ , פַּתִּיחוּ , מַרִימוּ , פַּתִּיחוּ , מַרִימוּ , מָרִימוּ , מַרִימוּ , מַרְימוּ , מְיִינּי , מְיִינּי , מְרִימוּ , מִּיְיִי , מְיִי מְיִי , מְיִּיִי , מְיִּיִי , מְיִּי , מְיִי , מְיִי , מְיִי , מְיִּי מִיּי , מְיִי , מְיִּי מִיּי , מִיּי , מִּיּי , מִיּי , מִיּי , מִיּי , מִּיּי , מִּיּי , מִיּי , מִיּי , מִּיְי , מִּיּי , מִיּי , מִיי , מְיי , מִיי , מִיי , מִיי , מִיי , מִיי , מִיי , מְיִי , מִיי , מְיִי , מִיי , מִיי , מְיִי , מִיי , מִיי , מְיי , מִיי , יבלי , קרי, pl. ימיו § 23 d. (Assuan D מִעִינָת ich bin belastet worden, H שאילהם ihr seid befragt worden; Eleph. קמילוּ).

Qattil. קפל BH קפל Pass.: Hithqattal, התקפל = BH cהַתְקַפֵּל.

Haqtel, הַקְמֵיל = BH הַקְמֵיל. | Inneres Passivum: Hoqtal, d הַקְמַל = BH. Nur Perf.: הָנָתר, הּנְבֶר (אַבֶּר) הּנְבֶר (אַבֶּר) הַנְּחָת, הַסָּק (הַבָּר) הַנְבֶר (אַבֶּר) 6,2 ; אַלל) 5, 13; f. הַמְרבָת e 4, 15; הַנְּסְפָּת 4, 33; הַקִּימָת 7, 4. 5;

קתְתָת (שת גָּת (גָּת אָל גּ, זוֹ, הַיִּתְינּ, הַיּתְינּת (גָּת אָל גּ, זוֹ, הַיְתְינּת גָּת אָל גּ (Assuan H פּ הַיּתִינּ, הַיִּתְינּת אַ אַתַּקְעַל (הָתָּ) nicht im BA; oft  $\mathbb O$ , vgl. Da. § 59, 3.

Seltene Stammbildungen; Qôṭēl, קוֹמֵל; nur von סבל e 6,3, doch vgl. § f u. Wörterverzeichnis. || Hithqôṭal, הַּתְקוֹמֵל; nur von יהתְקוֹמֵל 4,16. || Qaṭlēl und Hithqatlal: nur von שמם 4,34; 5.23.

אַקְמָל , שׁקְמָל , Bedeutung = Haqtēl. Nur von 3 aus dem Babylonischen entlehnten Verben: אָשִיגִּי , Q שִׁיצִי (vgl. BH נְיָבָא (vgl. BH נְיָבָא ) er hat vollendet. עובר (vgl. BH שִיוָב ) er hat befreit; Impf. שִׁכְלְל , Part. מְשִׁיוִב , Inf. mit s. לְשֵׁיוְבוּ, nur d. עְּיַבוּ (v. שִׁרְלְל , הער ל , וְשִׁיוִב , Passiv ) er hat vollendet, s. שַׁכְלְלוּן , pl. שַׁכְלְלוּן , Inf. שַׁכְלְלוּן , Passiv Impf. יְשַׁבְלְלוּן , nur e. עַבְּלִין ן פר ה , vgl. § e.

g Statt der Vorsilbe הָּת fünfmal את (nur b): 2,45; 3,19; 6,8; 7,8.15; Einmal אָת 4,16. | Im Haqṭēl statt ה dreimal אות אחת: אחת

(Iptv, נתר (Iptv, אַתַרוּ (Iptv, אַמָרוּ (Iptv, גתר (Iptv, גתר ) 4,11.

h Haqtēl auch in der Bauinschrift des Barrekub (בושבני er hat mich gesetzt; הושבני ich habe es schön gemacht). Assuan nur Haqtēl H 6; Eleph. 1, 16. Also ist הובלתם "Hebraismus". ∥ Zu הוח הוו vgl. הלתחם der Mesa-Inschrift u. Da. 201. Eleph. 1 אָתְעָשֵׁת sei bedacht; Assuan K 2 אָתְעָשֵׁת wir sind übereingekommen; aber äg.-aram. Ostrakon Ephem. 2, בווְרַהוּרוֹ.

#### § 13. Tempora und Modi.

- 1. Perfectum. α, Die Verwendung als tempus historicum ist viel häufiger als im BH, welches das Impf. consec. vorzieht, vgl. 2, 12 usw. || β, Perfectum confidentiae (propheticum) nur 7, 27 יְהִיבַּת , Perf. gleich dem latein. Futurum exactum in einem Bedingungssatze nur 6, 6.
- 2. Imperfectum. α, Nur b (ε 4, 12 יְּחִימוּ?) verwendet das Impf. als tempus historicum. In der Mehrzahl der Fälle dauerten die erzählten Facta kürzere oder längere Zeit, oder sie wurden wiederholt; aber nicht 4, 31. 33; 6, 20; 7, 16; vgl. HGr § 64 g. Meist geht vom Impf. getrenntes i voran: 4, 2<sup>b</sup> 8. 16. 17. 30. 31; unmittelbar vor dem Impf. steht i 4, 2<sup>c</sup>. Impf. ohne i nach בַּאַרֵין 6, 20, nach בַּהַּיִּבְּיָּאָ 4, 33 {vgl. BH אַ mit Impf.}. Nicht selten wechseln in der Erzählung Perf. und Impf. miteinander. || β, Impf. in Temporalsätzen nach עַרִידִי 4, 20. 22. 29, nach עַרִידִי 4, 21; 5, 5, gleioh dem latein. Fut. exactum.
- c 3. Der Jussiv (Optativ) wird gewöhnlich durch das ein-

Eleph. 1, 6. 2, 5 העדו sie sollen entfernen; 1, 8 יברשו zerstören; Assuan M יברשו er richte sie her, העתבות sie sollen sie aufschreiben; CIS 2. 1, S. 137 יאכל: Inschrift von Taimâ Z. 14 יאכל: sie mögen ihn ent-

fernen. Vgl. noch § 6 m η.

4. Participium. Das Part. hat, wie im Syr., nicht nur d im Qal, sondern auch im Qattil und im Haqtel außer der aktiven auch eine rein passive Form, vgl. § 14,5.

Die rein passiven Partt. drücken die Vollendung aus: das e Haus אַבָּה יְּהָוּא בְּנָה welches gebaut worden war, ô; זְּיִע בְּנָה welches gebaut worden war, ô; זְיִע בּנָג פּגָּע שְּבִּע פּ בַּנְּה werden Partt. (auch die von Medialstämmen) stehen für das Impf.: וְחַכִּיִּמִיָּא מְתְּקְבִיּוּן waren nahe daran getötet zu werden 2, 13 {Syr. Nö § 278 A}. Sie sind daher oft durch ein Präsens zu übersetzen, zB מְתְבְּנָא ist im Bau begriffen e 5, 8, vgl. e 7, 19.

Zum Ausdruck der Dauer dient die Verbindung mit הָּוָה, ƒ zB 2, 31. 43; 5, 19; 6. 3; e 6, 10 (BH Gn 1, 6 (קרי מַבְרִּיל).

Das Partt. kann (vgl. HGr § 85dd; Ges. § 116s) auch sonst h ohne Subj. stehn, wenn dies ein Pron. der 3. Person sein würde: אַבָּר nach seinem Willen tut er (Gott) 4, 32; אַבָּר man schlachtet e 6, 3. Der Pl. läßt sich dann mehrfach gut durch ein Passiv übersetzen: לְכֹם מְהוֹדְעֵין euch wird kund getan ε 7.24; אַמְרִין man sagte = es wurde gesagt b 7, 5.

1. כַּתְבַת

- 5. Auch beim Verbum finitum entspricht der Plural der
  3. Person häufig unsrem "man", bezw. einem passivischen Ausdruck, zB: לְבֶבֶה וְשֵׁבוֹן man wird sein Herz verwandeln = sein H. wird verwandelt werden 4, 13; זְּקָּ man zermalmte = sie wurden zermalmt 2, 35. Zweifelhaft ist gleicher Gebrauch der 3. sg. (e 4, 15 ).
- A 6. Der Infinitiv wird fast ausschließlich in Verbindung mit לְּ gebraucht. Das Obj. steht dann häufiger vor als nach dem Inf. (§ 70): sie vermochten nicht בְּתָבָא לְמִקְרֵא die Schrift zu lesen 5, 8, vgl. 2, 9. 10. 16. 18 etc.

#### § 14. Paradigma des starken Verbums.

#### 1. Perfectum.

לתבת f.

שבתב 3.sg. Qal.

m. 2. מַּכְּלֵבְתָּ, כָּתְבָתָּ

בְּתַבְנָא	כְּתַבְתוּן	Q הַלָּבָה	קַתַבוּ	pl.				
	(לַּהְּ תַּבְּתַ (בְּהָ)	הָתְּבְּתֶּבֶת	יַהְקְּתַב יַתַב יַתַב	sg.Hith.				
•הָתְכְּתֵבְנָא	יַהְתְּבְּתֵבְתִּוּן.	יהָתְכְּתִבָּה Q	הָתְכְּתִבוּ	pl.				
ە <u>د</u> َىڭدى .	*(בַּעַבְהָּ (בְּהְּ)	(לַבַע (אַבַת ?)	כַּעַב (עַּ)	sg. Qa.				
ەقىن خۇھ	•פַתַּבְתּוּן*	סַתִּבָה Q	בַּתְּבוּ	pl.				
עלפֿעפֿע	לעבּעלע (לעל)	ىنىڭۋىڭرى.	הָתְכַּתַּב	sg. Hithqa.				
הָתְכַּתַּבְנָא	הָתְכַּתַּבְתוּן (תִּבְ)	Q הַבְּתַבָּת	הָתְכַּתַּבוּ	pl.				
∘ַהַכְתְּבֵת	ֹ) הַכְתַּבְהָּ (בְּהָ)	טַלכּבֶּבָת (עַּבַתְ?	הַלְתֵּב	sg. Ha.				
הַלְתַּלְנָא	יַדְכְתַּבְתּוּן.	יהַכְתִּבָה Q	הַכְתָּבוּ	pl.				
3. Imperfectum.								
אַכְתָּב 1.	אַכְּתָב m. 2.		יַכְתָב 3.	sg. Qal				
ڋڔٞۺٚٙٙٚٙ	* *	יָּכְתָּבֶן	יִכְתָבוּן	pl.				
בֹחֲאָיִּקּתַב	בֿעַבְּעָבּ (תֻּ)		יִתְכְּתֵב	sg. Hithq.				
נְתְכְּתֵב	הָתְבַּתְבוּן	יִתְבַּתְבָן	יִתְכַּתְבוּן	pl.				
שַׁבַעֵּל.	הְכַתֵּב	שַׁבַעַב (שִׁ	יִכַתַּב (	sg. **Qa.				
גְכַתַּב	הְכַהְבוּן	יָבַתְּבָן	יְכַתְּבוּן	pl.				
אָתְכַּתַּב	הַתְּבַּתַּב	הַתְּכַּתַב	יִתְכַּתַּב	sg. Hithqa.				
ذئنقَتح.	שַּׁלְבַּעְּבוּן. ישִּׁלְבַּעְּבוּן	וֹ יִּתְכַּתְּבָן	יִלְכַּלְּבֹרָיּ.	pl.				
יאַהַכְתָבּ∙	יְּתַבְתָבְּ •	(יַכְי) מְהַכְּתִּב	יָהַכְתָּב	sg. Ha.				
ەبْتۈشر	יּתְהַכְתְבוּן •	יָהַכְּתְּבָן	יָהַכְתְבוּן					

<sup>\*</sup> בּילְתוּן ,קבִילְתוּן , vgl. Da. 261. 263; Diettrich ZATW 1900, 149.

<sup>\*\*</sup> Ohne Afformativ BA nur: יְמֵלָל (i), הַקְרָב (ē); D fast ausnahmslos: ē.

2. Imperativus.

sg. Qal. f. פתבי ום בתבוּ כתבו יבַתְבִי •פתב Qa. °הכתבי הַכַּתב Ha. •הַכְתָבוּ

4. Infinitivus.

Hithq. לְהָתְכָּתְכָה Qal. לְמְכָתֵב Hithqa. לְהַתְּכַּהְכָה לְכָתָּבָה Qa. Saqt. להכתבר Ha. 5. Participium.

Qal כָּתָב, f. בָּתְבָה פָּתִבִין, בֶּתְבָן Q\*ţîl בָּתִבוּ pl. ימכתב Pass. Qa. מְכַתְּבָה Qa. pl. מְכַתִּבִין יְמְהַכְתַב Pass. יִּמְהַכְּתָב pl. מְהַכְּתְבי), מְהַכְּתְבה (מַכְתָּב Ha. אַתְּכָּתְבָּ, מְתְכָּתְבָה Hithq. pl. מִתְבַּתִבִין pl. מִתְבַּתְּבִין מְתְכָּתְב, מְתְכָּתְב, Hithqa.

#### § 15. Flexion des starken Verbums.

I. Allgemeines und Qal. 1. Perfectum. Sing. 3. m. —: בַּתַב; intr. יכל מ. יכל.

a

3. f. ח: חלקת, der Vokal des zweiten Radikals fällt aus, weil in offener Silbe vor der Tonstelle § 4 a. Einmal נפקח S\*gol 2, 13. Intr.\* בְּטֵלֵת e 4, 24 אָ בָּטָרָת , וְסָבָת — Zuweilen nach § 5 a הַיתִית, הָדָּקָת, הָשָּׁהְכָּחָת, הָתְּגַוֹּרָת (§ 17 b)

2. m. הָ und הָּ: יָהַבָּהָ יִבְלָתָ: intr.: יָבֶלָתָ, הַקְפָּהָ, וְ 2. f. יַהְ? (Assuan nur הים פאתי es beliebt dir, F ימאתי du hast geschworen. D 5.)

Die Aussprache tā der 2. m. ist als die ältere erwiesen durch הזיתה 2, 41, אחקלתא 5, 27 und häufiges אח in \$\mathbb{I}\$ Dt 28, 33. 36 usw; Da. 260 ff.

1. ה: אידעת: Aus gataltu wurde durch Abfallen des Auslauts gatalt קמלת. Diese Segolatform findet sich noch in קמלת 2, 25, הַקִימֶת 3, 14, פתרת e 6,12 (§ 21 b.d). — Die gewöhnliche Form קמלת entstammt der Tendenz, die Segolatformen zu beseitigen, vgl. BH לָבָעל. So Chr. Sarauw, Aramäische Perfektformen, Zeitschr. f. Assyriologie 1909, 54—63. JBarth, ZDMG 1903, 771 f. nimmt Analogiebildung nach י"ל an: הוית.

Plur. 3. m. וּ (unbetont § 5b): קרבוּ; intr. קרבוּ;

3. f. nur Q הַ: נְפַלָה (ז K) 7, 20, vgl. 5, 5; 7, 8. ל sie verschlangen, רְכִיכָא sie ritten. Auch Syr., Arab., Athiop. u. Babyl. haben für die 3. f. pl. eine besondre Form.

<sup>\*</sup> Die Ausdrücke "trans." u. "intr." beziehen sich da, wovon der Flexion des Qal die Rede ist, nur auf die Bildungsweise, nicht auf die Bedeutung.

- 2. m. שַׁלַחְתּגּן :תּוּן in DJL ô wie im Syr.
- 2. f.? און D הין, Syr. און (בין)
- 1. שַׁלְּתָנְא ; intr. שָׁאֵּלְנָא (Assuan בָא. (Assuan בָא).
- c 2. Imperativus. Qal. m. פְּרָק, intr. אֲבֶּלִי, f. אֲבֶּלִי, intr. אֲבָּלִי, f. אֲמָרי, intr. אֲמָרי, intr. שְׁמַעָא Da. 275. 278.

i-Iptv nur e 5, ווֹל Milsēl für אָנֵל, § 17 a..

- d 3. Imperfectum. Sing. 3. m. ססס: יִשְּלָם; intr. יִשְׁלָם.
  - 3. f. סססח: תְּשָׁלֵם; intr. הְשָׁלֵם.
  - 2. m. סססה: הְּרָשֶׁם; intr. הְשָׁלֵט 2. f. וְיסססרן ₪ usw}.
  - 1. סססא, אָסְגָּר , intr. אָשָׁלֵם .
- e Pl. 3. m. stets וְסְנְּדְּלָּן; Apocopatus § 13 c.
  - 3. f. וְסָסְכֹּן: יִשְׁכְּנָן mit Präformativ ' (wie Arab., Äthiop., Babyl.).
  - 2. m. הָקְמְלָן אַ הַסְסָּוּן; f. הְסְסָהוּן אַ בּא Ex 1, 16}.
  - ו. ינשְלַם intr. נְשְׁלַם.

אַ לַהְנֵא § 23 k. l. לאמַר in Assuan (oft) u. Eleph. 1 Hebraismus} ∥ In den andren Stämmen Endung ה, (eigtl. feminin. Substantiv) מליצבאי פאלה לְהָתְקְטָלָה (אַ, wohl nur לְבַשָּלָה לָהְתְקְטָלָה לַהְתְקְטָלָה (אָ, זֹהְתְקְטָלָה לָהַתְּקְטָלָה (אָ, זֹהְתְקְטָלָה לָהַתְּקְטָלָה לָהַתְּקְטָלָה (אָ, זֹהְתְקְטָלָה לָהַתְּקְטָלָה לִבְּשָּלָא נוֹא (אַ, wohl nur לְבַשָּלָה לָהַתְּקְטָלָה לִהְתִּקְטָלָה לִבְּשָּלָא ווֹייִ

7, 19; לחטיא e 6, 17 K); Verbindungsform § 8 n.

א בּתְּבָה f. יָבִל, f. יָבִל, f. יָבִל; pass. אָמָיל (Flexion s. § 12 b). ∥ Die passivischen Partt. des Qa. u. des Ha. haben a beim zweiten Radikal, zB מְבַבֶּת bindend, מְבַבָּת מְבַּבָּת שׁבְּבָּת Mit Flexionsendungen verbunden lauten die passiv. Formen den aktiv. gleich, zB מְבַבְּתִין gebundene 3,23.

II. Qaṭṭil. שַׁבָּן, ē nur לָקַשֶּׁלָה 6,1. Plur. לָקַשֶּׁלָה. Inf. לִקַשֶּׁלָה.

k III. Haqṭēl. Die Synkopierung des ה unterbleibt viel häufiger als im BH: מָהַקְרְבִין יָהַשְׁפָּל usw. ∥ Hoqṭal, Šaqṭil § 12d.f.

IV. In den Medialstämmen der mit einem Zischlaut beginnenden Verba tritt wie im BH der t-laut der Vorsilbe hinter den Zischlaut: הְּשֶׁתְּכֶּה § 3k.

#### § 16. Verba laryngalia.

a Dieselben Lautgesetze wie im BH. 1., statt des Dageš

forte Ersatzdehnung oder virtuelle Verdopplung: Verba med. laryng. und med. ה. || 2. Vorliebe für den a-laut: bes. bei den Verba tert. laryng.. (außer א) und tert. ה. Von prim. laryng. merke: עַבְרַת (1. sg. Perf.). || 3. Ḥaṭeph für Šewa mobile.

Verba primae laryng. — Qal Perf. אָמַר, f. אָמָר, f. אָמָר, § אַמָּר, אַמָר, f. אָמָר, § אַמָּר, אַכָּלָת auch אָבֶלָּר, אַכְּלָר, אַכְלִי, אָמָר וֹף, אַכְלָי, אָבָרּוּ, אָבְלִי, אָמָר וֹף, אַכְלָי, אַמָר וֹף,

לָמֶעְבָּד ; Inf. לְמֶעְבָּדוּן.

Hithq. Impf. יִתְעֲבֵר, Part. מִתְעֲבֵר.

Ha. Perf. יַחְסְנוּן, 7, 22, vgl. הָעָרִיו § 23 p; Impf. יַחְסְנוּן.

Verba mediae laryng. et med. ה. — α, Steigerungstämme. c Ersatzdehnung: Qa. Perf. בְּרָהְ, Impf. הְּקְרֵב, Part. act. עֻ, מְּרָעָע, פְּרָשׁ, Part. laryng.), Part. pass. מְּלָרָשׁ, Hithqa. הְהְתָּרָהְ, Part. בְּהְלִּהְ, Part. מִתְּבָהַל Oder virtuelle Verdopplung: Qa. Impf. מְמַרֵאן, יְמַתְאוֹן, יְמַעְמוּן, אֲלֹיְבְהַלוּהְ, יְמַתְאוֹ, Part. מְמַעֲרִין, יְבַעוֹן, יְבַעוֹן, אָלֹיְבְהַלוּהְ, וְמַתֵאּ.

β. Hateph: Qal Part. יֶהְכִין; Hithq. Impf. יְהָבִּוּן:

Verba tertiae laryng. et tert. ה. — Qal Impf. יָשְׁלַח; Part. d act. אָמָר, יְדַע; pass. שִׁלִּית.

Hithq. Perf. הְשָׁתְּכֶּח, f. הַשְּׁהְכָּה, 5, 11 u. הְתְּנֶּזֶרָת (§ 15 a 1), 2. f. sg. אָתְעָקָרוּ (vgl. BH לַלְּחָת, pl. אָתְעָקָרוּ; Impf. הְשָׁתְּכָּחָת.

Qa. Perf. שֶׁבֶּחָת, הַדַּרְהָּ, טְּבֶּחָר. pl. שָׁבָּחוּ, בַּקַרוּ; Iptv בָּדֵרוּ; Impf. יְבַקּר; Part. act. מְשָׁבַּח, מְהַדֵּר (pass. würde ebenso lauten).

Ha. Perf. הַאְבֶּחָת, 2. (פּו"י), 1. הַשְּבַחַת 2,25 (§ 15 a 3), מַצְלַח : וְהַשְּבַּח ; Iptv מָצְלַח; וּתְשְׁבָּח; Part. מָצְלַח;

#### § 17. Verba 8"5.

א ist Kehllaut, vgl. § 16. — Qal. א quiesciert im Impf. und a im Inf. in פֿ (§ 3dγ): יַאבֶר , יַאבֶר (Jussiv § 13c). Inf.: אַמָר פֿ 5, 11, Eleph. 3), אַמָר אָלְמָאָר (דְּאַבֶּר - Iptv מָמָר) לְמַאַמָּר (צִּאָמָר) אַנָּה פֿ 5, 15 für אַנָּל . Part. pass. אַנָּל (צִּיּאָמָר) אַנָּל פֿ 5, 12 ער. אַנָּל פֿ 5, 15 für אַנָּל . Part. pass. אַנָּל פֿאַנּל vgl. § 3c.

Haqtēl nach Analogie der פֿרָת. (§ 23): הַּיְתִי bringen b (§ 3d, auch Syr. הִיתִי) pl. הָיְתִיוּ, Inf. הָיִתְיּה (Syr. hajmēn) vertrauen, Part. pass. הַיְתִיוּ (§ 15a) sie wurde gebracht 6, 18 und הַּיִּתִי sie wurden g. 3, 13 sind Hoqtalformen, § 12d (so Mayer Lambert im Univers Israélite, 16. Jan. 1885, pag. 290, und JBarth): hujthajith ist zu hijthajith zugespitzt, vgl. BH יִיסָר Ex 30, 32, ווישם 194, 33; 50, 26. (Nach Behrmann verkürztes Hittaqtal, doch vgl. § 12d). Von אַתִּיתִיאַת 11 אַתִּיצָּב עוֹם vergleichen, wenn M richtig ist.

c אָבֶּר folgt im Ha. und Ho. der Analogie der בּוּ"י: Impf. אַבָּר אָבָּר פּוּ"י: Impf. אָבָר 2,24; Inf. הוּבַר ; לְהִוּכְרָה. {Syr. so fast alle Verba בּּרִיּאַ.

§ 18. Verba "5.

- b Qal Impf. הַנְתַּן (i-impf.). Iptv אָשָּׁא, פָּקוּ § 23αβ). c Ha. Impf. mit Assimilierung des בּחָם bereuen)

§ 19. Verba "5.

- a I. Verba פו"י. Qal. יְתָב , יְכָל , יְדָע; Impf. mit Assimilierung יְתָב , יְכָל , יְדָע (2, 10 יִּכְל י נ. 5, 16 K יִתְּב , אַנְדָע יִּתְב , 7, 26 (Nö § 175 A; Da. 308—310; Assuan G תְּלֹד  $\S$  3 i.  $\S$  3 i.  $\S$  1 Iptv בְּדָעוּן , אָנְדַע : יְדַע (Assuan C תַּב ).
- b Ha. (aw wird ô) Perf. הוֹרֵע, הוֹרֵע. | Impf. לְהוֹרֶע | Inf. לְהוֹרֶעה | אַרוֹרָע | ווּרָע | בּוֹרָע | ווּרָע | אַרוּרָעוֹרָע | אַרוּרָעוֹרָעוֹרָע | אַרוּרָעוֹרָע | אַרוּרָעוֹרָעוֹרָע | אַרוּרָעוֹרָעוֹרָע | אַרוּרָעוֹרָעוֹרָע | אַרוּרָעוֹרָעוֹרָע | אַרוּרָעוֹרָע | אַרוּרָע | אַרְירָע | אַרוּרָע | אַר

c Ho. nur Perf. 3. f. הוספת § 12 d.

d II. Verba שים. Qal nur מים, Impf. ייטב.

e Ha. nur von יבל, Perf. הִיבֵל bringen, Inf. לְהִיבֶלָה (BH לְהִיבֶל; vgl. Nö § 175 B; Assuan B הוטבת (הוטבתם). יבל e s. §12e. f.

§ 20. Die Verba סלק und סלק.

מ הלך gehn. Qal nur Impf. יָהָדְ (auch Assuan) und Inf. לְמְהָּדְ, also mit Schwund des 2. Radikals (Da. § 70, 9). || Qa. (oft in ℑ), Part. מְהַלְּכִין (Ha.) 3, 25; 4, 34 lies מְהַלְּכִין.

סְלֵק emporsteigen, pl. אְלָקוּ Ha. hinaufbringen, 3. pl. הַּסְקוּ und Ho. אָרָהָנְסָקָה mit Assimilierung des לְהַנְּסָקָה ∫ S 3 i.

#### § 21. Verba "y und "y.

a Steigerungsstämme. α, Verdopplung des Schlußradikals. Nur: Qatlēl Part. מְרוֹמֶם, Hithqatlal הָתְרוֹמֶם, β, Verdopplung des halbvokalischen ו, bezw. י. Nur Qa. Inf. לְּמִימָה.

Qal. Perf. Das ā der Stammsilbe behält den Ton auch in 3. f. sg. und 1. sg., s. § 15 a. | קם, intr. בּקֹל f. nur קֹם, 4, 30;

2 m. nur אָמָתָה 3, 10 (Andre שֵׁ; D Vokalverkürzung הַמָּתָה, וְמָכְתּוּן); 1. שמת nur e 6, 12; pl. קמו Iptv f. קומי; pl. שימו | Impf. ייקום; f. קקום (Assuan G יְקוֹמוּן; pl. יְקוֹמוּן; f. Q יְדוּרָן; pl. יְדוּרָן; pl. יְקוּמוּן; pl. קאָמִין Q קאָמִין, QQ\*tîl שִׁים. Für 6, 18 שִׁים ist wahrscheinlich שִׁים zu schreiben.

Hithq \*tel. n ist stets verdoppelt (Dreikonsonantigkeit c ist künstlich hergestellt): a, ā in der Stammsilbe. Impf. בְּשָׁם, יָהְשָׁמוּן, Part. מְהָשָׁם, אָ β, זּ יָהְוִין (Str. יָהְשָׁם). — Vgl. Da. § 70,7 und zur Stellung des n vor dem Zischlaut oben § 3k.

 $\mathbf{H}$ aqtēl. Perf. הַקִּים  $\mathbf{u}$ . הַקִּים, הַקִּים,  $\mathbf{g}$ ; הַתִּיב (ohne "Trennungs- dvokal", vgl. T Da. 323), 1. הַקִּימָה (§ 15a); pl. הַקִּימוּ. Mit א (§ 12g) s. אַקים Impf. יָהָקִים (, § 4b) und יָקִים; f. קּסָף; 2. m. יְתִיכוּן pl. יְתִיכוּן und לָהַקְמוּתָה, s. לָהָוָרָה, s. לָהָנָתוּה \$ 8n. || Part. מְנִיחָן , מְהָקִים (al); pl. f. מָנִיחָן.

Hogtal. Perf. f. הַקְימת § 12d.

#### § 22. Verba y"y.

I. Steigerungsstämme. a, Regelmäßige Bildung. Qa.: a מלל ומרעע Imp. ימלל; Iptv קבצו Part, ממלל, mit Kehllaut מרעע Hithqa. Part. אָתְחָבָּן 6, 19.

β, Einschiebung von ô. Nur אַשְׁתוֹמָם (s statt הָ; § 12 eg.) II. In den andren Stämmen nach einem Präformativ stets b Ersatzverdopplung des ersten Radikals (HGr § 73 m).

Qal. Perf. by, f. תַּלָּת Q (§ f); pl. nur קָּל 2,35 mit c Ersatzdehnung statt des Dag. || Iptv אוֹם. || Impf. f. אַלא statt tirroas (ō § 4d). || Inf. ממן b. || Part. pl. עלין â Q, s. § f. (אַאַל Ephem. 1, 70).

Perf. 3. f. sg. הַּדְּקָה (§ 15 a), pl. הַּדְּקָה | Iptv s. d Haqtel. תַּבְּקָבָּה , מָהַבָּק Part. ן לְהַעָלָה Impf. מְבַּקְנָּה, הַּבְּקָנָה, וּ Part. ן הַעַלְנִי ... ∥ Statt virtueller Verdopplung bei עלל zuweilen ב Perf. הגעל (Assuan 1. sg. הַנְעֲלָה), Inf. לְהַנְעֵלָה § 3i.

Hoqtal. Perf. שַׁכָּלֵל וּ - הַעְלוּ , pl. שַׁכָּלֵל וּ - אַ \$ 12 f.

III. Die Dreikonsonantigkeit ist erhalten in 3 Formen: f Qal, Perf. עללת K, Part. עללין K & c; Ha., Impf. הַטְּלֵל.

### § 23. Verba "' (8"').

I. a, Die Verba κ" sind fast ganz mit den " zusammen- a gefallen. Als Lesestütze wird in hinten nicht vermehrten Formen außer a auch & gebraucht, und zwar stets im Inf. Qal:

Strack, Bibl.-Aram.

יַתְבָּנֵא יָבְעֵא (Assuan לְמִנְלֵּא), überwiegend im Impf.: יְתְבָּנֵא יָבְעֵא ), www. Schwanken im trans. Perf. Qal und im Part., zB אָתָה, אָתָא , הָוָה , הָנָא , נְלֵה , הָנָא , הָנָה , הָנָא , הַנָּא , הַנְּא , הַנָּא , הַנְּא , הַנְּהַיּה , הַנְּה הַנְּא , הַנְּהַיּה , הַנְּא , הַנְּהָּה , הַנְּהָּה , הַנְּה , הַנְּה הַנְּה , הַנְּהָּה , הַבְּהָּה , הַבְּהָּה , הַנְהַה , הַנְּהָּה , הַבְּהָּה , הַבְּהָּהְיּבְּהָּה , הַבְּהְּבָּה , הַבְּהָּבְּהָּה , הַבְּהָּבְּה הַבְּהָּבְּהָּה , הַבְּה

im BH teilweise Folge künstlicher Gleichmachung.

β, א als wirklicher Konsonant nur in לְּשָׁא: Iptv אַשֶּׁ פָּ 5, 15, Hithqa. Part. בְּשָׁאָה פָּ 4, 19; vgl. noch אָרָטְ Herr, s. אָרָא טָ 4, 16. 21 K, סְרֵיא Q (Eleph. 1 מֶּלָאוֹך), שְׁנְאִיךְ deine Hasser 4, 16, vielleicht auch מְלָאוֹן sie füllte 2, 35 (Assuan B מְלֵאוֹן du hast geschworen, E, F ממאני du f., D ימאר ich; suff. K ממאני, ממאני, ממאני ממאני.

II. Jod als Konsonant zeigt sich, wenn die Form sonst

undeutlich geworden wäre:

- a, Impf. vor der Endung an, BA nur להוין, ב יתבנין, ב יתבנין, שניין usw.
- β. Inf. (außer Qal) לְחַשָּׁיָא, לְהַשְׁנָיָה, לְהַשְׁנָיָה e 6, 17 K;

γ, Part. Sg. f. u. Pl., zB: קָנֵין, דָמָיָה § 9 k, שָׁנָין;

ל Einzelnes. Inf. Qal vor Suffix: לְמִוְיָה , בְּמִצְבָיַה (צְּאָיָא); Perf.

אָתְכָּרְיַת אָ מָה אָ הַיתִיה, הָיתִית (אַתָה) אַ 17 ל.

עווו. Der Diphthong יִ (§ 3 f) bleibt im Perf. des transit. Qal vor thā: מָוַיְתָה u. חֲוַיְתָה Sonst wird in diesem Perf. יַ vor n und עוית zu יִ, zB חֲוַיִתוּן, בְּעֵינָא חָוַיִּתוּן (Assuan הַעָּבָּת, אֲתֵית, בּעִינָא הַוַיִּתוּן) — Ausnahme: בַּנֵיתָה ich habe sie gebaut 4, 27 (בַּנִי)

IV. Jod quiesciert in î. 1. in den Perff. (außer im transit. Qal § fa), auch im Q\*tîl: אָבִיהוּ — יִּשְּׂיִי, הָהְמְלִייִּי der Pluralendung wird dann ו: Qa. שַׁבִּיו (vgl. BH אָבִיהוּ = אָבִיהוּ = אָבִיוּ (vgl. BH יְּבִיהוּ בּיִּרְיוּ אַבִּיוּ

(הַמְסִיוּ).

- 2. den Iptvv. in der Grundform: מָּנִי (Eleph. מָּנִי); Qa. מָנִי (אַנּי (Tip)); Qa. מָנִי פֿרָי (Milɛell, für אָשׁאַ אַ מַּבּּוֹ אַ אַ
- f V. Wegfall des Jod. 1. Am Wortende:
  - α, Perf. des trans. Qal: הַ, אָרָה, אָתָא, אָתָה, אַרָּה, s. בָּנָהִי ...
  - β, Impff. אֵ , הַ, zB יִקְרָה יִיְרְעָא; יִתְמְחָא ;יִתְמְחָא; יְמְתָא ;יִתְמְחָא; אַ , הַחָּתָּג, בּיִתְקְנָה , בּיִתְקְנָה . Ausnahme: יְהְחֲנֵה 5, 12.

γ, Inf. Qal: אַ zB לְמִנְלֵא, s. § 3 dγ.

- אָ (חְבּעָּה , מְהַעְּרָה ; מְהַעְּרָה ; מְהַעְּרָה ; מְהַעְּרָה ; pass. Qal (nach Analogie dieser Partizipia) יְּקְרֵי , מְנֵא , בְּנָה .
- 2. Die Endung des männl. Plurals ז im trans. Qal-Perf. und in den Imptvv., ז in den Impff. ist, teilweise durch den Einfluß eines vorangegangenen a, zu ז, bezw. ז geworden. Perf. בוו (vgl. בְּתַבּוּ ) | Iptv זהָ פּ 6, 6, זהָ פּ 4, 22, זהָעָרּוּן (BH אָתִי , וְשַׁנּוּן , יִשְׁנּוּן , אַהְרְמוּן . Aber mit Suff. u: מְהַחְוַנְּנִי 2, 9.

3. vor der Endung ת des trans. Qal-Perf. mit Dehnung h des Vokals: הָּוָת, מְּחָת usw (Andre Pathaḥ). {Vgl. BH Lev 25, 21 עשָׁת, 26, 34 הַּרְצָּח. Da. 342. Auch im Syr. å. Aber im Arab. kurzer Vokal ġazat von ġazās (tert. w) und ramat von ramāj tert. j):}

VI. Übersicht und Einzelnes. 1. Qal.

i

Perf. trans. הָוָא, הָּנָה, א. בְּנָהי, ה. הָוָת, ב. הָוַיִת, ב. הָנִית, הוי הַנִית, הוי הַנִית, ב. הָנִית, ב. הַנִית, ב. הַנִית, ב. אַ פֿענוהי אַ גווּ הָנית, ב. בְּמִינָא בּ. הַנִיתוּן בּ. אַ שְׁנוּהִי הַי אַ בּוּהי הַיּינָא בּ.

Perf. intr. יְשְׁתִּי f. שְׁתִיאַת (Assuan K גְּבִית du wünschst; G אָשְׁתִּי sie wünscht, vgl. b 4, 21 מֹטִית K'thîb); 1. אָשְׁתִּיו pl. אָשְׁתִּיו (אַ protheticum).

Q\*til אַיִּוי K 5, 21, קרי, גַּלִי u. גְּלִי; pl. רְמִיוּן.

וֹבְי אַ אָ β aβ; pl. אֵתוּ, אֵתוּ, אֵתוּ, אַתוּ

Impf. אָכְאָא, f. מְהָנֵה und הָּקְנָא (fem. Assuan E הָּלָנָא); (תִּצְבִּין; pl. נְבְנוּן, וּבְנֵא;

Inf. לְמַנְגָא ,לְמִבְנָא , s. לְמָנָא ; בְּמִצְבָּנָה , לְמָנָא ,לְמִבָּנָא ,לְמָבָנָא.

Part. בְּעָה und בָּעָה, f. בְּמִיָה; pl. שְׁנִין § 9k; f. שֶׁנִין pass. בְּנַה, בְּנַה שָׁנִין שָּנִין, pl. שָּנִין, pl. שִּנִין, pl. שִּנִין, pl. שִּנִין, pl. שִּנִין, pl. שִׁנִין, pass.

In den Impf.-formen לְהֵוֹה, לְהֵוֹה, pl. לְהֵוֹן, f. לְהֵוֹן, ist desichtlich k von den Schriftgelehrten als Präformativ gesetzt, um das Lesen des im BA nicht vorkommenden Gottesnamens יהוה (Assuan D. K. L., Eleph. 1; ägyptisch-aramäischen Papyri haben הווי (Assuan D. K. L., Eleph. 1; Ephem. 2,224) oder הווי (Eleph. 3); Plur. להווי (Str., Blacassianus, s. Cooke, North-Semitic Inscr. S. 207), Tosephta Sota 13, 4 [Zuckermandel S. 319]; fem. יהויי pal. Talmud Sota 24b Zeile 35. — Über aram. Impf.-bildung mit dezw. der vollen deske, Mand. Gramm. 215—217; WHLowe, The fragment of Talmud Babli Pesachim, Cambridge 1879, 1—8; Da. 264f. 354; JBarth in: ÄJSLL 13, 1—6 (1896/97); Ed. Koenig in ZDMG 1897,330 - 337.

לְבְנֵא e 5, 3. 13 ist Schreibfehler für לְבְנֵא Das Dageš in ב' ist wohl l nur diakritisches Zeichen, bestimmt, die Aufmerksemkeit anzuregen. מוֹרָנָה e 5, 9 ist wohl מֹרְנָהְה (so Eleph. 1. 2. 3) zu lesen. Sonst könnte man die Inf.-formen מִיתְיָה Lev 13, 12 Targ. Jeruš. I, מֵיתְיָה עוֹרָה, pal. Talmud, vergleichen.

2 Hithq tel. Perf. אָתְכְּרֵיַת, f. אָתְכְּרִיַּת (mit Festhaltung des m Vokals beim zweiten Radikal).

 $Impf. אָתְרָמוּן אָן אָקרָמוּן אָן אָן אָקרָמוּן פּתְרָמוּן ווּתְרָמוּן Part. מִתְבָּנָא. <math>\parallel$  Part. מִתְבָּנָא.

3. Qattil. Perf. מָנִיתָ, 2. מָנִים; pl. שֶׁרִיו ,שֶׁרִיו.

n

Iptv מָנִי e 7, 25 (Milɛel!, für מָנִי).

Impf. יָבַלָּא s. יָבַלָּא; אַתוּא; pl. יָבַלָּא; זיָבַעון; 1. נְחַוּצִּנִי; 1.

Part. מצלין; pl. מצלין, Pass. Part. f. משלים (Nûn ohne Dag.).

4. Hithqattal. Perf. התנבי; pl. אשתנו 3, 19 K.

וואף. יְשְׁתַּנֵּא , יְשְׁתַּנֵּא ; pl. יְשְׁתַּנוּן und 5, 10 יִשְׁתַנּוּ § 13c. Part. sg. f. מְשָׁתָּנָא \$ αβ; pl. m. מְשָׁתָּרֵין.

p 5. Haqṭēl. Perf. הַּיְתִּיוֹ ,הַגְּלִּי (17 b); pl. הַּיְתִּיוֹ ,הָעְהִיוֹ ,הַגְלִי \$ 17 b); pl. הַּיְתִיוֹ ,הַנְלִי . Iptv pl. s. הַחֲוֹנִי . אַהְחֲוֹן ;יְהַעְהוֹן ;יְהַעְהוֹן ;יְהַעְהוֹן ;יְהַעְהוֹן ;יְהַעְהוֹן ;יְהַעְהוֹן ; pl. בְּהַחֲנָנְ , s. בְּהַחֲנָנְנִי , אָהַשְׁנָיִה , s. בְּהַחֲנָיִה ; הְהַחֲנָיִה , לְהַשְׁנָיָה , וֹחַלָּיִר, הַלְּהַיְּנָיָה , לְהַשְׁנָיָה . Inf. לְהַשְׁנָיָה ,לְהַשְׁנָיָה ,לְהַשְׁנָיָה ,לֹהַשְׁנָיָה ,לֹהַשְׁנָיָה .

m Part. מְתַאַ, מְהַשְּׁנֵא מָהָשָׁנָא 5, 19 (für  $\it mahj\bar{e}s$ ,  $\it vgl.$  Da. § 73, 2).  $\it q$  6.  $\it Hoqtal.$  הֵיתִיּר  $\it g$  17  $\it b$ .

### § 24. Alle in BA vorkommenden Verbalformen.\*

#### I. Perfectum.

קָרֶבּ, שְׁאָל, פְּתָבּ, יְדַע; s. סַרְנֵהּ; בְּאֵשׁ, מְאָבּ, קְרֵבּ, שְׁאָל, פַּתָבּ, יְדַע; s. זְתָבּ, מְלָבּ, עֲבַד, אֲמֵר, אֲזֵל; s. חַרְמִהּ וְשְׁלֵט; שְׁלִם, יְכָל, יְתִב, סְגֶד, תְּקָף; עֲבַד, אֲמָר, חֲוָא s, הְוָה, מְטָא, קם, שְׁם; suff. שְׁם; שְׁם; suff. שְׁמָה, בְּעָא, בְּעָא, בְּעָא, רְבָה, נְשָׂא; s. בְּנָהִי. ווּ 12b Q°tîl מְטָר, רְבָּה, נְשָׂא; s. בְּנָהִי. ווּ 12b Q°tîl מְטָר, רְבָּה, נְשָׂא; s. בְּנְהִיב, קְמִיל, רְשִׁים, שְׁלִיחַ, ווּשִׁים s. בְּרָדְ, מַלֶּל, קַמִּל, שַׁבִּן s; שְׁיִיל, רַבִּי. ווּ אַבְּרָך, הַשְּׁלְמָה, הַשְּׁלְמָה, הַאְלְמָה; הַאְלְמָה, הַאְּלְמָה; הַאְלְמָה, הְיִבְלָת וּ הוֹתֵב s. הוֹדַע, הְוֹדְעָך; בּיִי הִימָן; הָקִים, הְהָתִם, הְתִיב; s. הָמְלְמָה, הְבָּלְת וּ הוֹבֵע, הְוֹדְעָך; s. הַמְלְמָה, הְבָּלְת וּ הוֹבֵר, הְמָל, וּ בּיִל, הִוֹבְל, וּ שִׁיִּיִיא, שִׁיִּיב, ווּ הוֹבֵר; הְמַק 20 נְּיָל, הָעָל. ווּ s. בּוֹבְע, שִׁיִּיב, ווּ בּנְלְלָה ווֹשִינִיא, שִׁיִּיב, ווּ בּנְבָת, בּבָר, הַשְּׁבְוֹה וּ שֵׁיִנִיא, שִׁיִּב, ווּ בּנָהָת ווּ הוּבַר; הְמַּק 20 נְיִבְּע. ווֹ בּרָב, בּנְבָּל בּנָה, בְּעָל בּבָר, וּ שִׁינִיא, שִׁיִּב, ווּ בּנְבָר, בּבְּרָל בּבָר, בּבְּלְלָה ווֹ שִׁינִיא, שִׁיִּב, ווּ בּנְבָר, הִבְּרָל בּבּר, בְּמָב בּבּר, וּמְבַל בּבּר, הְמַל בּבּר, הְמַק מָה, בְּנִיל בּבּר, וּמְבּל בּבּר, וּמְבָּל בּבּר, וּמְבּל בּבּר, וּמְשִׁתוֹמָם.

קּלְּפַת, בְּמֵלַת, בְּמֵלַת, אֲמֶּבֶת, אֲמֶבֶת, אֲמֶלֵת, אֲמֶּבֶת, אֲמֶלֵת, אֲמֶלֵת, אֲמָלֵת, פְּמָל, בְּתָּת, מְנָת, רְבָת, מְלָאת, מְלָת, עְנָת, רְבָת, רְבָת, מְטִילַת, בְּרִיסֵת, מְטִילַת | שָּׁמֵת עִּלְלַת, אָרְנְּלֶת | שָּׁמֵת עִּמִילַת | אָרְבָּרָת פּרָיַת אַרְנְּלֶת, הִשְּׁתְּלֵחַת | אִרְבְּרָיַת Hithq.  $\parallel$  . § 21 b?

<sup>\*</sup> Weggelassen sind nur einige Beispiele für die 3. m. sg. perf. Qal. Stellenangabe nur bei Zweifelhaftem oder sonst Auffälligem. Die Formen sind nach den grammatischen Besonderheiten geordnet.

יָדְאַת, נִטְלֵת, נִטְרֵת, קּרְבֵת, שִׁמְאַת, אַמְרֵת, עֵּמְרֵת, שִּמְעֵת, אַמְרֵת, Qal 1. Sg. Qa. | .§ 23c אָבֶרָת | שְּׁמֶת | בָּנְיְתַהּ s. ;(intr.) אָבְרָת, חֲזֵית, חֲזֵית, חֲזֵית, בְּרָבִת, Ha. | הַשְּׁבַּתַת | הַלֵּימֶת. | הַּלְּתָּת, בְּרָבִת. Ha. הַדְּרֵת, שֵׁבְּחֵת, בְּרָבִת.

.(§ 15 b, K יוּ) .Q אָתְעַלְּרָה Q, נְפַֿלָה Q, נְפַֿלָה 3. f. Pl.

2, פּ שְׁלַחְתּוּן, חֲזֵיתוּן Hithqa  $\parallel 2$ , פּ שְׁלַחְתּוּן, חֲזֵיתוּן Qal. 2. m. Pl. R

ן פּ אָמַרְנָא , אָמַרְנָא ; שָׁאֵלְנָא ; שָׁאֵלְנָא , מְלַחְנָא , פְּלַחְנָא , פְּלַחְנָא ; שְׁאֵלְנָא Qal. 1. Pl. בּעֵינָא, רְמִינָא. אווי הַשְׁכַּחְנָא; הוֹדַעָנָא .

#### II. Imperativus.

 $Qa. \parallel .$ קּרֶק, אֱמֶר; אֵּגֶל 17a  $\S$ ; הַב, דַע; חֱיי, שֵׁא (נשׁא). m. Sg.  $\mathring{G}$   $\mathring{G}$ 

;e שָׁבְקוּ פּקוּ (נפּק); שִּׁבְרוּ ;Jer אֲבֵרוּ ;e שְׁבְקוּ Qal. Plur. ;גּדוּ; הֲוֹוּ, אֱתוֹ. || Qa. קּצְצוּ, s. חַבְּלוּהִי; בַּדַּרוּ. || אַתּרוּ (נתר); בּדְרוּ. || אַתְּרוּ (נתר); בּדְרוּ בּדְרוּ (נתר); בּדְרוּ (נ

#### III. Imperfectum.

Hithqa. ן יְתַּלְּנָנִי, יְתַוּנְּנִי, יְתַוּנְּנִי, יְתַוּנְּנִי, יְתַוּנְּנִי, יְתַוּנְּנִי, יְתַוּנְּנִי, יְתַוּנְּנִי, אַל־יְבְהָלְךְ ן יְבַלֵּא, יְמַתָא; s. יִלְפַבָּע, יִשְׁתַּנָּע, יִשְׁתַּנָּא. ן וּהוֹדַע, e, יִשְׁתַּנָּע, יְשְׁתַנָּנִי, יְקִים, יְהָקִים; יְהַשְׁנֵא e, יְהַחֲוֵה. ן אַ אַ יְשִׁיוְבִנְּךָ, יְשֵׁיוְבִנְּרָ, יְשֵׁיוְבִנְּרָ, יְשֵׁיוְבִנְּרָ, יִשְׁיוְבִנְּרָן.

הָקְשָׁנַם | תַּאָכָל; תְּדוּר, תְּקוּם, תְּגָד: .s. תְּקְנָם | תַּאַכָל; תְּדוּר, תְּקוּם, תְּגָד: .s. תְּקְנָם, תְּגָדָה; תִּשְׁרָב, וּ וּ Hithqa. ן פוּף); תַּדְּק, תִּקְלָּל. ן Ha. ן תִּקְלָּל. וּ בּקְנָה, תַּמְלָל. מִיּלְל.

יָּהָרְשָׁם; תִּלְבַּשׁ, תִּשְׁלַט; תִּנְתֵּן e; תִּכְּל Qal. 2. m. Sg. תִּלְבַשׁ; תִּנְתֵּן e; תִּלְבַשׁ, תִּלְבַשׁ; תִּלְבַּע Qa. | .e אָל־תְּהוֹבֵר 2, 24; תִּלְבָע; תִּקְנֵא Qa. | .e תְּלָבָע; תִּקְנֵא פּחָת. (נחת); תִּקִים.

Ha. || אָרָדַע (ידע); אֶּרְנֵא, אֶקְנֵא. || Qal. 1. Sg. אָרָדַע (ידע); אֶרְנֵא. || Qal. 1. Sg. אַרְוֹדְעְנָה.

ַלְהֶוְיָן. (4, 9 Q יִשְׂכְּנָן; יְדוּרָן. Qal. 3. f. Pl

;Jer. תְּסְנְּדוּן, תִּשְׁמְעוּן, תַּעַבְּדוּן. ווּ תִּאמְרוּן. Qal. 2. m. Pl. אַסְנְדוּן. ווּ תִּאמְרוּן. ווּ תִּאמְרוּן. ווּ הִתְּעַבְּדוּן. ווּ תִּתְעַבְּדוּן, תִּעְבְּדוּן, ווּ תִּתְעַבְּדוּן, ווּ תִּתְבְּלוּן. ווּ Hithq. ווּ תִּקְבָּלוּן. ווּ הַתְּתְנְנִיי, מְּהַתְּחֵוּן, s. מְהַחֲוֹן, s. מְהַחְדְעוּן s. אָהְדְעוּן

 $Qa. \parallel .$ נְתָּעָב e , נְתָּעָב  $Pl. \parallel .$  וּ נְתָּעָב  $Qa. \parallel .$  גּהָתָב  $Pl. \parallel .$  נְהַשְּׁבָּח;

(§ 13c) Modus apocop. אַבֹּדוּ; אַל־יְבְהֲלוּדְ; אַל־יְבְהֲלוּדְ; אַל־יְבְהֲלוּדְ;

#### IV. Infinitivus.

#### V. Participium.

אָבֶח, פְּבֵּך, חְשֵׁל, יָהֵב, פְּהֵל, נְגֵּד, נְמָק, בְּרֵך, חְשֵׁל, יָהֵב, פְּהֵל, נְגֵד, נְמָק, עָבֵד, קְמֵל, שְׁאֵל; יָכִל, נְחָת, דְּלֶק, נְזֶק; אָמַר, סְפַּר e, יְדַע e שְּבֵּד, קְמֵל, שְׁאֵל; יָכִל, נְחָת, דְּלֵק, נְזֶק; אָמַר, סְפַּר e, יְדַע & בְּּצֵא, נְּלֵה & בְּּצֵא, נְבָּא, צְבֵא, בְּבָא, נְבָּא, בְּבָא, נְבָּא, בְּבָא, בְּבָא, בְּבָא, בְּבָא, בְּבָא, בְּבָא, בְּבָא, בְּבָא, בְּבָא, שְׁרָץ e יְדִיע e שְׁלִיחָ e שִׁים; בְּנֵה e חְחֵוֶה, מְנָא, שְׁרָא בַּצ, 2, 22; אַזָה act., Qa. בְּבָר, מְבָּבֶּד e, מְתְעָבֵּד e, מְתְעָבֵּד e, מְתְבָּנָא, מְשְׁרָא ?e, מְלָל, מְשְׁרָא ?e, מְבָּלָל, מְשְׁרָא ?e, מְלָל, מְשְׁרָא ?e, מְקְרָש, בְּרָא, מְשְׁרָא ?e, מִקְּרָש, בְּלּ, מְשְׁרָב, e, מְתְבָּבָל; מִלְלָח וְמַצִּל, מְתְבָּבָּל, מִבְּלָח וְמַצִּל, מְתְבָּבָל e, מְתְבָּב, מְתְבָּב, מְתְבָּב, מְתְבָּב, מְתְבָּב, מְהָתָב, מְהָתָב, מְהָרָב, מְהָתָב, מְהָרָב, מְהָבָר, מְהָבָר, מְהָבָר, מְהָבָּר, מְהָבָר, מְהָבָב, מִבְּבָּב, מִבְּלָח וְמַצִּל, מְבָּבָל מִבְלָח וְמַבּל, מְהָרָב, מְהָר, מְהָב, מְהָר, מְהָב, מְהָל, מְהָב, מְהָר, מְהָב, מְהָר, מְהָר, מְהָר, מְהָב, מְבָר, מְהָר, מְהָב, מְבָר, מְהָר, מְהָר, מְהָב, מְבּן מִבּל, מְהָבָר, מְהָהְיבָן מִבּן מִבּן מִבּן מִבּנִין (אמן). מוֹ מֹם מִבּיב מוֹ מִבּל מִבּי מִבּיל מִבְּיל מִבּיל מִבְּיל מִבְּיל מִבּיל מִבְּבְיל מִבְּיל מִבּיל מִבְיל מִבְּיל מִבּיל מִבְּיל מִבּיל מִבּיל מִבְּיל מִבְּיל מִבּיל מִבּיל מִבּיל מִבּיל מִבְיל מִבּיל מִבְיל מִבּיל מִבְּיל מִבְּל מִבְּיל מְבְיל מְבְּל מְבְּל מְבְּיל מְיּבְיל מְבְּיל מְיּבְיל מְבְּבְּיל מְיּבְיל מְבְיל מְבְּל מְבְּיל מְבְּיל מְבְּיל מְיּבְיל מְבְּיל מְבְּיל מְבְּיל מְבְיל מְבְּיל מְבְּיל מְבְּיל מְבְּיל מְיּבְיל מְבְּיל מְבְּיל מְבְּיל מְיּבְיל מְבְיל מִיל מְבְּיל מְבְיל מְיבְבְּבְים מְבְּיל מְבְיבְּיל מְבְיּבְיּיל מְיבְיל מִיל מְבְּיל מְיל מְבְּיל מְיב

ֶּמְבְּרָּא; בְּמְלָּא פּ אְבְּלָּא, רְבְּסְה; בְּמְלָּא פּ, עֶבְּרָא; Qal. f. Sg. אָבְרָא; Qal. f. Sg. פְּלִינָה, הְבִירָה | שַּנְיָא Hithq. | מְקִרָּא; pass. | מְקִרָּא; אַ act., Qa. | פּ מְתְעַבְּרָא act., Qa. | פּ מְתְעַבְּאָא הפּוּן מִתְנַשְּאָה שׁרִיא; ווּ Act., Qa. ווֹ מְתַבְּאָה Ha. מַתְעַבְּה & מַתְעָבָּה מֹלְכִין e, מַלְכִין e, מַדְּכָּה.

יִדְעִין, יְכְלִין, יְתְבִין e, דְּבְּחִין e, דְּבְּחִין, מְרָדִין, חֲשְׁחִין, מְרָדִין, עְבְרִין, וְבְנִין, חֲשְׁחִין, מְרָדִין, יִרְבִין e, יְרָבִין e, יְרָבִין e, יְרָבִין e, יְרָבִין e, יְרָבִין e, יְרָבִין, יְהַבִּין, יְהַבִין, יְהַבִּין, יְהַבִּין, יְהַבִּין, יְהַבִּין, וְיִשִּין, e, יְבְּבִין e, יְבְּבִין e, יְבְּבִין (בְּיִרִי, וְשִּעִין, בְּיִרִין, וְיִשִין, בְּיִרִין, וְיִשִין, בְּיִרִין, שְׁרַיִן, שְׁתִין, וּ עְנַין, שְׁתַין, וּ עְבַין, שְׁתַין, וּ עְבַין, שְׁתַין, וּ וּ בְּבִּעִין, שְׁרַיִן, שְׁרַין, וּ שְׁרַין, וּ וּ וְבִּבְּעִין, שְׁרַרִין, שְׁרַיִן, וּ וְבִּבִין, שְׁרַיִן, וּ וְבִּבִּין, שְׁרַרִין, וּ וְהַבִּין, שְׁרַיִן, וּ וְהַבִּין, שְּרַין, וּ וּ וְבִּבִּין, שְׁרַיִן, וּ שְׁרַיִן, וּ שְּרַין, וּ וְבִּבִּין, שְּרָין, וּ בְּבִּיִין, שְׁרִין, וּ וְבִּבִּין, שְּרַין, שְּרָין, וּ שְׁרַיִן, וּ וְהַבִּין, שְּרָין, וּ בְּבְּעִין, שְּרָין, וּ בְּבְּעִין, שְּרָין, וּ וְבִּבִין, שְּרָין, וּ וְבִּבִּין, שְׁרָין, וּ שְׁרַין, וּ שְׁרַין, וּ וְבִּבִין, וּ בְּבִּין, בּבְּיִן, שְׁרָין, וּ שְׁרָין, וּ שְרַין, וּ וְיִבִּין, וּ וְבִּבִּין, שְּרָין, שְּרִין, שְּרִין, וּ בְּבִין, שְּרָין, שְּרָין, וּ בְּבִּין, שְּרִין, שְּרִין, וּ שְרַין, וּ בְּבִין, שְּרִין, שִּרְין, שְּרִין, שְּרִין, וּ בְּבִּין, שְּרִין, שִּרְין, שִּרְין, שְּרִין, שְּרִין, שִּרְין, שְּרִין, שִּרְין, שִּרְין, שִּרְין, שִּרְין, שְּרִין, שִּרְין, שִּרְין, שִּרְין, שִּרְין, שִּרְין, שִּרְין, שִּרְיִין, שִּרְיִין, שִּרְיִין, שִּרְיִין, שִּרְיִין, שִּרְין, שִּיְרִין, שִּיְרִין, שִּיְרִין, שִּיְרִין, שִּרְיִין, שִּיְרִין, שִּיְרִין, שִּיְרִין, שִּיְיִין, שִּיְרִין, שִּיְרִין, שִּיְרִין, שִּיְיִין, שִּיְיִין, שִּיְיִין, שִּיְיִין, שְּיִין, שִּיְיִין, שִּיְיִין, שִּיְרִיןן, שְּיִיין, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיין, שִּיְיִיןן, שִּיְייִיןן, שִּיְיִיןן, שְּיִין, שִּיְיִין, שְּיִיןן, שִּיְיִין, שִּיְייןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִין, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִין, שִּיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּיְיִיןן, שִּי

פּתְקַמְּלִין 14. || ,2, מִשְּתַּבְּשִׁין; מִתְעֻרְבִין | מִשְׁתַּרַיִן. || ,2, וּ מְהַקְרְבִין | פֿתְקַבִין | ,2 מְהָלְבִין | ,2 מַהְלְבִין | ,2 מִבְּלְרָבִין | ,2 מַבְּלְרָבִין | ,2 מִבְּרָבִין | ,2 מִבְּרָּבְיוֹן | ,2 מִבְּרָּבִין | ,2 מִבְּרָבִין | ,2 מִבְּרָבִין | ,2 מַבְּרָבִין | ,2 מַבְּרָבְיוֹן | ,2 מִבְּרָבִין | ,2 מִבְּרָבְיוֹן | ,2 מַבְּרָבְיוֹן | ,2 מִבְּרָבִין | ,2 מִבְּרְבִּין | ,2 מִבְּרְבִין | ,2 מִבְּרְבִּין | ,2 מִבְּרָבִין | ,2 מִבְּרְבִּין | ,2 מִבְּרְבִּין | ,2 מִבְּרְבִין | ,2 מִבְּרְבִּין | ,2 מִבְּרְבִּין | מִבְּרְבִּין | מִבְּרְבְּרִין | מִבְּרְבְּרְבִּין | מִבְּרְבִּין | מִּבְּרְבִּין | מִבְּרְבִּין | מִבְּרְבְּרְבִין | מִבְּרְבִּין | מִיבְּרְבְּרְבִין | מִיבְּרְבְּרְבִּין | מִבְּרְבִּרִין | מִבְּרְבְּרְבִין | מִבְּיִין | מִבְּרְבִּין | מִבְּרְבִּין מִייִין | מִבְּיִין מִייִין מְיִיין מִייִין מְיִיין מִייִין מִייִין מְיִין מְיִין מִייְיִין מִייְיִין מְיִין מְיִין מִייִין מִייְיְיִין מְיִייִין מְיִין מִייִין מְיִין מְיִּיְיִי

Qa. || . פְּתִּבְן, נְקְשָׁן, מֶלְקֹן | שֶׁנְיִן. || Qal. f. Pl. בְּתְבָן, נְקְשָׁן, מֶלְקֹן | שֶׁנְיִן. || Ha. || מַחַּתָּתָא. || Dass.,

#### VI. Verbum cum suffixis.\*

ָפּנְהִי פּ, נְמְטָּאָרָ]; הַשְּלְטָךּ, הְוֹדְעָךּ, נְמְטָּאָרָ] 3 sg. Perf. מָתָבָהּ, שָׁכְלְלֵהּ; תַּתְטַהּ, שַּׁכְלְלֵהּ; תַּתְטַהּ, שָׁכְלְלֵהּ; תַּתְטַהּ, שָׁכְלְלֵהּ; תַּתְטַהּ, הַשְּלְטֵהּ, וֹחָיִינָא, הַחֲוִין; רְשָׁכֹם].

2. sg. הוֹדַעְתַנִי; הוֹדַעְתֵּנָא.

ָּבֶּוְתַה 23c בְּנִיתָד; נְּבֵיתָבי; יְהַבְּמֵה, כְּתַבְתֵּה] 1. sg. [רְשֵׁיתִכֹם].

ָּגְקְּרְבוּהִי; הַקְּרְבוּהִי; הַקְּרְבוּהִי; הַקְּרְבוּהִי; הַקְּרְבוּהִי; הַקְּרְבוּהִי; הַקְּרְבוּהִי; פּ. פּ. הַתִּיבוּנָא e.

וֹרְשֵׁינְלם]. pl.

.[הֲבְהִי (יהב), הַחְסְנְהִי (עלל) וּ sg. :Imptv.

.pl הַחֲוֹנִי; חַבְּלוּהִי.

יְבְחְלַנַּנִּי, יְחַוּנַנִּי, יְהְוּדְענַנִי; [אֶנְרְנְּךְ, יִנְרְנָּךְ, אֶכְלְאִנְּךְ, חַוּנַנִּי, יְחָוּנַנִּי, יְהְוּדְענַנִי; [אֶנְרְנְּךְ, יִנְרְנָּרָ, יִנְרְנַּכִי, יִנְרְנַּכִי, יִנְרְנַכִּי, יִנְרְנַכִּי, יִנְרְנַכִּי, יִנְרְנַכִּי, יִנְרְנַכִּי, יִנְשִׁנְּכִּין; [אֲשֵׁלְּמֶנְהִי] אָרְשְׁנָבָה [חִנְּבָּה]; יְשְׁנְנְבָּה]; [אֶרְנְכַם יִרְשִׁבַם] יִשְּאֲלֶנְכוֹן פּ, תְּדְשָׁנַה, תַּהְּקַנַּה, [יַעְרְכַה]; [אֶנְרְנְכֹם יִרְשֵׁכֹם] יִשְּאֲלֶנְכוֹן פּ, יְבְשׁבַּה, וְיִעְרְכַה].

יְבְהֵלְנֵנִי, יְהְדְּעָנַנִי, מְּהְוֹרְעוּנַנִי, מְּהַחְוָנֵנִי; אַל־יְבְהַלּוּד; (un) II. יְבְהֵלְנֵּנִי, יְבְהַלְנֵה; יְבְהַלְנֵה; יְבְהַלְנֵה; יְבְהַלְנֵה; יְבְהַלְנֵה; יְבְהַלְנֵה; יְבְשִׁמְנֹנָה,

ֹלְתוֹדֶעִתִּנִי; 'לְהוֹדֶעוּתָדְּ, 'לְשׁיזֶבוּתְדְּ, 'פְּמִקְרְבֵהּ, פְּמִצְּבְּוַהּ, וֹלְשִיזֶבוּתִהּ; 'פְּמִנְרְבֵהּ, לְמֵינְבוּתִהּ; [לְתָּרְכוּתַהּ]; [לְמָרְכוּתַהּ, לְשֵיזֶבוּתִהּ, לְשֵיזֶבוּתִהּ, לְשֵיזֶבוּתִהּ, לְשֵיזֶבוּתַהּ, לְשֵיזֶבוּתַהּ, לְשֵיזֶבוּתַהּ, לְשֵיזֶבוּתַהָּא.

<sup>\*</sup> Die Formen in eckigen Klammern finden sich in den ägyptischaramäischen Papyri.

# I. Liber Esdrae 4, 1–5. 4,24–6, 18. היהודים בימי כורש ודריוש.

וַיִּשְׁמְעוּ צְרֵי יְהוּדָה וּבִנְיָמִן, כִּי בְנֵי הַנּזֹלָה בּזֹנִים הֵיכָל ליהוה אֱלֹהֵי בִּישְׁרָאֵל, ²וַיִּנְשׁוּ אֶל־זְרָאִשׁי הְאָבוֹת וַיְּאִמְרוּ לְהָם: נִבְנָה עִפְּכֶם כִּי כְּי כְּכֶם נִדְרוֹשׁ לֵאלְהִיכֶם וְלוֹ ּ אֲנַחְנוּ וְבְתִים מִימֵי אַסַרְחַדּן מֶלֶךְ אֲשׁוּר כִּי כְּכֶם נִדְרוֹשׁ לֵאלְהִינוּ כְּי אֲנַחְנוּ וְבְּבְּל וְוֹשׁוּעַ וּשְׁאָר רָאשִׁי הְאָבוֹת כַּי הְנָבוֹ לְבָנוֹת בִּית לֵאלֹהִינוּ; כִּי אֲנַחְנוּ יַחַד נִבְנֶה לְיִשְּרְאֵל כַּנְשׁר צְּנְנוּ לִבְנוֹת בִּית לֵאלֹהִינוּ; כִּי אֲנַחְנוּ יַחָד נִבְנָה עַם־ בְּלִנוֹת בְּיִבוֹת בְּיִבוֹת מְלֵּךְ כּוֹשְׁר אַלְהִי יִשְּׂרָאֵל כַּנְצִי עְבִּיְנוּ הַמֶּלֶךְ כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ כְּנְכוֹת. כּּוְמִי עְבִיּהְעָה לְבְנוֹת. כֹּוְכִשׁ מֶלֶךְ כְּּרָס וְעַד־מַלְכוּת הְּרָיָמֵי מִלֶּךְ בְּּרָס וְעַד־מַלְכוּת הְּרְיָמֵי מִלֶּךְ בְּּרָס וְעַד־מַלְכוּת הְּרָיֵנִשׁ מֵלֶךְ בְּּרָס.

יַּבּאבִין בָּמִלַת הַרְהִּין לְמַלְכוּת דֶּרְיָנִשׁ מֶלֶךְ פְּרָס. בָּמְלָא עַר שָׁנַת הַּרְהִּין לְמַלְכוּת דֶּרְיָנִשׁ מֶלֶךְ פָּרָס.

5,1 וְהִיּהְנַבִּי חַנֵּי נֹביאה וֹיִבְרָיָה בַר עדוֹא נְבִיַאיָּא על־יִהְוּדְיִא בּר וְהִיְרְוּאָלֶם בְּשָׁם אֱלָה יִשְׂרָאֵל עֲלֵיהוֹן. 'בּארֵין פְּתְּבוּ וְבִירְוּשְׁלֶם בְּשָׁם אֱלָה יִשְׂרָאֵל עֲלֵיהוֹן. 'בּארֵין קְמִרּ וְנִשׁוּעַ בַּר יְוֹצְּדָק וְשָׁרִיו לְמִבְנֵא כְּמוּ וְנֻבָּבֶּל בַּר־שְׁאַלְּחִיאָל וְיִשׁוּעַ בַּר יְוֹצְדָק וְשָׁרִיו לְמִבְנֵא בִּית אֱלָהָא דִּי בִירְוּשְׁלֵם וְעִפְּחוֹן נְבִיַּאיָּא דִי אֲלְהָא מְסַעְרִין בּּוֹעַרִּהוֹ בַּיִּתְה אֲלָה וְעַלִּיחוֹן הַהְּנֵי פַּחַת עָבַר בַּוְתַרָה יֹּלְיחוֹן הַהְּנֵי פַּחַת עָבַר בַּוְתַרָה יֹּלְיחוֹן הַהְּנֵי פַּחַת עָבַר בַּוְתַרָה יֹּיִבְּיה בִּיּתְה עָלֵיחוֹן הַהְּנֵי פַּחַת עָבַר בַּוְתַרָה

<sup>2.</sup> a אַן K. || 4. b וְמְבַלְּהִים K. || 24. ° BELP ©; ש בּמָלת בּיִּלָּת. | d BLP; שּטּ. | י LPG, § 23 h; BEש והוַת.

<sup>5, 1.</sup> a גְּבְיָאָ Q; Εσδρ. 6, 1 om. | b S, Bibl. Mant.; ש גְּבִיאָּ Strack, Bibl.-Aram. II.

וּשְׁתַר בְּוֹוְנֵי וּכְנָוְתָהוֹן " וְכֵן אֶמְרִין לְהֹם: מֵן שָׂם לְכֹם טִּעִם בּיָתָא רָנָה לִבְּנִא װְאָשֵׁרְנָא יִרָנָה לְשַׁכְלָלָה ? יְאֶבִין בְּנִמָא בּ אָפַרוּ לָהם: פון אִנּוּן שְׁמָהָת נְּבְרַיָּא דִּי דְנָה בִנְיָנָא בְּנֵין ? יַנְעִין אֶלֶהַהֹם הַנָת עַל־שָׂבִי יִהְוּרָיִא וְלָא בַמִּלוּ הִמוֹ עַר זֹיִי פַעכָא לָדֶריָוִשׁ יִהֶּךְ וַאָביון יִתִיבוּן נִשִׁתִּוָנָא עַל־דִּנָה. הּישָׁגֶן אָנַּרְמָא דִּי שָׁלַח מַחָנִי פַּחַת עֲבַר נַחָבָר וּשְׁתַר <sup>6</sup> בּוֹנֵי וּכְנֶוְתָה אֲפַרִסְכָיִא די בַּעֲבַר נַחֲרָח עַל־דֶּרִיוָשׁ מֵלֹכָּא. זּפָּתְנָטָא שָׁלַחוּ עֵלוֹהִי וִכִּרְנָה כָּתִיב בָּגַוָּה: לְדֶרְיָוָשׁ מַלֹּכָּא זֹ שְּלָמָא כְּלָא. <sup>8</sup>יִריעַ לֶּהָוָא לְמַלְכָּא דִּי אֲוַלְנָא לִיחוּר מְדְינִתָּא <sup>\*</sup> לָבֵית אֱלָהָא רַבָּא וָהוּא מִתְבָּנֵא אֶבֶן וּּלֶל וִאָע מִתִּשְׁם בְּכָתְלַיָּא וַעֲבְיִרְתָּא בָּרְ אָסְפַּרְנָא מִתְעַבְרָא וּמַצְלַח בְּיֶרְהֹם. <sup>9</sup> אָבין שָׁאַלְנָא לִשָּׂבַיָּא אָלָדָ, כְּנִמָא אֲמַרָנָא לְּהֹם: "מַן שָׂם <sup>9</sup> לָכֹם מָעָם בַּוְתָא דָנָה לָמִבְנִיָה \* וְאָשַׁרְנָא דְנָה לְשַׁכְלָלָה?״ יוֹ וָאַף שְׁמָחֶתְהֹם שִׁאָלְנָא לְהֹם לְהוֹדֶעוּתָךָ, דִּי נִכְהָב שׁם 10 יִּי וּבְרַיָּא דִּי בָרֶאשִׁירְם ". "וּכְנִמָא פִּחָנְמָא הֲתִיבוּנָא לְמִמַר: 11 "אָבַרוָנָא הִפוֹ עַבִרוֹהִי דִי אֶלָה שָׁמַיָּא וִאַרָעָא וּכְנַיִן כַּיִתָא, דִּי הַנָא בָנָה מִפַּרָפַת דְּנָה שָׁנִין שַׂנִּיאָן וּמֶלֶּך לִישִּׂרָאִל רַב בָּנָחִי וְשַׁכְלְּלֵה. בּ'לְחֵן מִן־דִּי חַרְנִּזוּ אֲבֶחָתַנָא ۚ לֵאֱלָה בּי שָׁמַיָּא יָחַב חָמוֹ בְּיַר נְבְוּכַרְנָצֵר מֶלֶךְ בָּכֶל כסרוּא וּבוְתָח דנָה סַתָרָה וִעַפָּה הַגָּלִי לִבֶבֶל. "בּבַם בִּשִׁנַת חֲדָה לִכוֹרָשׁ 13

מַלְּכָּא דִּי בָבֶל כּוֹרָשׁ מַלְּכָּא שָׁם טָעָם בִּית אֱלָהָא דְּנָה 14 לִבְּנִא". "וְשַׁף מֶאנַיָּא דִּי בִית אֱלָהָא דִּי בְיְרְוּשְׁלֶם וְחִיבֵל הִמּוּ נְבְוּבַרְנָצֵר הַנְּפֵּק מִן־תִיכְלָא דִּי בִירְוּשְׁלֶם וְחִיבֵל הִמּוּ לְּהִיכְלָא דִּי בִירְוּשְׁלֶם וְחִיבֵל הִמּוּ לְּהִיכְלָא דִּי בָבֶל וִיהִיבוּ לְשִׁשְׁבַּצֵר שְׁמִהּ דִּי בְּקָח שְׁמִהּ. "נְאֲמֵר לֵה: לְּהִיכְלָא דִּי בָבֶל וִיהִיבוּ לְשָׁשְׁבַּצֵר שְׁא אֵנֶל־אֲחָת" הִמּוֹ בְּהֵיכְלָא דִּי בִּירְוּשְׁלֶם אַלֹה מְאָבִיּא שִׁא אֵנֶל־אֲחָת" הִמּוֹ בְּהֵיכְלָא דִּי בִּירְוּשְׁלֶם אֹח וֹבִית אֱלְהָא דִּי בִירְוּשְׁלֶם וּמִן־אָבִין וְעַר־יִבִית אֲלָהָא דִּי בִירְוּשְׁלֶם וּמִן־אָבִין וְעַר־יִבִּית אָּלָהְא דִּי בִירְוּשְׁלֶם וּמִן־אָבִין וְעַר־בּבְּר הִבְּבְל", הֵן אִיתִי דִּי מִן־בּבְּר בְּבְר מִמְר בְּנִיְא דִּי מִלְבָּא תַמְּה דִּי בְּבְבֶל", הֵן אִיתִי דִּי מִן־בְּבָּר תִּמְּה דִּי בְּבְבֶל", הֵן אִיתִי דִּי מִן־בְּבָּר בְּבִּר שִׁלְבָּא שִׁים מְעִם לְמִבְנֵא בִּית אֲלִיבָא הִים מְעָם לְמִבְנֵא בִּית אֲלִיבָא הִים מְלִבָּא עַל־דְּבָּב וְשְׁלֵח וְעָלִיבָּא בִּית מְּלְבָּא עַל־דְּבָּה וִשְׁלַח עָלִינָא".

וֹרְעוּת מֵלְבָּא עַלֹּדְבְּה וִשְׁלַח וְעָלִינָא".

6,1 בּקרוּ בְּבִית סִפְּרַיָּא שָׂם טִּעִם וֹבַקְרוּ בְּבִית סִפְּרַיָּא הִי בּקרוּ בְּבִית סִפְּרַיָּא הִי בּקרוּ בְּבִית סִפְּרַיָּא הִי בּקרוּ בְּבִית סִפְּרַיָּא הִי בִּקרוּ בְּבִוּה: הִכְּרוֹנָה. בִּקרוּ מְקֹנְה מְקֹנְה חֲדָה וְבִן כְּתִיב בְּנֵוּה: הִכְרוֹנָה. בּיִּתְ חֲדָה לְכוֹנֶשׁ מֵלְכָּא כּוֹנֶשׁ מֵלְכָּא שָׁם טִּעִם: בִּית בִּירְוּשָׁלֵם בַּיְתָא יִתְבְּנֵא אֲתַר דִי דְבְּחִין דִּבְחִין אָלֶרְא בִירְוּשָׁלֵם בַּיְתָא יִתְבְּנֵא אֲתַר דִּי דְבְּחִין דִּבְחִין אָלָרְא וַנְדְבָּנְא אֲמַר דִי דְבְּחִין דִּבְחִין אָּמִין שִׁחִין. וְאָשׁהִי מִסְוֹבְלִין; רוּמָה אֲמִין שִׁחִין שִׁחִין שִּׁחִין. בּיִרְא יִנְבְּבְּרָ דִּי אָע חֲדַת וְּנִבְּקָּתְא וִנְדְבָּרְ דִּי אָע חֲדַת וְּנִבְּקָּתְא וְנִרְבָּרְ דִּי אָע חֲדַת וְּנִבְּקָּתְא בּיִרְן דִּי אֶבֶן נְּלָל הִלְּנְא וְנִדְבָּךְ דִּי אָע חֲדַת וְּנִי מָּבְּן נְּלְל הִלְּנְא וְנִבְּבְּרְ דִּי אָע חֲדַת וְּנִי וְנִבְּבְּרְ דִּי אָע חֲדַת וֹ וְנִבְּבְּרָ בִין דִּי אָבֶן נְּלָל הִלְּנְא וְנִדְבָּרְ דִּי אָע חֲדַת וְּנִבְּרָּוֹי וְנִיבְּרָּתְּיִים בְּנִין דִּי אָבֶן נְּלָל הִלְּנְא וְנִדְבָּרְ דִי אָע חֲדַת וֹ וְנִיבְּרָּת וְּנִילְ בִּין דִּי אָבֶן נְּלָל הְלָּלְא הְלָּנְתְא וְנִרְבָּךְ דִי אָע חֲדַרת יִּי הְּבָּלְים בְּלִים בְּלִיתְ בְּלְנִים בְּנִין דִּי אָבְּלְים בְּלֵּלְים הִּלְּבְיבְּבְרִין דִּי אָבְלְלְּבְין בְּיִבְּיְ בְּיִּים בְּיִּים בְּיִים בְּיִי בְּבָּבְּרִים בְּיִבְּבְּיִים בְּיִי בְּבְּבְּרִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְיִים בְּיִבְּבְּים בְּיִים בְּיִבְיּיִּים בְּיִבְּבְּבְיִים בְּבִּין בְּבְּבְּבְיוֹ בְיּיִי בְּיִּבְיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִיבְּבְּבְיִים בְּיִבְיּים בְּיִבְיּים בְּיִּים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְיּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְיּיִבְיּים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְּיּיִים בְּיִים בְּיִּיִים בְּיִּיְיִיְ בְּיִּיְ בְּיִים בְּיִבְיּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְיּי בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִּיִים בְּיִים בְּיִבְיּיִּיְיִים בְּיִּיְיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְּיִים בְּיִּיְיִים בְּיִים בְּיִיּים בְּיִים בְּיִּיְיִיְיִיּיְיִים בְּיִיְּיִים בְּיִים בְ

<sup>13.</sup> q cf. v. 3. || 14. <sup>™</sup> LP v. 14 et 16 שׁשְׁבֵּל Çere. | s fortasse dittographia; שֻׁמָה sequitur. || 15. ל אַ Q, אַלָּה K (L sine Q). | עובר LBG; BE אַחַת, § 18c. || 17. v aut ממה aut די בבבל videtur delendum esse. |
עלֵינא שׁבּּוֹר עִּיִּרָיִנְאַ

פּן־בֵּית מַלְכָּא תִּתְיָהִב ּ יִּנְאַף מָאנִי בִית אֱלָהָא דִּי דַהְבָבָה פֿ וָכַסְפָּא, דִּי נְבְוּכַרְגָצַר הַנְפָּק מִן־הֵיכְלָא דִי בִירְוּשְׁלֶם וְהִיבֵל לְבָבֶל, יַהְתִיבוּן וִיהָה לְהֵיכְלָא דִי בִירְוּשְׁלֶם לְאַתְרֵה, וְתַחֵת פָבִית אֶלֶהָא. — ° בְּעַן הַהְנֵי פַּחַת עֲבַר נְחָרָה שְׁתַר בְּוֹוְנֵי 6 וֹכְנָוַתָתהוֹן אֲפַרְסְכָוִא דִּי בַּעֲבַר נַהְבָרָה בַחִיקִין הַוֹּ מִן־ תַּפָּח. ׳ שְׁבָקוּ לַּעֲבִירַת בּית אָלָרָא הַדְּיָ. פַּחַת יְהְוּרָוִא ׳ י יְרְוּרָיִא בִּית אֱלֶבָה הַךּ יִבְנוֹן עַל־אַתְרָה. <sup>8</sup>וּמִנִּי 8 שִׁים טְצָם, לְמָא דִי תַעַבְּרוּן עם־שָׂבִי יְהְוּרָיִא אָלֵּך, לִמָבָגָא בִּית אֵלָהָא הָדְּ, וּמִנָּכָמֵי מַלְכָּא דִּי מִדַּת עֲבַר נְהַרָה אָסָפַּרָנָא נִפָּקְתָא הָהָוָא מִתְיַהַבָּא לִנְבַרַיָּא אִלֵּדְ, הַי־לָא לְבַשְּׁלָא. "וּמָה חַשְּׁחָן וּבְנִי תוֹרִין וְדִבְרָין וְאִמְּוֹרִין יִ לֵאֵלָה שָׁמַיָּא חִנְּטִין מְלַח חֲמֵר וּמְשַׁח בְּמָאמֵר בֶּהַנַיָּא דִי בִירְוּשְׁלֶם לֶהָוָא מִתְיָהָב לָהֹם יוֹם בִּיוֹם, דִּי־לָא שָׁלֹּוּ, ¹¹ דִּי לֻהָוֹן מְהַקְרָבִין גִיחוֹחִין לֻאָצְלָה שְׁמַיָּא וּמְצַלַּיִן 10 לָחַיִּי מַלְּכָּא וּבְנוֹחִי. "וּמִנִּי שִׂים מָצִם, דִּי כָל־אֱנָשׁ דִּי 11 יָהַשְׁנִא פּּתְנָמָא דָנָה יִתִנִםַח אָע מִן־בַּיְתָה וּוָקִיף יִתְמְחָא עַלֹּהִי וּבַיָּתָהּ נְוָלוּ יִתְעֲבָר עַל־דְּנָה. יֹוֹאֶלְהָא דִּי שַׁכִּן שְׁמֵה יוֹ הַפָּח יְמַנֵּר כָּל־מֶלֶּך וְעַם דִּי יִשְׁלַח יָרָה לְהַשְּנָיָה לְחַבְּלָה בּית אֱלָהָא הַדְּ דִּי בִירְוּשָׁלֵם. אֲנָה הֶרְיָוָשׁ שְׂמֶת מִעָם, אָסִפַּרנָא יִתִעַבר ּ

<sup>&</sup>lt;sup>h</sup> EL Çere; pariter יְתְעֲבֶּר 6,12 et 7,21. || 6. i Εσδρ., Guthe 'בּוֹתְעֲבָּר, cf. 5, 3.6. | k leg. וֹכנוֹתַה, cf. 5,3. | l cf. ad. 5,6. | m BLG; EB כְּלְּתָּה Sch wa. || 7. n Εσδρ., Guthe לָעָבֶר אֲלָהָא וֹרבבל פחת י' ולשבי | cf. Hag. 2, 2. 21. || 8. p BEPG; תַּעָי LB; cf. 7,18. | q E יהוֹדָאֵי Q, cf. ad 4,12. || 9. r E v. 9.17; 7,17 ה Raphe. || 12. s Conf. ad v. 4.

13 \* יְּאֶבִין תַּהְנֵי פַּחַח צְבֵר נְחֲרָה שְׁתַר בְּוֹיְנֵי וּכְנְנְחָהוֹן ", לְּמֶבֵל וּבִי שְׁלַח בְּרָיָנֶשׁ מֵלְּבָּא בְּנִמָא, שְׁסִפַּרְנָא צְבַרוּ. ''וְשָׁבִי יִהְוּדְיֵא בְּנֵין וּמֵצְלְחוֹן בִּנְבוּאַת חַנֵּי נביאה 'וּוְבַרְיָה בֵּר עִדּוֹא ' וּכְנוֹ בְּנֵין וּמֵצְלְחוֹן בִּנְבוּאַת חַנֵּי נביאה 'וּוְבַרְיָה בֵּר עִדּוֹא ' וּכְנוֹ וְשְׁבִין וּמֵצְלְחוֹן בִּנְבוּאַת חַנֵּי נביאה 'וּוְבַרְיָה בֵּר עִדּוֹא ' וּבְּרִינֶשׁ מַלְּבָּא וְשִׁבְּיֹל וּמִשְׁעִם כּוֹנֶשׁ וְדְרְיָנֶשׁ מִלְּבָּא וְשְׁרָא יְבִּה בְּנִין וְשְׁבְּיֹל בְּנִי וְשְׂרָאִל בְּנִי וְשְׁרָאִל בְּרָן מִאְבָרוּ וּבְּיִינְשׁ מִלְּבָּא וּלויא ' וּשִׁבְיל וּמִבְּרוֹ בְּנִי וְשְׂרָאִל בְּנִי וְשְׂרָאִל בְּרָוֹ וְשִׁבְּיֹל וְמִישְׁהָ מִּלְּהָא וְבָּר בְּנִי וְשְׁרָאֵל בְּנִי וְשְׁרָאִל בְּרְין מְשְׁבְּר בְּנִי וְשְׁרָאֵל בְּרִין מְשָׁבְר בְּנִי עְשְׁרָאִל בְּרִין מְשְׁבְרוֹ בְּנִי וְשְׂרָאֵל בְּרִין מְשְׁבְרוֹ בְּנִייְ עִשְׁרְאֵל בְּרִין מְשְׁבְּר בְּנִי וְשְׂרָאֵל הְּרִין מְשְּבְרוֹ בְּבְרִין מְשְׁבְרוֹ בְּבְרִין מְשְׁבְרוֹ בְּבְרִין מְשְׁבְרוֹ בְּבְרִין מְשְׁבְרוֹן בְּבְּבְּיִּ עְבְרִין מְשְׁבְרוֹ בְּבְיִשְׁ שְׁבְּבְיִי שְּבְרִין מְשְּבְרוֹ בְּבְּרִין מְשְׁבְרוֹ בְּבְּרְיִשְׁרְאֵל הְבִּיי וְשְׁרָאֵל הְבִין וְשְּבְרוּ בְּבְרִין מְשְׁבְרוֹ בְּבְּרְבוּיִי שְּבְרִיתְוֹ מְשְׁבְּבוֹי בְּבְּבְיִישְׁרְבִּיְתְּבְיוֹן מִלְבְּבְּרְיוֹ מְשְׁבְּבוֹין וְבִּיְיִבְיִיְ בְּבְּבְּבְיִי בְּבְּרְבוֹיִי וְשְּבְרוּוֹ בְּבְיִבְיִי בְּבְּבְּבוּת בְּבִייִים בְּבְּבְיִבְיִי בְּבְּבְּבוֹיוֹ בְּבְיִבְיִי בְּבְּבְיִים בְּבְּבְּבוֹיִים בְּבְּבְיִבְייִי בְּבְּבְּבְּבוֹים בְּבְבִייִישְׁ בְּבִּייִי בְּבְּבְיִים בְּבְּבְּבְיּבְיִי בְּבְבְּבְּבוּת בְּבְבּבוּבְייִי בְּבְּבְבוּבְיּבְים בְּבְּבְבוּי בְּבְיבְיּבְים בְּבְּבְבוּבוּת בְּיִבְּיִים בְּבְּבְיבִיי בְּבְּבְיבְּבוּת בְּבִּיים בְּבּיבוּבוּי בְּבְּבוּבוּת בְּבּבוּי בְּבְיבוּבוּ בְּבְּבוּבוּי בְּבוּבוּי בְּבִיים בְּבּיבוּי בְּבְיוֹבְיוֹ בְּבוּבוּיוּ בְּבִייִים בְּבְּבוּבוּים בְּבוּבוּים בְּבִיים בּבּיוּבוּי בְּבְּבוּים בְּבְּבוּבוּים בְּבְּבוֹים בְּבְּבוּים בְּבּבוּבוּים בְּבוּבוּים בְּבְּבוּים בְּבְּבוּבוּים בְּבְבוּבוּים בְב

## II. Liber Esdrae 4,6–23. 7,11–28. היהודים בימי אחשורוש וארתחששתא.

6.4.6 וּבְּמַלְכוּת אֲחַשְׁוֵרוּשׁ בִּתְחַלַּת מַלְכוּתוֹ כָּתְבוּ בִשְׁלְם ּ מִתְרְדָת מְּבְּאֵל וּ יּרוּשְׁלָם. וּשְׁאָר כְנָוֹתָו שִּׁמְנָה עַל־יִשְׁבֵּי יְהוּדָה וִירוּשְׁלָם.

ז זּבִימֵי אַרְתַּחְשַׁשְּׂתָּא בְּּתְבוּ על־אַרְתַּחְשַשְׂתְּא מֶלֶךְ בָּּרָס, וּכְתָב הַנִּשְׁתְּוֹן בָּתוּב אֲרָמִית וּמְתֻרְנָם. אֲרָמִית:

אַרָרה הָעל מָצָם וָשִׁמְשֵׁי מֶפְרָא כְּתַבוּ אִנְּרָה הֲדָה עַל־° 8

4, 6. <sup>a</sup> Ed. Meyer; M כתבו שטנה נו' ש מתרדת ש מתרדת ש ה. | b

מבאל ושאר כנותו על־ארת' נו'.

<sup>13. &</sup>lt;sup>t</sup> Εσόρ., Guthe 'ן וְשְׁתְר ב', cf. v. 6. | u leg. וכנותה, cf. 5, 3. || 14. v בְּיָא Q. | × ELP&; אָרָ מָעָם אלה ב' 14. v Etiam L 6, 14 et 7, 23 אלה מעם אלה וֹם מַעָּם, id est מַעָּם אַלה ב' 15. ½ וְשִׁיצִי עִּי Q (BEL sine Jod post ש). Kautzsch alii coniciunt ולַנְאֵי וּ 16. | a Eσόρ., Joseph. Ant. XI, 4, 7, Guthe וְלֵנְאֵי וּ 16. | עשרים ותלתה 16. עשרים ותלתה sine Q (L 7, 13 עשרים). || 17. י לְתְשָּאָה י 17. י וֹלוֹאִי צֹּי 18. לֹנְאָאָה י Q. || 18. וֹלוֹאִי מַּרְאָּאָר י Q. || 18. וֹלוֹאִי בּי 18. וֹלוֹאָי בּי וֹלְיִאָּץ עַר.

יָרוּשְׁלֶם ۚ לְאַרְתַּחִשׁשְׂהָא מַלְכָּא כְּנִמָא: ﴿ [אֲבֵיון] רְחוּם בְּעֵל יּ יָּטָעָם וְשִׁמְשֵׁי מֶפְרָא וּשִׁאָר בְּנָוָחָהוֹן, הְינָיִא<sup>י</sup> וַאֲפַרְסַהְּכָיִא<sup>°</sup> פַרְפָּלָיִא אֲפֶּרָסָיִא׳ ארכוי בְּבְלָיִא שׁוּשַׁנְכָיִא דהוא ֹ עֻלְּטָיִא יוֹשְאָר אָפַיָּא, דִּי הַנְּלִי אֶסָנַפַּר בַּא וְיַקִירָא וְהוֹחֵב הָפוֹ 10 יִיּ בְּקְרָיָה דִּי שֶׁמְרָיִן, וּשִׁאָר עֲכַר נַוְהַרָה וּבְעֵנָת. "דְּנָה פַּרִשֶּׁנֶן 11 אָנַרְהָא דִּי שָׁלַחוּ עֲלוֹחי: עַל־אַרְהַּחְשַׁשִׂהָא מַלְכָּא. עבריך יָנִשׁ עֲבַר נַהֲרָה וּכָעָנָת. <sup>12</sup> יִרִיעַ לֵהֶוָא לְּמַלְּכָּא, דִּי יִהְוּרָיֵא<sup>™</sup> 12 דִי סְלִקוּ מִן־לְנָתָךְ עֲלֵינָא \* אֲתוֹ לִירְוּשְׁלֶם. קֹרְיָתָא מָרֶדְהָא וּבָאישָׁהָא בּנַין ושורי אשכללו וְאָשַׁיָּא יַחְישׁוּ . יֹּבְעַן יִרִיעַ 13 וּבְאישָׁהָא בָּנַין ושורי לֶהֵוֹא לְמַלְכָּא, דִּי, הֵן קָרְיִתָא דָךְ הִתְּבְּנֵא וְשִׁוּרַיָּא יִשְׁחַּכְלְלוּן, מִנְדָּה בָלוֹ וַהֲלָדְ לָא יִנְחָנוּן וְאַפְּתֹם ° מַלְכִים ' הְהַנִּזִק. 14 בְּלֶקְבֵל דִּי מְלַח הֵיכָלָא מְלַחְנָא וָעַרְוַת מַלְבָּא לָא אֲרִיךְ \* לַנָא ֹ לְמֶחֶוָא, עַל־דְּנָה שְׁלַחְנָא וְהוֹרֵעְנָא לְמֵלְכָּא, ינּ יָבַקר בּסְפַר דָּכְרֶנַיָּא דִּי אֲבֶרָתְךּ. וּתְהַשְׁכַּח בּסְפַר זֹי יַבַּ בַּבְרָנִא וְתִנְדַע, דִּי קְרָוָתָא דָךְ קּרָיָא מֶרָדָא וּמְהַנְוֹקַת בַּלְכִין וּמָדְנָן וְאָשְׁתַּהוּר עְבָרִין בְּגַוַּה מִן־יוֹמָת עֻלְמָא; עַל־ ּבָּנָה קַרָיָתָא דָך הָהָרָבַת. יֹּ מְחָרָעוֹן אֲנַחָנָה לְּמַלֹּכָּא, דִּי, הָן 16 לנוֹלא בב שׁלבּרא וֹשִוּכוּם וֹשְׁשַּבֹלְקוּוֹ, לְלַלַבֹּל בַנְה וֹבַלְ בַּעֲבַר נַחֲרָא לָא אִיתַי לָּךְ.

<sup>8.</sup> פ BLP; אָפּ לֵ  $\parallel$  9. ל LXX בוּעמוֹסו. בּססׁף.: אַפְּוֹבמוֹ  $\parallel$  פ BELG; P\beta ל בּוֹ אַפּר.  $\parallel$  ל בּעַבְּרָנְיִא פּרָבּנְיָא בּעָרָ פּרָ אַרְבְּנָיָא עַרְבְּנָיָא עַרָּבְּנָיָא עַרָּבְּנָיָא פּרָבּעָר בּעָ פּרָבּע פּרָ אַרָּבּע בּעַר פּרָבּע פּרָבּע פּרָבּע פּרָבּע פּרָבּע פּרָבּע פּרָבּע פּרָבּע פּרָבּע פּרָבע פּרַבע פּרָבע פּרַבע פּרַבע פּרָבע פּרַבע פּרַבע פּרַבע פּרָבע פּרַבע פּרַבע פּרַבע פּרַבע פּרַבע פּרָבע פּרָבע פּרָבע פּרָבע פּרָבע פּרָבע פּרָבע פּרַבע פּרָבע פּרַבע פּרָבע פּרַבע פּרַ

וּשְׁאָר בְּנָוְתָהוֹן דִּי יָתְבִין בְּשֶׁמְרָיִן וּשְׁאָר עֲבַר נַתְדִרָה: שְׁלֶר וּשְׁאָר בְּנַוְתָהוֹן דִּי יָתְבִין בְּשֶׁמְרָיִן וּשְׁאָר עֲבַר נַתְדִרָה: שְׁלֶר

18 וּכְעֶת¹. 18 נִשְׁהָונָא דִּי שָׁלַחָחוּן עֲלֵינָא הַ מְפָרַשׁ בֶּרִי בֶּרְכְיִי.

יוֹפְת שִׁים שָׁצִם וּבַקּרוּ וְהַשְּׁבֵּחוּ, דִּי קְרִיְתָא דָדְ מִן־יוֹמְת גְלְמָא עַל־מַלְכִין מִתְנַשְּׂאָה וּמְרַר, וְאָאָהַפּרוּר מְתְעֲבֶּר־בַּה,

20 20 בּלַכִין הַקּיפִין הַוּוֹ עַל־יִרְוּשִׁלֶּם וָשַׁלִּיִמִין בְּכֹל עֲבַר בַּהַרָה

וּנִּרְרָיָא אָלֵּךְ, וְּלְרִיִּתָא דָךְ לָא תִתְּבָּגֵא עַר מִנִּי טַעְטָא יִהְּשָׁם. בּּ וּמִדְּה ° בְּלוֹ וְהַלְּךְ מִתְיָהֵב לְּהוֹן. בּ בְּעוֹ שִׁימוֹ טִעְטִא יִהְשָׁם.

<sup>22</sup> <sup>22</sup> וֹּוְהִירִין הָׁוּוֹ שִׁלֹּוּ לְּמֶׁעְבֵּר עַלֹּ־דְּנָה, לְמָה וִשְׂנִּא הֲבֶּלָא לְהַנְּלָה בַּלְבִין.

<sup>23</sup> <sup>23</sup> אָרִין מִן־דִּי פַּרָשָׁגָן נִשְּׁהְוְנָא דִּי אַרְתַּחְשַׁשְׂהָא מַלְּכָּא מֶּרִי בְּּבְּחִילוּ לִירְוּשְׁלֶּם מְלְּבָא וְכָנְוָתְחוֹן, אֲוַלוּ בִבְּחִילוּ לִירְוּשְׁלֶם עַל־יִהְוּדְיָא וּבַשִּׁלוּ הִפּוֹ בִּאֶּדְרָע וְחִיל.

יוְזֶה בּרְשֶׁגֶן הַגִּשְׁתְּוָן אֲשֶׁר נָתַן הַפֶּלֶךְ אַרְתַּחְשַּסְתָּא לְעָוְרֵא הַכּהַן 7,11 הַפּבָּר סבָר דִּבְרֵי מִצְוֹת יהוה וְחָקִיו עַל־יִשְׂרָאֵל.

12 צּיַ אַרְתַּחְשַׁסְתָּא מֶלֶך מַלְכַיָּא לְעֶזְרָא בְּהַנָא סָפַר דְּחָא דִי 12

13 אֶלָה שִׁמַיָּא. נְּמִיר וֹּכְעָנָת. <sup>13</sup>מִנִּי שִׁים מְצִׁם, דִּי כָל־מִתְנַדַּב" בְּּמֵלְכוּתִי מִן־עַמָּא יִשִּׁרָאָל וְבְהַנוֹחִי ולויא לִמְהַךְ לִירְוּשְׁלֶם

14 עִפֶּוֹךְ יְרָךָ. <sup>14</sup>כִּלְּהְלְבָל<sup>ה</sup> דִּי מִוֹרְוּשְׁלֶם בִּרְת<sup>י</sup> אֵלְרָךְ דִּי בִירָדְ שִׁלִים בְּבָקְרָה עַל־יִחוּר וְלִירְוּשְׁלֶם בִּרְת<sup>י</sup> אֵלְרָךְ דִּי בִירָדְּ שִׁלִים בְּבָקרָה עַל־יִחוּר וְלִירְוּשְׁלֶם בִּרְת<sup>י</sup> אֵלְרָךְ דִּי בִירָדְ

15 <sup>15</sup> וּלְהֵיבָלָּח כְּסֵף וּדְהַב, דִּי מֵלְכָּא וְיָאֲטוֹהִי הִתְנַדֵּבוּ לֵאֲלָה 16 יִשִׂרָאֵל דִּי בִירְוּשְׁלֶם מִשְׁכְּנִה, <sup>16</sup> וְכֹל כְּסֵף וּרְהַב דִּי תְהַשְׁכַּח

<sup>17. &</sup>lt;sup>1</sup> leg.: וכענת אור אונינא 18. <sup>m</sup> LPG עלינא 19. <sup>n</sup> פון אוני פון 19. <sup>n</sup> פון פון 19. <sup>n</sup> פון 19. <sup>n</sup> פון פון 19.

<sup>7, 13. &</sup>lt;sup>a</sup> BL בּ Çere. | <sup>b</sup> P עמה Q. | 14. <sup>d</sup> conf. 4, 14. | <sup>e</sup> Ed. Meyer add. אָנְהָה | <sup>f</sup> E בּרת לָ Kaph, B בְּרָת et in marg. וברת לִ

בְּכֹל מִדִינַת בָּבֵל עִם הִתְנַדְבוּת עַמָּא וְכָהַנַיָּא מִתְנַדְבוּן לְבִית אֱלֶחֲהֹם דִּי בִירְוּשְׁגֶם. זֹּבְּלֶקְבֵל דְּנָה אָסְפַּרְנָא תִקנֵא זוּ בָּכַסְפָּא דָנָה תּוֹרִין דִּכִרִין אָמָרִין וּמִנְחֶתְהוֹן וִנְסִבִּיהוֹן, וּתְקָרֵב הִפוֹ עַל־מַדְבָּהָא דִּי בִּית אֵלֶהַכֹם דִּי בִירוּשָׁלֵם. וּוּמָח דִּי עליך וּעל־אחיך יִימַב בִּשִּאָר כַּסְפָּא וְדַהַבַּה 18 וּמַח דִּי עליך לְמֶעְבַּר \*, כָּרְעוּת אֵלֶהַכֹם חַעַבִרוּן ¹. יוּוְמָאנַיָּא דִּי מְתְיַהַבִין ייּ לָךְ לְפָּלְחָן בֵּית אֱלָחָדְ הַשְׁלֵם קָרָם אֱלָה יִרְוּשְׁלֶם. חַשְּׁחוּת בִּית אֱלָהָך דִּי יִפֵּל לָךְ לִמִנְתַּן הַנָּחָן מָן־בִּית בּנוֹנִ מַלְבָּא. בּוֹמִנִּי אֲנָה אַרְתַּחְשַׁסְתָּא מַלְבָּא שִׁים מָעָם בּי לִכֹל נִזַבְרַיָּא" דִּי בַּעַבַר גַהַרָח, דִּי כָל־דִּי בָהַנָא סָפַר דָּתָא דִּי אֵלָה שָׁמַיָּא אָסִפַּרָנָא יִתְעֵבִר° בָּסַף בַּבָּרִין \* מָאָה וָעַר־חָנִמִין כּוֹרִין מִאָה וַעַר־חָמַר בַּהִּין מָאָה וָעַר־בַּהִין מִשַּׁח מִאָה וּמִלַח דִּי לָא כִתָב ֹ. בּּל־דִּי בּּ מָן־טַעַם אֵלָה שָׁמַיָּא יִתִעֵבֵר אַרַנוָדָא לָבֵית אֵלָה שָׁמַיָּא, דִי לְמָח לֶהָוָא קצף עַל־מַלְכוּת מַלְכָּא וּבִנוֹחִי. מְהוֹדִעין, דִי כָל־בָּוְהַנַיָּא ולויא זַפַּורַיָּא תָרַעַיָּא נִתִינַיָּא וּפַּלְחִי בִּית אָצֶלָהָא דְּנָה מִנְדָּה בָלוֹ וַהֲלָדְ לָא שַׁלִּים לְמִרְמֵא ָעַלֵּיהֹם. <sup>25</sup> וָאַנְהָּ¹ עָוָרָא כְּחָכְמַת אֶּלֶּחָךְ דִּי בִידָּךְ מֶנִי וָדַיָּנִין, דִי לֵהֵוֹן דאנין אָכֶל־עַמָּא דִי בַּעַבַר נַהַרָה לְכֶל־

26 יְרָעֵי דָּתִי אֱלָּחָךְ; וְרִי לָא יָדַע הְּרְוֹרְעוּן. 16 יְכָל־דִּי לָא לֵּהָוָא עָבֵר דָּתָא דִי מֵלְכָּא אָסְפַּרָנָא דִּינָה עָבֵר דְּתָא דִי מֵלְכָּא אָסְפַּרְנָא דִּינָה לֵּהֵוּא מִתְעֲבֵר מִנֵּה, הֵן לְמוֹת הֵן לשרשו בון לַעֲנָשׁ נִכְּסִין לֵאֲכוּרִין:

27 <sup>27</sup> בְּרוּךְ יְהֹוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ, אֲשֶׁר נְתַן כְּוֹאת בְּלֵב תַּמֶּלֶךְ לְּפָּאֵר 28 אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשְׁלְם <sup>28</sup>וְאָלֵי הִפְּה תֶסֶד לִפְּגֵי הַמֶּלֶךְ וְוְיָעִצְיוּ 28 אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשְׁלְם <sup>28</sup>וְאֲלֵי הִפְּה תֶסֶד לִפְּגֵי הַמְּלָהִי אֲלֵי וּלְכָל־שְׁרֵי הַמֶּלֶךְ הַגִּבּרִים, וַאֲנִי הִתְחַזַּקְתִּי כְּיֵד יְהוְה אֱלֹהֵי אֲלֵי וּלְכִל־שְׁרֵי הַמִּישְׁרָאֵל רָאשִׁים לֵעֵלוֹת עִמִי.

## III. Liber Danielis 2—7.

12,1 וּבִשְׁנַת שְׁתִּיִם לְמַלְּכוּת נְבֶכַדְגַצֵּר חָלֵם נְבְכַדְגָצֵּר חֲלֹמוֹת וַתִּתְּפְּעֻם 12,1 וּבִשְׁנַת שְׁתִּים לְמַלְיוּ ¹ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לִקְרֹא לֵחַרְטָמִים וְלְאַשְׁפִּים 2 רוּחוֹ וּשְׁנְתוֹ נְהְיְתָה עָלְיוּ ¹ וַיִּאמֶר הַמָּלֶךְ חֲלְמֹתְיוּ, וַיָּבֹאוּ וַיִּעְמְדוּ לִפְּגִי וְלִמְכַשְׁפִּים וְלַמְכַשְׁפִּים וְלַבְּעִתְ לַבַּעִתְ זַּתְּפָּעֶם רוּחִי לְדַעַתְּ 3 הַמֵּלֶךְ: חֲלוֹם חְלְמְתִי וַתִּפְּעֶם רוּחִי לְדַעַתְּ 3 הַמְּלֶּךְ: חֲלוֹם חְלְמְתִי וַתִּפְּעֶם רוּחִי לְדַעַתְּ 4 אֶת־הַחֲלוֹם. ¹ וַיִּדַבְּרוּ הַכַּשְׁדִּים לַמֶּלֶךְ. אֲרָמִית:

בּ בְּלְבָּא לְעָלְמִיןְ הָוִי, אֶמֵר הָלָמָא לעבריך הפִּשְׁרָא נְחַוָּא . מַלְבָּא לְעָבִריך הְּפִשְׁרָא נְחַוָּא . מַלְבָּא לְעָבִריך הפִּשְׁרָא נְחָוָא . מַלְבָּא נְעָבְרוּן הָּנְבִּי הָלְבָּא וְפִשְׁרִה הַתְּחָוֹן, מַהְּנְן וּנְבִּוּי הָלְמָא וּפִשְׁרִה הִתְּחָוֹן, מַהְּנָן וּנְבִוּבְּה בְּחִוֹנִי הָלְמָא וּפִשְׁרָה הְתַחְוֹן, מַהְּנָן וּנְבִוּבְּה בּיִבוּן וּנְבִוּבְּה וֹיְלָר שֵׁנִּיא הִּכַּבְּלוּן מִן־בְּבְּבְיי. לְחֵן הֶלְמָא וּפִשְׁרָה הְחָוֹנִי וּיִבְּר שַׁנִּיא הִכְּבְּלוּן מִן־בְּבְּרְמִי לְחָלְ הִוֹן הָלְמָא וּפִשְׁרָה הְחָחִנִי בִּיר וְרִי וּיִבְּעְבוֹי הִנְנוּת וְאָמְרִין: מַלְבְּא הָלְבָּא וִאִמַר: מִן־נִצִּיב יְרַע בּיּנִית הַיְנְנוּת נְהְבְּוֹה . "עְנוֹ הִנְיְנוּת וְאָמְרִין: מַלְּבְּא הָלְבָּא וְאָמֵר: מִן־נִצִּיב יְרַע בּיּנִנוּת הְנְיְנוּת הְּלְבְּא בִּיְנִנוּת מִלְבָּא וְאָמֵר: מִן־נִצִּיב יְרַע בּיּבְרַה בּיִבְעוֹר ה בְּלְבָּא וְאָמֵר: מִן־נִצִּיב יְרַע בּיּבְיר ה בְּבְּבִיוֹה הַיֹּבְיּת מִּלְבָּא וְאָמֵר: מִן־נִצִּיב יְרַע בּיִבְּער בְּיִבְּיוֹ הְבְּבִּוֹה הִיּבְינוּת מִּלְבָּא בִּבְּרוֹין: מִלְבְּא בְּבְרוֹיִב יִרְעִב בְּיִבְרוֹים הְבִּבְּיוֹה מִיְבְבִּים בְּעִבְרוֹים מִוּבְבּיוֹת מִלְבָּא וְאָמֵר: מִן בִּבְינִנוּת הִיּנִנוּת הִנְנוּת מִיּבְנִנוּת הְיִבְנִנִּם הְיִבְנִים בּיִבְעִים בְּיִבְרוֹים בְּיִבְינוֹם בּיִבְינִבּים הְיִבְינוֹם בּיִבְינוֹם בּיִבְינוּת הְיִבְינוֹם בּיִיבְנוּת הְיִבְינוּת הְיִבְּיִבּים בְּבִירוֹב בּיוֹבְים בְּבִּים בְּבִּים בְּבִינִים בְבִים בְּבִים בְּבִים בְּבִּים בְּבִים בְּבִים בְּיִבְים בְּבִּים בְּבִּים בְּיִבְים בְּבִּים בְּבִּים בְּבִּים בְּבִים בְּיִבְים בְּבִים בְּיִבְים בְּיִבְנִים בְּיִים בְּיִבְבּים בְּבִּים בְּיִבְים בְּבִּים בְּבִים בְּיִבְים בְּיבְים בְּיִבְים בְּיִבְים בְּיִבְים בְּיִבְים בְּיִבְים בְּיִבְּים בְּיִבְים בְּיבְבִים בְּיִבְים בְּיִים בְּיִבְים בְּיבְּיִים בְּיִבְים בְּיִבְבְּים בְּיִבְים בְּיִבְים בְּיִבְיוּבְיבְים בְּיבְבְיוּים בְּיבְיבְים בְּיבּיים בְּיִבְיוּבְיוּיוּן הְבְּיבְּיבְיוּיוּן בְּבְּיבְּים בְּיבְיבְיים בְּיּיבְים בְּיבּיים בּיוּים בְּיבְּים בְּיבְים בְּיבְּים בְּיִיבְיים בְּיבְיים בְּיִים בְּיִיוּן בְּיבְּיבְּיוּיוּן וּבְי

אָבָה דִי עָדָנָא אַנְתּוּן זֶבְנִין, בְּלֶקְבָל \* דִי חֲוֵיתוּן בי אַוְדָא מָנִּי מִלְּחָא, יּדִי, הָן הֶלְמָא לָא תָהְוֹרְעָנַנִי, חֲדָה הִיא יּ דֶּהְכוֹן, וּמִלָּה כִּרְבָה " וּשְׁחִיתָה הומנתון "" לִמֵאמֵר קָרָמי עַדָּנָא ושְׁתַּגָּא. לָהַן הֶלְּמָא אָמַרוּ לִי וָאִנְדַע דִּי פַשָּׁרָה הָתַחֲוָבַּנִי. — יּי עֲנוֹ כשריא הַקְרָם מַלְּבָּא וָאָמִרין: יו לָא אִיתֵי° אֱנָשׁ עַל־יַבֶּשְׁהָא דִּי מִלַּת מֵלִבָּא יוּכַל°° לִהַחֲוָיָה<sup>\*</sup>, בְּלָקֶבָל דִּי בָּל־מֶלֶךְ רַב וְשַׁלִּים מִלָּה כִרְנָה לָא שָׁאֵל לָכָל־חַרִטֹם וִאְשַׁף וְכַשְּׂרִי. יוּוּמִלְתָא דִי מַלְכָּח שָׁאָל יוּ יַקִירָה, וָאֶחֲרָן לָא אִיתַי דִּי יִחַוַּבַּה קָרָם מַלְכָּא, לָהֵן אֱלָהִין בְּרָרְהוֹן עִם־בִּשִּׂרָא לָא אִיתוֹחִי. -- יֹ כִּלָקְבֵל דְּנָה יִּוֹ וּקְצַף שַׂנִּיא וַאֲמֵר לְהְוֹבָרָה בְּלֹל חַכִּימִי וָדָרָא נָפָּקַת׳ וְחַבִּימַיָּא מִחָקַשְּׁלִין "וּבְעוֹ דְּנִיָּאלׁ וּוֹ וַחַבְרוֹהִי לְהִתְקְטָלָה. 14 בּארַיִן דְּנִיִּאל הַתִּיב עִטָא וּטְעִם"" 14 לָאַרְיוֹדְ רַב מַבֶּחַיָּא דִּי מַלְבָּא, דִּי נְפַּק לְקַמְּלָח לְחַבִּימִי יַנָת וִאָּמַר לָאַרִיוֹךָ שַׁלִּיטָא דִי מַלְכָּא: עַל־מָה יַזּ מְתַחָאָפָּח מִן־קָּרָם מַלְּכָּא? אָביון מִלְּחָא הוֹבע שַּרִיוֹךְ לְּדֶנִיִּאלֹ. 16 וְדֵנִיִּאל עַל וֹבְעָה יִנְתוּ־לֵה וּפִשְּׁרָא לְחַחֲוָיָה לְּמַלְּכָּא. "אָדַיון דֶּנִיִּאל לְבַיְתָה זּי וַלַהַנַנִיָּה מִישָּׁאָל וַעַוַריָה חַבִּרוֹהִי מִלְּהָא

18 וֹן רְחַמִין לְמִבְעֵא מוֹן־קָרָם אֱלָה שְׁמַיָּא עַל־רָזָא דְּנָח, דִּי 18 לָא יָהְוֹבְרוּן בָּגוּאל וְחַבְרוֹהִי עִם־שָׁאָר חַבִּימִי בָבֶל. וּפּו יּוֹ אֱבִוּן לְּדֶנִיִּאל בְּחוְנָא דִי לֵילְיָא רָנָא נְנַלִי ַ. אֱבִין דֶּנִיִּאל יּ 20 בָּרָדְיּ לֵאֱלָה שָׁמַיָּא, 20 עָנֵה דְנִיאל וָאָמֵר: "לֵהֵוָא שָׁמֵה דִּי אָלָהָא מְבָרַך מִן־עֶלְמָא וָעַר־עֶלְמָא, דִּי חָכְמְתָא וּנְכְוּרָהָא \* 21 דִי לָה הִיא. בּ וְהוּא מְהַשְּׁנָא עָדְנַיָּא וְוֹמְנַיָּא, מְהַעְּהָה מַלְּכִין 21 וּמְהָקִים מַלְּכִין, יָהָב הָכִמְתָא לְחַכִּימִין וּמַנְדְּעָא לְיֵרְעִי 22 בִינָה. בֹּי הוּא נָּלָא עֲמִיקְתָא" וּמְסַהְרָתָא, יָדַע מָה בַּחֲשׁוֹבָא 22 ונחירא עמָה שָׁרָא °. יֹּ לָךְ אֱלָה אֲבֶרָתִי מְחוֹרֵא וּמְשַׁבַּח 23 אָבָח, דִּי חָכָמָתָא וּגְּכְוּרָתָּא יָהַבָּתְּ לִי; וּכָעַן הְוֹדַעְתַּגִי דִּי 24 בָעִינָא מִנָּךְ, דִּי מִלֵּת מַלְכָּא הְוֹרַעְהֶנָא." \* - בּבְלָקְבֵל דְּנָה דָנִיָּאַל עַל עַל־אַרִיוֹך דִי מַנִּי מַלִּכֶּא לִהְוֹבֶּרָא' לְחַכִּימִי בָבֶל, אֲוַל וְבֵן אֲמֵר לֵה: לְחַכִּימֵי בָבֶל אַל הָהוֹבֵר בַּי חַעֵּלְני יוֹך בִּהִתְבָּה יִפִּשְׁרָא לְּמַלְכָּא אֲחַוָּא. <sup>\* 25</sup> אֲרֵין אַרִיוֹך בִּהִתְבְּּחָלָה 25 מְלָבָא וּפִשְׁרָא לְמַלְכָּא אֲחַוִּא. הַנְצֵל לְּדֶנִיָּאל קָרָם מַלְכָּא וָכֵן אֲמַר לֵה: דִּי הַשְּׁכַּחַת "וֹ נְּבַר -- הִי מִן־בָּגִי גָלוּתָא דִי יְחוּר דִי פִּשְׁרָא לְמַלְכָּא יְחוֹרַע. \*פּעָנָה מַלָּבָּא וָאָמַר לָדֶנִיָּאל דִּי שְׁמִה בֵּלְטְשַׁאצַר: האיתיך 26 26 בָּהַל לְחוֹרֶעְתַנִי חָלְמָא דִי חֲזִית וּפִּישְׁרָהּ? יצי לָגָת דְנִיָּאל הֶרָם מַלְּכָּא וְאָמֵר: רָוָא דִּי מַלְכָּא שָׁאֵל לָא בֹּי מַלְכָּא הָיִאל הָאָ

הַבִּימִין אֶשִׁפִין חַרְשְׁמִין גַּוָרִין יִכְלִין לְחַחֲנָיָה לְמַלְבָּא;

<sup>19. \*</sup> J gulî, ita 2,30. | y DJE ברך ב. | 20. ² אָלָּה; BDJLP v. 20. 23 Sch wa mobile, ה Raphe (P v. 20 sine Raphe). | 22. ° אַלּבר, BE (Syr., Targ.) אָלָּהְיֹנָא לּן עִלְּהְּלָּא עָלְּיִי Q. | ° De Goeje conicit אָבָה. | 23. d BDJLPஞ; EB הַבּרּתָי | 24. f Dאָלָּה, השבּרִתי BEJLP. | אַבהּתִי , L cum ceteris Çere. | ה אַ הַ. | 25. hh D הַאַבּרִתִית, J השבּרִתי , cf. ad 3,14. | i DJLஞ om., B delevit. | 26. k

28 בָּרַם אִיתַי אֵלָה בִּשִׁמַיָּא נְּלֵא' רְזִין, וְחוֹרַע לְמַלְכָּא 28 נָבְוּכַרָנֵצַר כָּח דִּי לֵהַוָא בָּאֲחַרִית יְוֹמַיָּא. חֵלְּמָדְ וְחֵוֹוִי רעיוניך" פּ אנתה " מַלְכָּא רעיוניך" פּ אנתה על־מִשְׁכָּבָך דְּנָה הוּא. בּ אנתה " מַלְכָּא רעיוניך" פּ עַל־מִשְׁכָּבָך סְלִקוּ מָח דִּי לֻהָוֹא אַחֲרִי דָנָה, וְנָלֵא רְזַיָּא יים נַאַבָּה לָא בְהָבְמָה דִּי אִיתֵי בִּי 30 יים יַּבּי 30 יים בּי הורעה מה די להוא. מָן־בָּל־חַיַּיָּא רָזָא רָנָה וְּגָלִי לִי; לָהָן עַל־דִּבְרַת דִּי פִּשְׁרָא אַנתה° בַּוּלְבָּא יִהְוֹרָעוּן וָרַעִּיוֹנִי לִבְּבָךְ הִּנְדֵּע. <sup>31</sup> אנתה° בַּוּלְבָּא חָוָה הַוַיִּתְ וָאֲלוּ צָלֵם חַד שַׂנִּיא. צַלִּמָא דִבָּן רַב ווִיוָה יַתִּיר קָאָם לְּקָבָלְה וְרֵוָה דְּחִיל. יֹנ הוא צַלְטָא רָאשָׁה דִּי יַנּ שָב, חַרוֹהִי וּדְרָעוֹהִי דִּי כְסַף, מְעוֹהִי וְיַרְכָּתִהֹ דִּי בְּחָשׁ, 33 שֶׁקוֹתִי דִּי פַּרְוֶל, רַגְּלוֹתִי מנחון בי פַּרְוֶל ומנחון 33 דּי הֲסֵף. <sup>34</sup> הָוֹוָה הֲוַיָּתָ עַר דִּי הִתְּנְּוֶרֶת אֶבֶן דִּי לָא בִירַיִן <sup>34</sup> יּמְחָת ּ לָצַלְמָא עַל־רַגָּלוֹהִי דִּי פַּרִוֹלָא וְחַסְפָּא וְהַדֶּקֶת ֹ הַמוֹן. 35 בָאַרַיִן דָּקוּ בְחַדָּה ְ פַּרִוֹלָא חַסִפָּא נִחְשָׁא כַּסִפָּא וָבְוַבָּא וַהַוֹוֹ בִּעוּר כִּוְ־אִּרָנִי כַוִּט וּנְשָׂא הִפּוֹן רוּהָא וְכַלֹּד אָתַר לָא־הִשְּׁהְכַח לָהוֹן, וְאַבְנָא דִּי מְחָת" לְצַלְּמָא וְחַנָת" לָּמוּר רֵב וּמִלָּאת בּל־אַרְעָא. — יֹּיּ דְּנָה חֶלְּמָא וּפִשְּׁרֵה זּיּ נאמר קָדָם מַלָּבָא. "אנתה" מַלִבָּא מֶלֶדְ מַלְכַיָּא דִּי שּ אַלָה שָׁמַיָּא מַלְכוּתָא חִסְנָא וַתְקפָּא וַיְקָרָא יִהַב לָּהְ 38 וּבְכָל־דִּי דארין בּנִי אֲנָשָׁא חֵיוַת בָּרָא וְעוֹף שְׁמַיָּא יְחַב (וֹּבִכָל־דִּי דארין בּנִי אֲנָשָׁא

<sup>28. &</sup>lt;sup>1</sup> JLPB; BEG גלה Q; אַנְהָה Q; אַנְהָה K. | <sup>n</sup> בְּעִיוֹנֶךְ Q; E ubique שַ , | 31. ° אַנְהְ Q. | 33. ף מְנְהֵין Q; cf. Land. 276. L מנהון אווי in textu sine adnotatione, pariter v. 41. 42 et D v. 42 (v. 33. 41 desunt); cf. 7,8. | 34. q JLP; BEBG חמַתה , § 23h. | <sup>x</sup> JP ב ֻ Çere, cf. v. 45. | 35. <sup>s</sup> E בְּקוֹ Dagesch, cf. Da. 273. | <sup>t</sup> BJL בְּקוֹר ב וֹמֵלֵאת , מתַת שַ מּלָאת ב וֹמֵלָאת , ב ב וֹמֵלָאת פּ Q. | 38. <sup>x</sup> בְּיִרִין בּ Redevit אַ מַלָּתְּת . | 37. <sup>x</sup> שַּנְּתְּ אַנְתְּ אַ פּ פּרָר אַ פּרָר אַנְתָּאַת פּרָר אַ וֹמֵלֵאת פּרָר אַ פּרָר אַנְתָּאָר אַנְתְּ אַנְתָּאַת פּרָר אַ פּרָר אַנְתָּאָר אַנְתְּאַר אַנְיִרין בּיר אַנְתָּאָר אַנְתְּאַר אַנְרְאָר אַנְתְּאַר אַנְתְּאַר אַנְתְּאַר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרְאָר אַנְרָאָר אַנְרְאָר אַנְיִרְיִר אַנְרְאָר אַנְרְיר אַנְרְיר אַנְרְירְיר אַנְרְיר אַנְרְיר אַנְרְיר אָנְרְיר אָנְרְיר אַנְרְיר אַנְרְר אַנְרְיר אַנְרְיר אַנְרְיר אַנְרְיר אַנְר אַנְרְיר אַנְרְיר אַנְר אָנְר אַנְרְיר אַנְר אַנְרְיר אַנְרְיר אָנְרְיר אָנְר אָנִיר אָנִיר אָנְר אַנְרְיר אַנְר אַנְרְיר אַנְר אָנְרְיר אָנְר אָנִיר אָנְר אָנְר אָנְר אַנְר אַנְרְיר אָנְר אַנְר אָנְר אַנְרְיר אָנְרְיר אָנְר אַנְרְיר אָנְר אָנִיר אָנְר אַנְר אָר אָנְרְיר אָנְר אָר אָנְרְיּר אָנְרְיר אָנְרְיר אָרְיר אַנְיּר אָר אָנְרְיּרְיר אָבְיּרְיִיר אָר אָנְרְיּיִיר אָנְיִיר אָר אָבְיר אָר אָנְיִיר אָנְיר אָנְיִיר אָנְר אָר אָבְיר אָל אַנְיוֹין אָלְיר אָבְיר אָר אָבְיר אָיִיר אָבְיר אָבְיר אָבּיר אָבְיר אָבְיר אָבְיר אָבְיר אָבְיר אָבְיר אָבּיּי אָבּיּיוּייִיי אָבְיר אָבְיר אָבְיר אָבּיר אָבּיר אָבְיּיי אָבְיּיי אָבְיּיי אָבְיּיי אָבְיר אָבְייי אָבְיּיי אַנְיִיי אָבְיִיי אָיִיי אָבְיּיי אָבְייי אָבְיּיי אָבְייי אָבְיּייי אָיי אָבְיּיי אָבְיי אָבְייי אָבְ

בּירֶךְ וְחַשְּׁלְטְךְ בִּכְלָהוֹן) אנתח" הוא האשָה די דְהַבָא. "39 אַקרָר הָקוּם מַלְכוּ אֶקְרִי ארעא" מִנָּדְ, וּמַלְכוּ תליתיא 40 אֶּחֶרִי דִּי נְחָשָׁא דִּי תִשְׁלֵם בְּכְל־אַרָעָא. 14 בּקַלְכוּ רביעיא 40 הַהָוֹא תַקִּיפָה כְּפַרְוֹלָא כְּלֶקְבֵל דִּי פַרְוֹלָא מְחַדֵּק וְחָשֵׁל יוִרי הַּבְּרִוְלָּא דִּי מְרָעֵע כָּל־אָלֵין הַדִּק" וְתָרֹעַ. <sup>11</sup>וְרִי מָּרָעֵע בָּל־אָלֵין הַדִּק" וְתָרֹעַ. ַחַוַיָתָה רַגְּלַיָּא וְאֶצְּבְּעָתָא מנחון בְחַסַף דִּי פֶּחָר ומנחון בְּוֹלַיָּא פַּרְוֶל, מַלְכוּ פָּלִינָה הֶהֶוֹה וּמִן־נִצְּבְּתָא דִי פַּרְוְלָא לֶהֵוֹא בַה; כָּלְקָבֵל דִּי וְחַוֹיְתָה פַּרְוֹלָא מְעָרֵב בַּוְחַסַף מִינָא. מנחון בּרָגֶל ומנחון הַבּרָגֶל ומנחון הַבּרָגָל מנחון בּרָגָל מנחון בּרָג מנחון בּרָגָל מנחון בּרָגָל מנחון בּרָגָל מנחון בּרָגָל מנחון בּרָגָל מנחון בּרָג מוֹינ מנחון בּרָג מוֹינ מנחון בּרָג מוֹינ מנחון בּרָג מוֹינ מו שַּׁלְכוּתָא הֶּהֶחָה תַקִּיפָה וּמִנַּה הֱהֵוָא תְּכִירָה. בּ<sup>14</sup>רי חֲוַיִּתְ פַּרִוֹלָא מְעָרַב בַּחֲסַף מִינָא, מִתְעֶרָבִין לֶהֶוֹן בּוְרַע אֲנָשָׁא וֹלָא לֶתֶוֹן הֶּבָקון דְּנָה עִם־דְּנָה; הָא כָּדִי פַּרְוֹלָא לָא 44 מִתְעָרַב עִם־חַסְפָּא. 14 וּבְיְוֹמִיהוֹן דִּי מַלְכַיָּא אִנּוּן יִקִים אֶלָה שְׁמַיָּא מַלְכוּ, דִּי לְעֻלְמִין לָא תִתְחַבַּל וּמַלְכוּתָה לְעַם אֶחֲרָן לָא תִשְׁהִבִק'; תַּדִּק\* וְתָּםִף' כָּל־אִלֵּן " מַלְּרָוְתָא 45 וְהִיא הָקוּם לְּעֶלְמַיָּא, 56 בְּלְקָבִל דִי חֲוַיִת דִי מִפוּרָא אָתְנָוֶרֶת אֶבֶן דִּי לָא בִידֵין וְהַדֶּבֶּתְ בַּרְוֹלָא נְחָשָׁא חַסְפָּא כַּסִפָּא וִדְהַבָּא. אֵלָה רַב הוֹדַע לִמַלְכָּא מָה דִּי לֵהַוָא אַחַרִי דָנָח. וָיַצִּיב חֻלְּמָא וּמְחָימַן ° פּּשְׁרָה.

46 באַרון מַלְבָּא נְכְוּכַרְנָצֵר נְפַל עַל־אַנפּוֹחִי וּלְרָנִיִּאַל סָגָר, וּמִנְחָה וְנִיחֹחִין אֲמֵר לְנַסְּכָה לִה. זֹיּ עָנֵה מֵלְכָּא לְרֻנִיִאל זֹי וָאָמַר: מִן־קִשׁמ, דִּי אֱלְהַכוֹן חוּא אֱלָה אֱלָהין וּמְרָא פַלְכִין וְגָלֵה רָוִין, דִּי יִבַלְהָּ לְמִנְלֵא רָוָא רְנָה. אּ אֲבֵין פַלְכָּא אּ לָבֶנִיָאל רַבִּי וּסֵהְנָן רַבְרָבָן שַׂנִּיאָן ° וָהַב לָה וְהַשְּׁלְמָה עַל בָּל־מְדִינַת בָּבֶל וְרַב־סִגְנִין עַל בָּל־חַבִּימִי בָּבֶל. " וְדָגְיִאל שׁ בְּעָא מִן־מֵלְכָּא וּמַנִּי עַל־וְעַבְיִרְהָא' דִּי מְדִינַת בָּבֶּל לְשַׁרְרַדְּ מִישַׁך וַעֲבִר בּי, וָדְנִיִּאל בִּחְרֵע מַלְכָּא. יָּנְרָוּכַרָנָצַר מַלְּכָּא עֲבַר צְּלָם דִּי דְחַב, רוּמָה בּׁ אַמִין שָׁתִּין יּוּנּ פָּתָיִה אַפִּין שָׁת°. אֲקִימָה בְּבִקְעַת דּוּרָא בִּמְדִינַת בָּבֶל. יּוְנְבְוּכַרְנָצֵר מַלְּכָּא שְׁלַח לְמִכְנַשׁ לְאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא ² וּפַּחוֹנָתא אֲדַרְנְּוֹדַיָּא וְדֶבְרַיָּא דְּחָבִרַיָּא תפתיא וְכֹל שׁלְטֹּגִי מָרִינָתָא, לָמָתָא לַּחֲנָכַּת צַלָּמָא<sup>\*</sup>, דִּי חֲקִים נְכְוּכַרָנָצַר מַלְכָּא. פּאבון מעכּנְהָּהוֹ אֲחַהְּבּרִפְּרָיָא סִיְרָיָא וּפְּטוֹטָא אַבּרִנְּוֹרָיָא 3 נְּדֶבְרַיָּא דְּתְבְרַיָּא תפתיא וֹכֹל שִׁלְּטֹנִי מְדְינָתָא יֹּ לַחֲנָכַת צַלְמָא, דִּי הָקִים נְבְוּכַרָנָצַר מַלְכָּא, וקאמין בּקְבָל צַלְמָא דּי הָקִים נְבֶכַדְנָצֵר. ¹וְכָרוֹוָא קָרֵא בְחָיִל: "לְכוֹן אֱכִירִין, ₄ עַמְמַיָּא אָפִיָּא וְלִשֶּׁנַיָּא: יּבְּעִדְנָא דִּי תִשְׁמְעוּן כָּל כַּרָנָא יּ מַשִּׁרְוֹקִיתָא קיתרם שַׁבְּכָא פְּסַנְהָּרִין סוּמְפּנְנָה וְכֹל וְנִי וִּמָרָא, הִפָּלוּן וָתִסְנִּרוּן לָצֶלֶם בּוְהַבָּא, דִּי הֲקִים נְכְוּכַרְנָצֵר

עבר צ' בואן א. פלאן בל אלף: עבר צ' בלאן א. עבר בל אלף: עבר צ' בלאן א. עבר בל אלף: עבר צ' בלאן א. עבר ב' בל אלף: עבר צ' בלאן א. עבר ב' ב' עבר ב' עבר

6 מַלְבָּא. "וּמַן' דִּי לָא יִפָּל וְיִסְנָּד, בַּה־שַׁעֲתָא" יִתְרָמָא לְגוֹא ז אַחוּן נוּרָא יָקְרָהָא \*\*. זּבְּלֶקְבֵל וְּנָח בֵּה וִמְנָא, בְּרִי שְׁמְעִין בָּל־עַמְמַיָּא קָל קַרָנָא מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרם' שַׂבְּכָא פְּסַנְמִרין וָכֹל וָנֵי וָמָרָא, נְפָּלִין כָּל־עַמְמַיָּא אָמַיָּא וְלִשְׁנַיָּא סְנְּרִין אַלֶּבֶל הַהֲבָא, הִי הַהֵּים נְבְוּכַרְגָצַר מַלְּכָּא. - \*בְּלֶבֶל דָנָה בָּה וִמְנָא קָרִבוּ נְּבְרִין בַּשִּׂדָאִין וַאֲכַלוּ קַרָצִיחוֹן דִי יְהוּרָנִא "". "עַנוֹ וָאֶמָרון לִנְבְוּבַרְנָצַר מַלְבָּא: מַלְבָּא לְעְלְמִין 9 יוי. "אנתה" מַלְבָּא שָׂמְהָּ מְעָם, דִּי כָל־אֲנָשׁ, דִּי יִשְׁמַע 10 הֵיי. "אנתה" מַלְבָּא שָׂמְהָ קָל קַרָנָא מַשִּׁרְקִיתָא קיתרס<sup>י</sup> שַׂבְּכָא פְּסַנְהַרִין וסיפניה<sup>י</sup> יוֹ וְכֹל וְנִי וְמָרָא, יִפָּל וְיִסְנֶּר לְצֶלֶם דַּחֲבָא; "וּמַן דִּי לָא יִפָּל 12 וִיִּסְנֶּר, יִתְרָמֵא לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקְרָתָּא. יֹתִרְמָא לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקְרָתָא. יָהְוּרָאיִן', דִּי מַבִּּיתָ יָחָהוֹן עַל־עֲבִירַת מְדִינַת בָּבֶל, שַׁרְרַךְּ מִישַׁךְ וַעֲבִר נְגוֹ. נְּבְרַיָּא אָלֵּךְ לָא שָׂמוּ עליך מַלְבָּא מָעָם, לאלחיך' לָא פֶּלָחִין וּלְצָלֶם דַּהֲבָא דִּי הַקִּימְהַ" לָא "מְנְרִין. -- "בָּארַיִן נְרְוּכַרְנָצֵר בִּרְנֵו וַחֲמָא" אֲמֵר לְהַוְתָיָה לְשַׁרְבַך מִישַׁך וַעֲבִר נְגוֹ. בַּארַיון נְּבְרַיָּא אִלֵּךְ הִיתִיוּ בְּרָם יַבְרָא שִׁרְבַרְ יַשְׁבֶר יִאָבֶת יִבְּוּכַרְנָצֵר וְאָמֵר לְהוֹן: הַצְּדָא שַׁרְבַרְ מִישַׁר וַעָבִר נִגוֹ לֵאלָהַי בָא אִיתִיכוֹן פֶּלְחִין וּלְצָבֶּם הַהָבָא

די הַבִּימָת בא סָנְרון? זֹי בּיבָען הון אִיתִיכוֹן עַתִירון, דִּי זוּ בְעִרְנָא, דִי תִשְּׁמְעוּן קָל קַרְנָא מֵשְׁרְוֹקִיתָא קיתרם שֹּבְּכָא פְּסַנְהַרִין וְסוּמְפְּנִיָה וְכֹל וְנִי וְמָרָא, הִפְּלוּן וְחִסְנְּדוּן לְצַלְמָא דּי־עַבְרָת; וָהָן לָא תִסְנְּרוּן, בַּהּ שַׁעֲתָא תִהְרָמוֹן ּ לְגוֹא אַתוּון נוּרָא יָקְרָתָא. וּמַן הוּא אֱלָה דִּי יָשֵׁיוְבִנְכוֹן מִן־ יִרי 3 - 16 אַנוֹ שַׁרָרַךְ מִישַׁךְ וְאֲבָר נְגוֹ וְאֶמְרִין לְּמַלְּבָא: ּנְבְוּכַרְנָצַר לָא חֶשְׁחִין <sup>°</sup> אֲנַחְנָא עַל־דְּנָח פִּתְנֶם לַּחֲתֶבוּתָה. יהן אִיתַי אֶלָהַנָאֹּ, דִּי אֲנַחָנָא פֶּלְחִין, יָכִל הְשִׁיוֶבוּתַנָא זּי יִּ מִן־אַחוּן נוּרָא יָקְרָהָא וּמִן־יִדְרָ מַלְּבָּא, יִאִיוִב. יֹי וְהֵן לָא, 18 יָרִיעַ לֶּהָוָא לָךְ מַלְכָּא, דִּי לאלחיך בא איתינא פְּלִחִין וּלְצֶלֶם דַּוְהַבָּא דִּי הַקִּימְהָ לָא נִסְנָּר. -- "בַּאַדֵין נִבְוּכַּוְנָצֵר 19 הַתְּמָלִי הֶמָא הַצְלִם אַנְפּוֹהִי אשתנו על־שַׁרְרַךְ מִישַׁךְ וַעֲבֵר נְגוֹ. עָנֵה וָאָמֵר לְמֵוֹא לִאַתּוּנָא חַר שִׁבְעָה " עַל דִּי חַוָּה לְמַוְיָה. 10 וּלְגָּבְרִין נִּבְּרִי חַיִּל דִּי בְחַיִּלֵה בּי בְּמַוְיָה. 20 וּלְגָבְרִין נִּבְּרִי חַיִּל דִּי בְחַיְלֵה בּיי לְשַׁרָרַךְ מִישַׁךְ וַעֲבִר נְגוֹ, לְמִרְמֵא לְאַתּוּן נוּרָא יָקְרָתָא. יַנְבָרַיָּא אָלֵּךְ כְּפָתוּ בְּסַרְבְּלִיהוֹן פּטישׁיהון 121 וָכַרְבָּלֶתְחוֹן וּלְבְוּשִׁיחוֹן <sup>\*</sup> וּרָמִיו <sup>\*</sup> לָגוֹא אַחוּן נוּרָא יָקִרְתָּא. בָּלֶקֶבֶל דְּנָח, מִן־דִּי מִלַּת מֵלְכָּא מַחָצְפָּח וְאַתּוּנָא אֵוָח 22

ם בּ הַמְּמָתְר Chireq, Mil'el, cf. 4,31. D הקימָת; 2,25 הְשָׁבָּחִית; 3,15 תרמון 15. β קתרם לו 16. β BEG התרמון 16. β DB התרמון קדי 16. β DB הוו וו 17. β DLP; BBG הוו Qameç; BELPG הוו Pathach, cf. 5,25 איתנא לו 17. β DLP; BBG הוו Qameç, cf. v. 18. β היתנא לו 17. β DLP; BBG הוו לו לו 18. β איתנא לו 19. β בו 19. β איתנא לו 19. β בו 19. β ב

יַתִירָה , גברַיָּא אָלַהְ הִי הַסִּקוּ לִשַּׁרָרֶהְ מִישַׁהְ וַעֲבָר נְגוֹ 23 קַמָל הִמוֹן שָׁבִיבָא דִי נוּרָא. בּיֹנְגְבָרַיָּא אָלֵּךְ הְּלֶּחָחוֹן שַׁרְרַךְ מִישַׁך וַעֲבִר נְגוֹ נְפַלוּ לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יֶקְרָתָא מְבַפְּתִין. 24 בּיִלְבָּוֹ נְבְוֹכַרְגָצֵר מַלְבָּא הָוַה וָקִם בְּחִתְבְּחָלֶח, עָנִח וְאָמֵר בּיִרְבָּיוֹ נְבְוֹבִין לְהַדֶּבְרוֹתִי: הַלָּא גָבָרִין הָלָמָה רְמִינָא לְגוֹא נוּרָא מְכַפָּתִין? 25 עָנַון וְאֶמְרון לְמַלְכָּא: וַצִּיבָא מַלְכָּא. בּעָנָה וִאָמַר: הָא 25 יְאָנָה חָזָה נִּבְרִין אַרְבָּעָה שְׁרַיִן בַּהְלְבִין בּגוֹא נוּרָא וַחֲבָל לָא אִיתַי בְּחוֹן, וְרָוָה דִי רביעיא" דָּמָח לָבַר אֵלָהִין. 26 בּאַבון קָרָב נְבְוּכַרְגָצַר לִתָרַע אַתּוּן נוּרָא יָקְרְהָא, עָנֵה 26 יָאָמַר: שַּׁרְרַךְ מִישַׁךְ וַעֲבִר וּגוֹ עַבְרוֹחִי דִּי אֵלָּחָא עליא פָּקוּ וָאָתוֹ. בָּארַיון נָפְקון שַׁרְרַךְ מִישַׁךְ וַעַבָּר נִגוֹ מִן־נּוֹא 27 בורא. ייוֹמִתְכַּנְשִׁין אַחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא וּפַּחַוָּתָא וְחַדֶּרְרִי מַלְכָּא; חָוַיִן לְנְבָרַיָּא אִלֵּך, דִּי לָא שְׁלֵט נוּרָא בגשמיחון בּ וּשְׂעַר הַאשְׁחוֹן לָא הִתְּחָרַהְ וְסַרְבָּלִיהוֹן בֹּא שְׁנוֹ וְהִיחַ נוּר 28 לָא עֲרָת בָּחוֹן. — 28 עָנָה נְבְוּכַרְנָצֵר וְאָמַר: בִּרִיךְ אֶלֶּוְהַחוֹן די שַׁרַרֶך מִישַׁך וַעַבָּר נגו, דִי־שָׁלַח מַלֹּאַבָּה וְשִׁיוַב לְעַבְרוֹהִי הִי הִתְּרָחִצוּ עֲלוֹהִי; וּמִלֵּת מֵלְכָּא שַׁנִּיו " וִיהַבוּ גשמיחון", דִי לָא יִפְלְחוּן וְלָא יִסְנְּרוּן לְכָל־אֵלָה לָהֵן 29 לֵאלֶחָחוֹן. <sup>29</sup>וֹמִנִּי שִׁים מְצִם דִּי כָל־עַם אָמָה וְלִשְׁן, דִּי

<sup>22.</sup> ס שלין שלין שלין שלין על ubique אוֹן, excepto uno loco א 6,4; שלין א etiam 5,12. | 24. ד ED (non L) אָרין Part. act. | א BEPBG Haqt. ut 4,34; שרין D et 4,34 DL videtur praeferendum esse, cf. 4,26 אַרָּאָר | לַּטּיּר, sed 6,24 cum ceteris בְּיוֹר עָאָר | עַלְּאָר יוֹן עַלְּאָר יוֹן, sed 6,24 cum ceteris בּייי עַאָּר | עַלְּאָר יוֹן עַלְּאָר יוֹן עַלְּאָר יוֹן, sed 6,24 cum ceteris בּייי עַאָּר | עַלְּאָר יוֹן עַלְּאָר יוֹן עַלְּאָר יוֹן עַלְּאָר יוֹן עַלְּאָר יוֹן בּייִ עָאָר יוֹן בּייִ עָּאָר יוֹן בּייִ עָאָר יוֹן בּייִ עַּרְּרוֹן בּייִ עַּרְרוֹן עַרְיִי עַרְּרוֹן עַרְיִי עַרְּרוֹן עַרְיִי עָרְיִי עַרְּרוֹן עַרְיִי עַרְּרוֹן עַרְיִי עַרְייִי עַרְייִי עַרְיִי עַרְיִי עַרְייִי עַרְייִי עַרְיִיי עַרְייי עַרְייִי עַרְייִי עַרְיִיי עַרְייי עָרְייִי עָרְייִי עַרְייִי עַרְייי עַרְייי עַרְייִי עָרְייי עַרְייִי עָּייי עָרְייִי עַרְייִי עָרְייי עַרְייי עָרְייי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָּיי עָרְייִי עָּיי עָרְיי עָרְיי עָרְייִי עָרְיי עָרְייִי עָרְיי עָרְייִי עָרְייִי עָרְיי עָרְיי עָרְיי עָרְייי עָרְייי עָרְיי עָרְייי עָרְייִי עָרְייִי עָרְייִי עָּיְיי עְרְייִי עְייי עָרְיי עָרְיי עְרִיי עְרְייי עְרְייִי עְייִי עִיי עְייי עְייי עְייי עְ

יָאמַר שלה על־אֶלְהַהוֹן דִּי שַׁרְרַךְ מִישַׁךְ וַעֲבָר נְגוֹא, הַדָּמִין יִהְעֲבִר וּבַיְתָה ּ נְוָלִי יִשְׁתַּוָה וּ; בְּלֶקֶבִל דִּי לָא אִיתַי אַלָה אֶחֶרָן דִּי יִכָּל ۚ לְהַצֶּלָה כִּרְנָה. — 30 בּארַיִן מַלְכָּא 30 הַצָּלַח לִשַּׁרַרָּ מִישַׁךְ וַעֲבָר נְגוֹ בִּמְרִינַת בָּבֶל. ינְּבְוּכַדְגָצַר מַלְכָּא לְבָל־עַמֲמַיָּא אָמַיָּא וְלִשְׂנַיָּא, דִּי דארין 11 מּ פּבָל־אַרָעָא: שְׁלְמְבוֹן יִשְׂנָא. 32 אָתַיָּא וְתִמְהַיָּא \* דִּי עֲבַר עִמִי אָלָהָא עליא שְׁפַר קָדָמֵי לְהַחְוָיָה: יֹּיּאָתוֹהִי בְּמָה רַבְּרְבִין בּּזּ וְתִמְחוֹתִי בְּמָה תַקִּיפִין! מַלְכוּתִה מַלְכוּת עָלַם וְשֶׁלְּטָנִה עַר־דָּר וְדָר. 'אֲנָה נְבְוּכַרְגָצֵר שְׁלֵה' הַוִּית בְּבַיְתִי" וְרְעֲנַן 4,1 עַר־דָּר וְדָר. בָּהִיכְלֹי. °חַלֶּם חֲוִית וִידְחֲלֹנַנִי, וְהַרְהֹרִין עַלֹ־מִשְׁבְּבִי וְהֶוְוִי 2 ראשׁי יָבְהַלְבַּנִי. "וּמִנִּי שִׁים מְעָם לְהַנְעָלָה קָרָמַי לְכֹל בּ חַכִּימִי בָבֶל, דִּי־פְשַׁר הֶלְמָא יְהְוֹרְעָנַנִי. ¹בָּארַיִן עללין° 4 חַרְטָפַיָּא אֶשָׁפַיָּא כשריא וְגְוְרַיָּא, וְחֶלְכָא אָטַר אֲנָה ַקְרָמֵיהוֹן, וּפִּשְׁרָה לָא מִהְוֹרְעִין לִי. ¹וְעַר אחרין º עַל º קָרָמֵי זּ דָנִיָּאל דִּי שָׁמָה בֵּלְטְשַׁאצַר כְּשָׁם אֱלָהִי וָדִי רוּחַ אֱלָהִין קַּדִישִׁין בָּה, וָהֶלְמָא קָּדָמוֹהִי אַמְרָת. יּבְּלְטִשׁאצַר רַב חַרְשָׁפַיָּא, דּי אֲנָה יִרְצִת דִּי רוּחַ אֲלָהִין קַדִּישִׁין בָּדְ וְכָל־רָז לָא־אָנֵם לָךּ, הָוְוִי הָלְמִי דִי הַוֹּוִת וּפִּשְׁרֵה אֲמַר. יְוְהָוְוֵי זּ רָאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבִי. חָזָה הֲזָית וַאֲלוּ אִילָן בִּגוֹא אַרָעָא וְרוּמִה

<sup>29.</sup> שׁלְּוֹ 'Q; K שִׁלְּהֹ (Hitzig, = מְשַׁלְּהֹ ), alii שִׁלָּה | ° D ובֿיתיה (Gere, cf. ad 4, 1. | d BE ה propter pausam, cf. 2, 4. | e D אחרן יְכוֹל (R. | 31. f אחרן יְכוֹל (Pathach. | החרן יְכוֹל (Pathach. | החרן יַכוֹל (Pathach. | החרן אַ פּבּיתיה (Pathach. | החרן יַכוֹל (Pathach. | החרן אַ פּבּיתיה (Pathach. | החרן יַכוֹל (Pathach. | החרן (Pathach. | יַבְּשְׁרָּאֵי (Pathach. | פּבּשְׁרָאֵי (Pathach. | החרן (Pathach. | יַבְּשְׁרָאַי (Pathach. | יַבְּשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְיּשְׁרָשׁרָה (Pathach. | יַבְּשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְּשִׁרְשִׁי (Pathach. | יַבְּשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְּשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְשִׁרְשִׁרְשִׁי (Pathach. | יַבְּשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְּשִׁרְשִׁי (Pathach. | יַבְשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְשִׁרְשִׁי (Pathach. | יַבְשִׁרְשִׁי (Pathach. | יַבְשִׁרְשִׁרְשִׁי (Pathach. | יַבְּשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְשִׁרְשִׁי (Pathach. | יַבְּשְׁרָשִׁי (Pathach. | יַבְּשְׁר

 שַׂנִיא. \*רָבָה אִילָנָא וּחָקף וְרוּמָה יִמְמָא לִשְׁמַיָּא וַחֲזוֹתָה" • לְסוֹף בָּל־אַרָעָא. ° עָפְיָה שַׁפִּיר וְאִנְבָה שַׂנִּיא וּמְוֹון לְכֹלָא<sup>ה</sup> בַהּיֹ. הָּהֹתוֹהִי הַשְּׁלֵל חֵיוַת בָּרָא וּבְעַנְפּוֹהִי ידרון \* צְפַּרִי יוֹ שְׁמַיָּא וּמִנַּה יִתְּוִין בּל־בִּשְׂרָא. יֹיְחָוֵה הָחֵוִת בְּחָוְוִי רָאשׁי וּסְנַּה יִתְּוִין בָּל־בִּשְׂרָא. 11 עַל־מִשְׁבְּבִי וַאֲלוּ עִיר וְקַדִּישׁ מִן־שְׁמַיָּא נָהִת. "קָרָא בְחַיל וָבֵן אָמַר: "נֹדּוּ אִילָנָא וָקַצִּצוּ עַנְפוֹחִי אַתַּרוּ עָפְיָה וּבַדּרוּ אַנְבָּה; הָנֶר הַיוֹּהָא מִן־מַּחְתּוֹהִי וֹצִפְּרַנָּא מִן־עַנְפוֹהִי. ינְקָע שָׁרָשׁוֹהִי בָּאַרָעָא שִׁבָקוּ וּבֶאָטוּר דִּי־פַּרְוָל וּנְחָשׁ 12 בּיבַּרָוּל וּנְחָשׁ בִּרִתְאָא דִּי בָרָא, וּבְטַל שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעִם־חִיוְתָא חֲלָּמָה ינא בּוְעַשֵׂב אַרְעָא. <sup>13</sup>לִבְבָה מִן־אנושא" יָשַׁנּוֹן וּלְבַב חֵינָא° בּוְעַשַׂב אַרְעָא. יִרִין לַה וְשִׁבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי. בּּנְוְרַת עִירִין וּאַבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי. פּתְנָמָא וּמִאמַר קַדִּישִׁין שְׁאֵלְמָא ", עַד־דִּבְרַת דִּי יִנְדְעוּן חַנַּיָּא, דִּי שֵׁלִּים עליא בְּמַלְכוּת אנושא וּלְמַן דּי יִצְבָּא יַקִים עליה"." יֹּלְמָא הֲנָשִׁים אָנָשִׁים יִקִים עליה"." יֹּלְמָא הָוָיִת וּשְׁפַּל אֲנָשִׁים יִקִים עליה"." אָנָה מַלְכָּא נְבְוּכַרָגָצַר ואנתה" בֵּלָטִשׁאצַר פשרא־ אֱמֵר, בְּלֶקְבֵל דִּי בָּל־חַבִּימִי מַלְכוּתִי לָא יָבְלִין פִּשְׁרָא לְחוֹדְעוּתַנִי 16 ואנתה" כָּהַל דִּי רוּחַ אֱלָהִין קַדִּישִׁין בָּדָ. - 16 אֱבַיִן בָּנִיָּאל דִי שָׁמָה בָּלְמָשׁאצַר אָשְׁתּוֹמַם בְּשָׁעָה חֲדָה וְרַעְיֹנֹהִי

<sup>8.</sup> f BPLG; E v. 8. 17 ותקף (וחק) (פרפ. | ב v. 8. 17 אותה. Paul Haupt בין et initio v. 9 (18) הוותה (וחי) (וחי) (וחי) פרפ. | ב' ווחים ווחים בי ווח

יָבַהַלְנָה. עָנָה מַלְבָּא וָאָמַר: בֵּלְטְשַׁאצַר הֶלְמָא וּפשרא ֹי אַל יָבְהַלָּהִיּ. עָנָה בָּלְטְשַׁאצַר וָאָמַר: מראי הָלְמָא לשנאיך הפִשְׁרָה לעריך · ייֹאָילָנָא דִּי חֲוַיִּתְ (דִּי רָבָה יוֹ וּתְקָף וְרוּמָה יִמָטָא לִשְׁמַיָּא וַוְחַוֹוֹתָה ּ לְכָל־אַרְעָא וּוְעָפְיִה וּ 18 שַׁפִּיר וָאָנָבָה שַׂנִּיא וּמָזוֹן לְכֹלָא ° בָה, הְחֹתוֹהִי הְּדוּר הִיוַת פָרָא וּבְעַנְפוֹחִי יִשְׁכָּנָן צִפְּרִי שִׁמַיָּא) 19 אנתח' חוא מַלֹבֶּא, 19 בי רבית "וּתְּלִפְּתִּ וּרָבוּתָך רָבָת וּמִטְת ֹ לִשְׁמַיָּא וְשִׁלְּטְנְך 20 לְסוֹף אַרָעָא. 20 וְדִי חֲוָה מַלְּבָּא עִיר וְקַדִּישׁ נָחָת מִן־שְׁמַיָּא וְאָמַר "נֹרוּ אִילָנָא וְחַבְּלוּחִי בִּרַם עִקַּר שָׁרִשׁוֹחִי בִּאַרְעָא שָׁבָקוּ וּבָאָסוּר דִּי פַּרְזֵל וּנְרָשׁ בְּּרִתְאָא דִּי בָרָא, וּבִמַל שְׁמַיָּא וִצְמַבַּע וְעִם־חִיוַת בָּרָא חֲלָקה עַר דִּי שִׁבְעָה עִדְּנִין יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי "בְּרָה פִשְּׁרָא מַלְכָּא (וּגָוַרַת עליא היא 21 יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי 22 הַי מטית¹ עַל־מראי<sup>™</sup> מַלְכָא) <sup>22</sup>וְלָךְ מְרָדִין מִן־אֲנָשָׁא וְעִם־חֵיוַת בָּרָא לֶהָוָה מְדֹרָך וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין לָךְ יִפְעֲמוּן וּמִפַּל שְׁמַיָּא לָך מְצַבְּעון וְשִׁבְעָה עָרָנִין יַחְלְפוּן" עליך°, ער דִי תִנְדַע, דִי שַׁלִּים עליא בְּמַלְכוּת אָנָשָׁא וּלְמַן דִי יִצְבָא יָהָנַבַּה. "יַּוְדִי אֲכַרוּ לָּמִשְׁבַּק עִקַר" שַׁרְשׁוֹחִי דִּי אִילֶנָא, צּבּ מַלְכוּתָך לָךְ בַנְּמָה ֹ, מִן־דִי תִנְדֵע דִי שַׁלִּמִן שָׁמַיָּא. בּילְחָן 24

 $Q. \mid ^{z}$  בּשְׁרֵהְּ  $Q. \mid ^{z}$  בּ רַבְּהְלָךְ  $Q. \mid ^{z}$  בּ רַבְּהְלָּךְ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רַבְּּרָךְ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רַבְּרָךְ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רַבְּּרָךְ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רַבְּּרָךְ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רְבִּיְרָ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רְבִּיְרָ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רְבִּיִּרָ בּ רַבְּּרָ  $Q. \mid ^{c}$  בּ רְבִּיְרָ בּ רִבְּרָ בּ רִבְּרָ בּ רִבְּרָ בּ רִבְּרָ בּ רִבְּרָ בְּרָ בִּ רִבְּרָ בְּרָ בְּרָ בּ רַבְּרָ בְּרָ בְּרָ בְּרָ בְּרָ בְּרָ בְּרָ בְּרָ בְּרָ בְּרָ בִּרְ בִּיְרָ בְּרָ בְּרָבְּרָ בְּרָ בְּבָּרָ בְּבָּיְבָּבְּיִי בְּבָי בְּבָּי בְּבָּי בְּבָּי בְּבָּי בְּבָּי בְּבָּי בְּבָּי בְּבָּי בְּבְּיִבְּיִי בְּבְּיִבְּבְּיִי בְּיִי בְּיִבְּיִבְּיִי בְּבְיִיבְּיִי בְּיִי בְּבְּיִיבְּיִי בְּיִי בְּבְּיִיבְיְיִי בְּיִי בְּיִבְּיִים בְּיִיבְיִי בְּיִי בְּיִיבְיִים בְּיִיבְיִים בְּיִבְּיִיבְיִבְּיִיבְיִים בְּיִיבְיבְיִים בְּיִבְיִיבְיִים בְּיִבְיִיבְיִים בְּיִבְייִים בְּיִבְיבְיִיבְיִים בְּיִבְייִים בְּיִיבְייבְייִים בְּיִיבְייִים בְּיִבְייִים בְּיִיבְייִיבְייִים בְּיִיבְייִיבְייִים בְּיִיבְייִיבְייִים בְּיִיבְיִייְיִיךְייִבְייִים בְּיִבְייִים בְּיִבְייִיבְייִים בְּיִבְייִים בְּיִיבְייִים בְּיִיבְייִים בְּיִיבְייִים בְּיִיבְייִים בְּיִיבְייִים בְּייִים בְיוּבְייים בְייִיבְייים בְּייִיבְייִים בְּייִיבְייבְייוּ בְייִיים בְּייבְייוּ בְיייִייְייים בְיייִייְיוּייוּ בְיייִייְיייִייְייי בְייייי

מַלְכָּא מִלְכִּי יִשְׁפַּר עליך וחמיך בְּצִּדְקָה פְּרָק וְעַוְיָחָהְ בִּמִחַן עַנָין, הַן הַהָוָה אַרְכָה לִשְׁלֵוְתָךְ".

בּּמִםן צַנָּון, הַן מֶּהָוה צַּרְבָה לִשְּׁלֵוְתְּדְּיַּ יַרְחִין הְּרִי מִלְּבֶּלְא׳ מִטְא עַל־נְבְוּכַרְגָצֵר מַלְכָּא. בֹּלְקְצֶת יַרְחִין הְּרִי בְּּרִי מִלְכָּא. יַ עֲשֵׂר עַל־הִיכַל מַלָּכוּתָא דִי בָבֶל מְהַלֵּךְ הֲוָה. "עָנֵה ביי מַלְכָּא וִאָמַר: הֲלָא דָא הִיא בְּבֶל רַבִּתָא, דִּי אֲנָה בֶנַיְתַה 28 לָבִית מַלְכוּ בִּתְּכָןף \* חִסָנִי וְלִיכֶּןר הַדְרִיי? "עוֹר מִלְּתָא בַּפָּם \*\* מַלְכָּא קָל מִן־שְׁמַיָּא נְפַל: "לָךְ אֶמְרִין נְבְוּכַרְנָצֵר 29 מַלְכָּא מַלְכוּתָא עֲדָת מִנְּךָ. <sup>29</sup>וּמִן־אֲנָשָׁא לָךְ מֶּרָרין וְעִם־ הִיוַת בָּרָא מְדֹרָך, עִשִּׂבָּא כָתוֹרִין לָךְ יִשְׂעֲמוּן וִשִּׁבְעָה עִדְּנִין יַחְלָפוּן עליך , עַר דִּי־תִנְדַע, דִּי־שַׁלִּים עליא בְּבַוּלְכוּת יּ אָּרָשָׁא וּלְמַן דִּי יִאָבָא יִהָּנִנַּה.״ יּבַּה שַׁעֲרָא מִלְּחָא סְפַת אַ אַנְשָׁא וּלְמַן דִי יִאָבָא עַל־נְבְוּבַרָּנָצֵר, וּמִן־אֲנָשָׁא מְרִיר וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין יִאכָל ייּ וּמִפַל שָׁמַיָּא נִשְׁמָה וִצְּטַבַּע, עַר דִּי שַׂעְרָה כְּנִשְׁרון רְבָה 13 וְמִפְרוֹתִי בְצִפְּרוֹן. -- 13 וְלִקְצָת יְוֹמֵיָּא אֲנָה וְבְוּכַרְנָצֵר עַוְנֵי " לִשְׁמַיָּא נִמְלָת וּמַנְרָעִי עַלֵּי וְתוּב ולעליא בְּרָבִת וּלְחֵי עְלְמָא שַׁבְּחָת וְחַדְּרֵת ׁ, דִי שָׁלְטָנִה שָׁלְטָן עָלַם יּנְבוֹלְכוּתָה עִם־דֶּר וְדָר. יֹנְ וְכָל־רארי אַרְעָא כְּלָח ' חֲשִׁיבִין, יּנְלְבוּתָה עִם־דֶּר וְדָר. יֹנֹ וְכָל־רארי אַרְעָא כְּלָח ' וּבְבִיהַ עָבָר בָּחִיל שָׁמַיָּא ורארי אַרעָא, וָלָא אִיתַי הּי

יַמַחָא בִירָה וָיָאמַר לָה מָה עֲבַרְהָּ \*. יֹּבּה וִמְנָא מַנְדְעִי 33 יָתוּב עָלֵי וְלִיקָר \*\* פַלְכוּתִי הַרְרִי וְזִיוִי יְתוּב עֲלֵי, וְלִי הַדֶּבְרַי וְרַבְּרָבָנִי יָבַעוֹן', וְעַל־מַלְכוּתִי הָתְקְנִת " וּרָבוּ יַתִּירָה הּוּמְפַת לִי. \* ּכְּעַן אֲנָה נִבְרַרָנָצַר מְשַׁבַּח וּמְרוֹמִם וּמְחַדַּר 34 לָמֶלֶךְ שָׁמַיָּא דִּי כָל־מַוְעַבָּרוֹחִי קְשׁׁם וְאְרָחָתִהּ" דִּין, וְדִי מַהְלָכִין ° בָּגִוָה יָכִל ° לְהַשִּׁפְּלָה. יַבְּלְשֵׁאצַר מַלְבָּא עֲבַר לְחָם בב לְרַבְרָבְנוֹחִי אֲלַף וַלֶּקָבֵל 5,1 צַלְפָּא חַמָרָא שָׁתָה. יַבּלִשַאצַר אַמַר בִּטִעָם חַמִרָא יַ לְבַוְתָיָה \* לְּמָאנִי דַּוְהַבָּא וְכַסְפָּא, דִּי הַנְפָּק נְבְוּכַדְגָצֵר אֲבוּהִי מִן־הֵיכְלָא דִּי בִירְוּשְׁלֶם , וְיִשְׁתּוֹן בְּחוֹן מַלְכָּא וְרַבְּרְבָנוֹהִי יַּאְגְלָתִה וּלְחֲנָתִה. \*בִּארַין הַיְתִיו מָאנִי רַהְבָּא\*, דִּי הַנְפִּקוּ צּ מְן־הֵיכְלָא דִי בִית אֱלָהָא דִי בִירְוּשָׁלֵם, וְאִשְׁתִּיו בִּהוֹן בַּלְבָּא וָרַבְרָבָנוֹחִי אֵנְגָלָתָה וּלְחֲנָתָה. \*אָשְׁתִיו חַמְרָא וְשַׁבַּחוּ \* לָאלָהִי דַּהַבָּא וְכַסִפָּא נְחָשָׁא פַרִוֹלָא אָעָא וָאַבְנָא. • בַּה • שַׁצַתָּה נפּקוּ אָצְבְּעו דִי יַר־אָנָש וְבָתְבָן לֶקְבָל נָבְרַשְׁתָּא עַל־נִירָא דִּיֹ־כָתַל בּ הִיכָלָא דִי מַלְכָּא, וּמַלְכָּא חָוָה פַּס יְרָא הּי בְּתָבָה. • אֶבוּן מַלְּבָּא וִיוֹהִי שְׁנוֹחִי יֹשְׁנוֹחִי וֹבְתְינֹהִי וְבַתְּינֹהִי וְבַתְּלוּגָּה וָקִטְרֵי חַרָּצָה מִשְּׁהָרֵין וָאַרְכָבָּתִה בָּא לְרָא נְקִשְׁן. יְקְרֵא יִ

י בּ אַהָּהְיּ. | <sup>k</sup> D אַהְּ, E הְּ, in J vocalis deleta est. || 33. <sup>kk</sup> Qameç DJL; ੴ Pathach. | ¹ Jੴ; BEL 'בְּיִ; D Qal. | <sup>m</sup> BPDJL⑥ Pathach (3. fem. sing.) || 34. <sup>n</sup> BJL⑥ (D omittit אַרָּיִן), in P אָ in אַ hic et 5, 23 mutatum est; ੴE אַ; cf. 5, 23. | ° DL מַהַלְּכִין cf. ad 2, 10.

<sup>5, 1.</sup> a P לָּהָל (cf. ad 3, 13. | b BPDL; EBG בּיּ (cf. ed 4, 8. 24. || 3. c Theod., Hieron. (cf. Kamph.) add. אַבְּקָה || 5. d בּיּקָה (JE אָבָּאָר (L) אַנְאַל (L) אַבְּאָל (L) אַנְאַל (L) אַנְאָל (L) אַנְאַל (L) אַנְאָל (L) אָנָאָל (L) אָנְאָל (L) אָנָאָל (L) אָנְאָל (L) אָנָאָל (L) אָנָאָל

םַלְבָּא בַּחַיִל לָהָעָלָה לָאֲשָׁפַיָּא כשריא \* וְגָוְרַיָּא. עָנִה מַלְבָּא וָאָמַר לָחַכִּימִי בָבֶל: דִּי כָל־אֵנָשׁ, דִּי יִקְרֵה כְּחָבָה וּפִשְׁרָה יָחַוּנֵנִי, אַרִנּוָנָא יִלְבַשׁ וחמינכא צוּארָה וְתַלְּתִי \* בְּמַלְכוּתָא יִשְׁלַם. \* אֲדֵין עללין בל חַבִּימִי וָלָא־כֶּהֲלִין כִּתְּכָא לִמִקְרָא º לִבַלְבָּא. º אֲרַיִן בַלְבָּא בֵּלְשַׁאצַר שַׂנִּיא כִּתְבָּחַל יוֹ שָׁנַין עֲלוֹהִי וָרַבְּרָבָנוֹהִי מִשְּׁהַבְּשִׁין ּ . -- יּ'מַלְבָּתָא לֶקְבָל וָרַבְּרָבְנוֹהִי לִבִית מִשִּׁהִיָא עללת". מַלְכָּתָא וַאֲמֶרֶת: מַלְכָּא לְעֻלְמִין חָיִי! אַל־יִבְהַלּוּךְ" רעיוניך 11 וויויך אַל־יִשָּׁהַנּוֹ". "אִיתֵי נָּבַר בְּמַלְכוּתָך, דִּי רוּחַ אֱלְחִין קַדִּישִׁין בָּה, וּבְיוֹמִי אֲבוּךְ נַהִירוּ° וָשָׂבְלְתָנוּ וָחָבְמָח כְּחָבְמַת אֶלָהִין הִשְּׁהְכַחַת בָּה, וּמַלְכָּא נְבְּכַרְנָצֵר אֲבוּךְ רַב חַרְטְּמִין יַּ אָשְׁפִין כַּשְּׂדָאִין גָּוְרִין הֵקִימָה ּ, אֲבוּך מַלֹבָא; 12 דִי רוּחַ יַתִּירָח 'מַנְדַע וִשְׂכְלְתָנוּ מִפִּשַׁר ' חֶלְמִין וַאֲחַנְיַת אַחִירָן וּמִשָּׁרָא הַמָּרִין הָשָׁתִּכַחַת בָּה בְּרָנִיָּאל, דִּי מַלְּכָּא כְעַן הָנִיִאל יִחְקְרִי שָׁם שָׁמָהּ בֵּלְטִשַׁאצַר. יַהְחָוָה'. -- יּ בָּארַיִן דֶנִיִּאל הָעַל קֶרָם מַלְכָּא. עָנֵה מַלְכָּא יַבְּיוֹ הַיְּבָּא הָעַל הָעַל הָעָל וָאָפַר לְדָנִיָּאל: אנתח" הוּא דָנִיָּאל דִי מִן־בְּנֵי נֶלוּחָא דִי

 $<sup>\| 7.\ 5</sup>$  פַּשְׂרָאֵי Q.  $\| ^h$  וְהַמְנִיכָּא Q apud omnes testes. K in JP והמונכא, in E והמונכא, in G והמוניכא. Pariter v. 16. 29.  $\| ^hh$  D והמנוכא, cf. v. 16.  $\| ^h$  S. ותלתא  $\| ^h$  Q in PBG; BEL y Pathach, cf. 4,4.  $\| ^h$  BLBG; EDJ עלִין  $\| ^h$  פּשרא  $\| ^h$  Q.  $\| ^h$  פּשרא  $\| ^h$  בּמִּשְׁרָה,  $\| ^h$  בּמִשְׁרָה,  $\| ^h$  פּשרא  $\| ^h$  בּמִשְׁרָה,  $\| ^h$  בּמִשְׁרָה,  $\| ^h$  פּשרא  $\| ^h$  בּמִּשְׁרָה,  $\| ^h$  בּמִשְׁרָה,  $\| ^h$  בּמַשְׁרָה,  $\| ^h$  בּמַשְׁרָא,  $\| ^h$  בּמַשְׁרָא וֹיִיךְ אל ישתנָה Sing.  $\| ^h$  11.  $\| ^h$  ED v. 11. 14 (D prima manu) בּמַשְׁרָא וֹיִיךְ בּמַשְׁרָא בּמָשְׁרָא בּמַשְׁרָא בּמְשְׁרָא בּמַשְׁרָא בּמַשְׁרָא בּמַשְׁרָא בּמְיּאָבְּא בּמַשְׁרָא בּמַשְׁרָא בּמַשְׁרָא בּמָשְׁרָּא בּמַשְׁרָּא בּמַשְׁרָּא בּמַשְׁרָא בּמְשְׁרָּא בּמְשְׁרָּא בּמְיּא בּמְשְׁרָּא בּמַשְׁרָא בּמְשְׁרָּא בּמְשְׁרָּא בּמְשְׁרָּא בּמְעָּבְּא בּמְשְׁרָּא בּמְשְׁרָּא בּמְעָּבְּיּא בּמְעָּבְּעָּבְּיּא בּמְעָּבְיּעְיּיִיּיְיּיִי

יָהוּר דִי הַיְתִי מַלְבָּא אַבִי מן־יִהוּר? יוֹשִׁמְעֵת עליך", דִי 14 רוּם אֱלָהִין בֶּדְ וָבַהִירוּ וְשֶׂבְלְתָנוּ וְחָבְמָח יַחִּירָה \* הִשְׁתִּבַחת בָּך. 15 וּכָעַן הָעַלּוּ בֶּרָמֵי חַבְּימֵיָא אֱשְׁפַיָּא, דִּי כְתָבָה דְנָה יִקְרוֹן וּפִשְׁרָה לָהוֹרֶעָתַנִי; וָלָא כֶּהַלִּין פְּשֵׁר מִלְּתָא לְהַחֲוָיָה. וֹאַנָה שִׁמְנִת עליך \*, דִּי תוכל \* פִּשְׁרִין לְמִפִּשַׁר וִקְמִרין 16 לָמִשְׁרָא. בְּעַן הַן תוכל בּתָבָא לְמִקְרָא וּפִשְׁרָה לְהוֹדֶעוּתַנִי, אַרגָנָא תִלְבַשׁ והמינכא הי דַוְבָבָא עַל־צַוְארָךְ וְתַלְּמָא בַּמַלְכוּתָא הִשְׁלַט. — יוֹבָאבון עָנֵה דְנִיֵאל וְאָמַר מֶדָם יוּ מַלְכָּא: מַחְנָתָך לָךּ לֶהָוָין וּנְבָוְבְּיָתָך ּ לְאֶחֶרָן הַב; בְּרַם נּבֶרָבָא אָקְרָא לְּמַלְבָּא וּפִשְׁרָא אָקוֹרְענִה. <sup>18</sup>אנתה מַלְבָּא, 18 יַהַב יַהַב מַלִּכוּתָא וּרְבוּתָא וִיקָרָא וָהַדְרָא יִהַב אֵלָהָא עליא° מַלִּכוּתָא וּרְבוּתָא לּנְבֶּבַרְגָצַר אֲבוּךָ. 19 וּמִן־רְבוּתָא, דִּי יְתַב־לֵּה, כֹּל עַמְמַנִיא 19 אִפַיָּא וּלִשֶּׁבַיָּא הַווֹ ואעין וְדְחַלִּין מִן־מֶדְמוֹהִי; דִּי הַנָא צְבִא חַנָה קָמֵל וָרִי הַנָּה צָבָא הָנָה מַהָא ּ וָרִי הַנָּה צָבָא הַנָה מָרִים לוִדִי הֲנָא צָבֵא הֲנָה מַשְׁפָּל. ינּוּכְדִי רִם לְבָבָה וְרוּחָה 20 מָרִים לוֹיִים בּא בָּוֹת מַשְׁפָּל. הָּקְפַת לְהַנָּרָה, הָנָחַת מִן־כָּרָמֵא מַלְכוּתָה, וְיקַרָה בֹּ הָעָדִיוּ מַנָּה. "נּוּמִן־בָּנֵי אֲנָשָׁא מִרִיד וָלִבְבָה עִם־חִיוְתָא שׁוי וְעִם־ 21 עַרַדַיָּא מִדוֹרָה"; עִשְׂבָּא כְתוֹרִין יִמְעַמוּנָה וּמִמַל שְׁמַיָּא

נִשְׁמָה וִצְטַבַּע, עַר דִּי וָרַע, דִי שַׁלִּים אֱלֶּהָא עליא בְּמַלְכוּת ין אָנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבָּא יְהָקִים° עליה¹. ²² ואנתה¹ בְּרָה בֵּלְשַׁאצֵר ²² אַנָשָׁא וּלְמַן דִי יִצְבָּא יְהָקִים 23 לָא הַשְׁפֵּלְהְיֹ לִבְבָךָ, כְּלְקָבֵל דִי כָל־דְּנָה יְרַעְהָ. 23 וְעֵל בָּרָא שְׁמַיָּא הִתְרוֹמַמְהָ וּלְמָאנַיָּא בּיִבּיִה בּיִתִה בּיִתִה הַיְתִיוֹ קרמיך", ואנתה" ורברבניך שׁנְּלָתָךְ וּלְחֵנֶתָךְ חַמְיָרָא שָׁתַין בְּחוֹן. וָלָאלָהִי כַּסְפָּא וָדְהַבָּא נְהָשָׁא פַּרְוָלָא אָעָא וָאַבְנָא, דּי לָא חָנֵין וָלָא שֶׁמְעִין וָלָא יָרָעִין, שַׁבַּחְתָּ, וָלֵאלָהָא, דִּי נִשְׁמְתָּה בּירָה וָכָל־אָרָחָתָך<sup>™</sup>, לָה לָא חַדַּרְהָ. <sup>24</sup>בִּאַדִין מִן־קֶּרְמוֹחִי יַבָּא רִי יָרָא וּכְתָבָא רְנָה רְשִׁים. בּּנְּהְנָה כְּתָבָא רִי בָּה בִּי בְּיַבּא רִי יָרָא וּכְתָבָא רִי יבים "מְנֵא מְנֵא הָקֵל וּפַרְסִין \* ". <sup>26</sup> דְּנָה פְּשֵׁר מִלְּחָא: <sup>26</sup> <sup>27</sup> מָנָא, מָנָה אֱלָרָא מַלְכוּתָךּ וָחַשְׁלְמַהּ; <sup>27</sup>הָּקָל, הְּקּלְהָא<sup>\*</sup> <sup>28</sup> בְּקֹאוֹנְיָא \* וְהִשְּׁהְכַחַהְּ חַסִּיר \*; <sup>28</sup>בְּהָכַס, בְּרִיסַת מַלְכוּתְדְ יהיבת לְמָדֵי וּפָרָס. — 20 בּאדֵין אֲמַר בּּלְשַׁאצַר וְהַלְבִּשׁוּ 29 וְיהִיבַת לְמָדֵי וּפָרָס. לְרָנִיִאל אַרִנְּוָנָא והמינכא לי דְהַבָּא עַל־צַוְּארָה וְהַכְּרווּ 06 עַלוֹחִי, דִי לֶהָוָא שַׁלִּים תַּלְהָא בְּמַלְכוּתָא. בּמַלְכוּתָא. בּלֵילְיָא קְמִיל בַּלְאשֵצַר° מַלְכָּא כשריא<sup>6</sup>.

6, 1. a מְדָאָה Q. || 2. b E קָּקָם; etiam D ף Çere, cf. 3, 2. 3.

יוֹדֶרְיָוֶשׁ מריא \* קַבָּל מַלְכוּתָא כְּבַר שְׁנִין שִׁחִין וְתַרְחִין.

יִשְׁפַר הָדָם הָרִינֶשׁ וַהַקִּים על־מַלְכוּתָא לַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָא 2 'שְׁפַר הָדָם הָרִינֶשׁ וַהַקִּים על־מַלְכוּתָא

פָּאָח וָעֶשְׂרִין, דִי לֶּהָוֹן בְּכָל־מַלְכוּתָא, "וָעָלָא מִנּחוֹן סֵרְכִין 3 הְלָתָה°, דִּי דֶנִיִּאל חַר מִנָּהוֹן, דִי לֻהֵוֹן אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא אָלֵין יְהַבִּין לְהוֹן טַעְמָא וּמַלְכָּא לָא לְהֵוֹא נָוִק ״. ׳אַבִין דַּנִיִאלֹ 4 דָנָה הַנָא מָתנַצַּח עַל־סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא, כְּלָקָבָל די רוח יַתִּירָא בָּה; וּמַלְכָּא עֲשִׁית בַּהַקְמוּתָה עַל־כַּל־ יאַבון סָרכַיָּא וַאַחַשְׁבַּרִפְּנַיָּא הַווֹ בָעַיִן עְלָּח זּ " לִהַשְּׁכָּחָה לְדָנִיָּאל מִצֵּר מַלְכוּתָא, וְכָל־עָלָה וּשְׁחִיתָה לָא וֶכְלִין לְחַשְּׁכָּחָה, כְּלֶקְבָל דִי מְחִימֵן בוּא וְכָל־שָׁלוּ וּשְׁחִיתָה לא השְׁהְכַחַת עֲלוֹתִי. <sup>6</sup> אָבִין נְּבְרַיָּא \* אָלָך אָמְרִין: דִּי לָא נְחַשְׁכַּח לְדֶנִיִאל דְּנָה כָּל־עִלָּה, לָהָן הַשְּׁכַּחְנָא עֲלוֹחִי כִּרָת אַלָּהָה. ״אָרַיִן סָרְכַיָּא וַאֲחַשִּׁרַרְפָּנַיָּא אָלֵן חַרְנִּשׁוּ עַל־מַלְבָּא י וֹכֵן אֶמְרִין לִה: הַרְיָוֶשׁ מַלְכָּא לְעֵלְמִין חֵיִי! °אִתְיַעַטוּ כֹל יּ סָרָכִי מַלְכוּתָא סִנְנַיָּא וַאֲחַשְּׁדַּרְפָּנַיָּא חַדֶּבְרַיָּא וּפַּחַוֹּתָא לַקַיָּטָה קוָם מַלִּבָּא וּלִתַקָּפָה אֵסָר, דִּי כָל־דִּי יִבְּגָא בָעוּ מו־כָּל־אֵלָה וַאָנָשׁ עַר־יוֹמִין הָלָחִין לָהָן מִנָּךְ מַלְבָּא יָתָרָמָא לָגֹב אַרָיָוָתָא. יּבַּעַן מַלְבָּא הָּקִים אֶסְרָא וְתִּרְשָׁם יּ בּהָבָא, דִּי לָא לְחַשְׁנְיֶח הֹ, כָּדָת מְדֵי וּפַרַם דִּי לָא הֶעְהָא הֹ. יּבְּלֶקְבֵל דְּנָה מַלְבָּא דֶּרְיוָשׁ רְשַׁם כִּתְבָא וֵאֶסְרָא. יוֹןדֶנִיִּאל 10 בּיִרְבָּא הַבְּלְבָּל בְּיִבָּא בְּרִי וָרַע, דִּי רְשִׁים בְּתָבָא, עַל לְבַוְתָה" (וְבַוִּין בְּתִיחָן \* לִה בְּעִלִּיתָה נָגֶר יָרְוּשְׁלֶם) וָוִמְנִין הְלָתָה בִיוֹמָא הַוָא \*\* בָּרֵךְ עַל־

בּרְכוֹחִי וּמְצַלֵּא וּמוֹרֵא קַרֶם אֱלָחָה, בְּלֶקְבֵל דִּי חֲנָא עָבֵר 12 מו־קרמת דְנָה. 12 אֶבין נְּבְרַיָּא אָלֵּךְ הַרְנִּשׁוּ וְהַשְּׁבַּחוּ 13 לְרָנִיִּאל בָּצָה וּמִהְחַנֵּן " קָרָם אֱלָהַהּ. -- "בּארַיִן קְרָבוּ וָאֶמָרין קֶדָם מַלְכָּא עַל־אֶסָר מַלְכָּא: הַלָּא אֶסָר רְשַׁמְהָ, דִי כֶל־אֶנָשׁ דִי יִבְעָא מִן־כֶּל־אֵלָה וַאֲנָשׁ עַר־יוֹמִין הְּלָחִין לָהֵן מִנְּרָ מַלְכָּא יִתְרָמָא לְגוֹב אַרְיָוָתָא? עָנָה מַלְכָּא וָאָמַר: יַצִּיבָא מִלְּחָא כִּרָת מָדֵי וּפָּרַם דִּי לָא הֶעְדֵּא. 14 בּארַיון עֲנוֹ וָאֶמָרִין קָרָם מַלְכָּא: דִּי דֶנִיִּאל, דִּי מִן־בְּנִי גָלוּתָא דִּי יָהוּד, לָא שָׂם עליך " מַלְכָּא טְעָם וְעַל־אָּסֶרָא יה רְשַׁמְהָ וְוֹמְנִין הְּלָתָה בְּיוֹמָא בָּעֵא בֶּעוּתָה. מַלְכָּא כָּרִי מִלְּחָא שִׁמַע שַׂנִּיא בְּאִשׁ עֲלוֹחִי וְעַל דְּנִיִּאל שָׂם בָּל לְיִשִׁיוְבוּתִה, וְעֵר מֶעָלִי שִׁמְשָׁא הֲוָה מִשְׁחַרֵּר 16 לָהַצְּלוּתָה. 16 בָּארֵין נְּבָרַיָּא אַלָּרְ הַרְנִּשׁוּ עַל־כַוּלְבָּא וְאֶמְרִין ּלְמַלְכָּא: דַע מַלְכָּא דִי דָת לְמָדֵי וּפָרַם, דִי כָל־אָסֶר וּקְיָם, זו דִּי מַלְּכָּא יִהָקִים, לָא לְהַשְּׁנָיָה. זֹי בָּארַיִן מַלְכָּא אֲמַר וָהַיִתִיו ּ לָדָנִיִאל וּרִמוֹ לִנְבָּא דִי אַרְיָוְהָא. עָנִה מַלִּבָּא וִאָּמֵר אֶלֶהָרְי דִי אנתח בּלַח לֵה בַּתִּרִירָא יּנְהַיתַיִת אֶבֶן חֲדָה וְשִׂמַת עַל־פָּם " נְבָּא, בּין הַיתַיִת אָבֶן הַדָּה וְשִׁמַת על־פָּם " נְבָּא, וְחַתְמַה מַלְבָּא בִּעִוּקתָה וּבִעוּקת בבְרַבְנוֹחִי, דִּי לָא תִשְׁנֵא

רבי Raphe teste masora, B in marg. לרכי 'ב' וווי Pathach. | 14. מַלְרָּ הּ PDL מַלְרָּ ' Pathach. | 14. מַלָרָ ' Q. | 15. ° LP, J (ut videtur), Biblia Mantuana, cf. syr. מַלְרָּ ' Q. וווי מַעַלִּי (initium sabbathi) et 5, 7 הַּעָלֵה Etiam מַעֵלֵי B૭ (pro mi ale, ' עַלַר ' Bo dagessatum) defendi potest. E૭ falso מַעַלִי בּ וּ מַעַלֵי Qameç. | 17. ٩ E וְהִיתְיּוּ Qameç. | 17. ٩ E וְהִיתְיּוּ Qameç. | בּ BPLJூ Sing. cf. v. 21; ૭ falso אַלהֹרְ אַלהֹרְ Q, ut pluralis sit. | אַלָּהְיִ Q. | 18. מְלַהְיִּתְּ B אַלְהֹרְ ' Pathach, Mil'el. | מוֹלְתִית B Mil'el; Kautzsch, Kamph. מִנְיִם ' Pathach, Mil'el. | מוֹלִיתִי B Mil'el; Kautzsch, Kamph. מוֹלַר | ישׁ D בּ Cholem, pariter v. 23, cf. ad 4, 28. | י פּ falso בּ Pathach.

אָבוּ בִּדְנִיִאל. "אָבין אָזַל מַלְכָּא לְהֵיכִלִה וּכָת מִוָת וַדְחֲוָן " 19 לָא הַנְצֵל קָרֶמוֹהִי וִשִׁנְהָה \* נַרַת עַלוֹהִי. -- 20 בַּארַיון מַלְּכָּא 20 בִשְּׁפַרִפְּרָא יִקוּם בָּנָגִהָא \*\* וּבְהִתְבְּהָלֶה לְּגָבָּא דִּי אַרְיִוְתָא אַזל. ¹¹וּכְמִקְרָבִהּ לְנִבָּא לְרָנִיִאל בְּקָל עֲצִיב ֹ וְעִק ֹ , עָנִהו 12 מַלְכָא וָאָמַר לָרֶנִיִּאל: דֶנִיִּאל עֲבַר הָּלָהָא חַיָּא, אֱלְהָר ּ די אנתה בּלַח לָה בִּתְרִירָא הַיִּכִל ּ לְשִׁיוֶבוּתְרָ אַרְיָוְתָא ? בּיִ אֶרַין הָנִיִּאל עִם־מַלְכָּא מַלִּל : מַלְכָּא לָעֲלִמִין בּיַ אַלָּחִי שְׁלַח מַלְאֲבָה וְּקְנֵר <sup>\*</sup> פָּם אַרְיֵוְתָא וָלָא <sup>23</sup> בְּלֶבֶבֶל דִּי בֶּדְמוֹהִי וָכוּ הִשָּׁתִּכַחַת לִי, קרמיך¹ מַלִּבָּא חֲבוּלָה³ לָא עַבְרֵת. — ²²בִּארֵין מַלְבָּא <sup>24</sup> פאב עלוחי וּלְדֶנִיִאל אַמַר לְהַנָּסֶקה מִן־נָּבָּא. הָנִיִּאל מִן־נְּבָּא וְכָל־חֲבָל לָא חִשְׁתְּבַח בָּה, הַימִן בּאלָהַה. בּּלְאָמֵר מַלְכָּא וָהַיִתִיווֹ נְּבְרַיָּא אָלֵּךְ דִּי 25 אַכַלוּ קַרְצוֹתִי דִי דָנִיִּאל, וּלְגֹב אַרְיָוְתָא רְמוֹ אִנּוּן בְּנִיחוֹן וּנְיִּשִיהוֹן, וָלָא־מְסוֹ לְאַרְעִית נָּבָּא עַד דִּי שְׁלְסוּ אַרְיָנֶהָא וָכָל־צַּרְמִיהוֹן חַדִּקוּ. -- 26 בָּארַיִן דְּרְיָנֶשׁ מַלְבָּא 26 בָּתַב לְבָל־עַמְמַיָּא אָמַיָּא וְלִשְּׂנַיָּא דִּי רארין בְּבָל־אַרָעָא: 27 מְן־קָרָמֵי שִׁים מְצִם דִּי בְּכָל־שָׁלְטְן 27 מַלְכוּתִי לֵחֲוֹן ואעין " וָדְחֲלִין מן־קָרָם אֱלָתֵה דִּי דְנִיָּאל,

די הוא אֶלָהָא חַיָּא וְקַיָּם לְעֶלְמִין וּמַלְכוּתָהּ דִּי לָא תִּחְבַּלְּ 28 וְשָׁלְּטָנִהּ עַר־סוֹפָא. 2° מְשִׁיוִב " וּמַצִּל וְעָבֵר אָתִין וְתִּמְהִין " בּשְׁמַיָּא וּבְאַרְעָא, דִּי שִׁיוִב " לְרָנִיָּאל מִן־יֵר אַרְיְוְתָא. — 29 2° וְרָנִיָּאל דְּנָה הַצְּלַח בְּמֵלְכוּת דְּרָיָנֶשׁ וּבְמַלְכוּת כּוֹרָשׁ פרסיא ".

יין פְּשָׁנַת חֲדָה לְּבֵלָאשׁצֵּר מֶלֶךְ בָּבֶל הְנִיֵּאל חֵלֶם חֲנָה וְחָוֹיִ רְאשׁה עַל־מִשְׁפְּבָה. בִּאבִין חֲלְמִא כְתַב רֵאשׁ מִלִּין אֲמַר.

בּ עְנֵה דְנִיִּאל וְאָמַר: חָוֹה וְחַוֹיִת בְּחֵוֹוִי עִם־לֵילְיָא מַלְּיבִּן אֲמָר.

בּ עְנְה דְנִיִּאל וְאָמַר: חָוֹה וְחָוֹיִת בְּחֵוֹיִי עִם־לֵילְיָא מִוֹדְבָּא. בְּא. מִוְדְבָּא. בְּאַר חִוֹן רַבְּרְבָן בִּיְרִי הְנִיְן בָּא מִוֹדְדָא. בְּאַר וְלִהְי וְנִבְּיר חֵוֹי וְנִבְּיִן בְּאַר חָוֹת עַר דִּי מִרִישוּ נַפֵּיה וּ וּנְטִילֵת מְדְרִי בְּבָּוֹת וְנִילְ בָּאַ וְעַלְ־רַנְּגַלִין בָּאָבְיּשׁ הֲקִיםת וּלְכֵב וְּצְנָשׁ וְתִּלְת מִלְנִין בְּפְּמָה בִּין שניה וְנִית וְאַרוּ אֲחָרִי בִּנְּשֵׁר וְנִבְּי חָוֹת וְאַרוּ אֲבָרוּ חִוֹיִת בְּבִּית וְנִבְּי בְּבִּית וְנִלְיִי בְּבָּמְת וְאַבְיוֹי בְּבָּית וְנִלְי בְּבָּת חִוֹּת וְנִלְיִת עִלְּעִין בְּפְּפֵּה בִּין שניה וְ וְנִית וְאַרוּ בְּבָּת הִינִה בְּבִּת וְיִבְי עוֹךְ עַלְּרֹבִיה וְנִיִית וְאַרוּ אֲבְרִי בְּבָּת וְנִין בְּבָּת חִוֹי וְבִּבְית וְנִין בְּבָּת הְוֹי בְּנִית וְנִבְּית וְנִים בְּבִּבְית וְנִילְ בִּבְית וְנִית וְבִּבְּת הְנִית וְנְבִּית וְנִבְּה חָוֹה וְבִּבִית וְּבִּת וְבִי עוֹף עַלְרבִיה וְנִית וְבְּבִית וְבִּית וְנִייִם בְּבִית וְנִית וְבִּבְּית וְנִים לְבִּית וְנִייִם בְּבִּית וְבִּבְּית וְנִים לֵּבְית וְנִים לְבִּית וְנִית בְּבִית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִית וְבִּבְּית וְבִּית וְבִית וְבִית וְבִּבְּית וְבִית וְבִית וְבִּית וְבִית וְבִית וְבִית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִית וְבִייִיא בִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִּבְּית וְבִית וְבִּייִיא בִית וּבְּבִית וְּבִית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְנִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְיִים בְּבִּת וְיִים בְּבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבִית וְבִּית וְבִּית וְבִּית וְבְּיִית וְבִּית וְבִית וּבְּית וְבְּית וְבְּיִים בְּבְּית וְבִית וּבְּית וְבִּית וּבְית וְבְּית וְבְּיבְית וְבְּית וְבְיוֹי וְבְיּבְית וּבְיוֹית וְּב

וָשָׁבַּוֹן דִּי פַּרְזֶל לַה רַבְּרָבָן; אֶבְלָה וּמַדֵּקָה ּ וּשִׁאָרָא ברגליה ּ רָפְסָה; וָהִיא מְשַׁנְיָא מִן־בָּל־חֵיוָהָא דִּי קדמיה , וַקַרנַיִן אַשַׂר לַה. °מִשְׂתַּכַּל הָוִית בְּקַרְנַיָּא וַאֲלוּ כֶּרֶן אָחָרִי וְעִירָה סִלְּקָת" ביניהון ֹ, וּתָלָת מִן־קַרְנַיָּא קַרְמֶיָתָא אתעקרו ״ מִן־ ֿקרמיה\*; וַאֲלוּ עַיִנִין בְּעַיָנִי אֲנָשָׁא בְּקַרָנָא דָא וּפָם מָמַלּל יוֹמִין יִמִין יִמִין יִמִּין יִמִין יִמִין יִמִין יִתָב; פּ פְּוָבוֹי הַבָּיִם יוֹמִין יִתָב; פּ לָבוּיִשָה כִּתָלֵג חָנָר וּשְׂעַר רָאשָה בַּעֲמַר נִקא, כָּרִסְיָה שָׁבִבִין די נוּר גַּלִגִּלוֹהִי נוּר דָּלִק°. יוֹנְהַר דִּי נוּר נָגָר וְנָפֵק מִן־ 10 קָרָמוֹתִי, אֶלֶף אלפים יִשַׁמְשׁוּגַּה וָרַבּוֹ רבון קְרָמוֹתִי יָקוּמוּן. דִינָא יִתָב וָסִפָּרִין פָּתִיחוּ. ייֹחָוָה הַוִית. בַּארַיִן יוּ מוַ־קַל מִצַּיָּא רַבִּרבָתָא דִּי קַרְנָא מִמַבֵּלָא"; חָוָה ער די קטילת חוותא וחובר וּשְׁמַה וְיהִיבַת לִיקּדַת אֶשְׁא. חַיוָתָא הָעְדִיו שֶׁלְּמֶנְהוֹן וְאַרְכָה בְחַיִּין יִהִיכַת ּ לְהוֹן 12 עַר־וְמַן' וְעָדָּן. יֹּחָוָה הָוִית בְּהָוְוִי לִילְיָא וַאֲרוּ עִם־עַנֵנִי 13 כָּבַר אָנָשׁ אָתָה הָנָא יְעַר־עַתִּיק יְוֹמַיָּא מְטָה וּקֶרָמוֹחִי הַקְּרָבוּחִי" "וְלָה יָהִב" שָׁלְטָן וִיקָר וּמַלְכוּ, וְכֹל 14 עַמַמַיָּא אָפַיָּא וּלִשֶּׁנַיָּא לֹה וִפּלִחוּן. שָׁלִטְנָה שָׁלְטָן עַלַם

P שּשׁ: BE אָ Sch wa. | מְבַוֹלְהָה Q. | אַ B בַּרַבְּלָה Q. | אַ B בַרַבְּלָה פּandem significationem habet Sch wa mobile in DJ. EPG מְשְׁנְה (ג' sine Dagesch, ה). | מְּשְׁנְה Q. | ל DE וְקַרְנִין עם ל פּג ע. בּרַבְּירָן אַ פּגְירָה ע. ע. מַלְּבָּירָן אַ פּגַירָה ע. ע. מַלְבָּירָן ע. פּג מַלְּבְּרָ הַיּ עם לַכְּרָנוּן בּרַבּירָן ע. בּרַבְּירָן ע. בּרַבְירָן ע. בּרַבּירָן ע. בּרַבּירָן ע. בּרַבּירָן ע. בּרַבְירָן ע. בּרַבּירָן ע. בּרַבּירָן ע. בּרַבּירָן ע. בּרַבּירָן ע. בּרַבּירָן בּרַבּירָן בּרַבְירָן בּרַבְּירָן בּרַבְירָן בּרַבְירָן בּרַבְירָן בּרַבְירָן בּרַבְירָן בּרָּבְירָן בּרָבְירָן בּרָבְירָן בּרָבְירָן בּרָבְירָן בּרָבְירָן בּרַבְירָן בּרָבְירָן בּרָבְירָן בּרָבְירָן בּרַבְירָן בּרָבְירָן בּרָבְירָן בּרְבְירָן בּרָבְירָן בּרְירָן בּרָבְירָן בּרְירָן בּרָבְירָן בּרְירָן בּרְירָן בּרְירָן בּרְירָן בּרְירָיךְירָּבְירָן בּרְירָּבְירָן בּרְירָן בּרְירָיךְירִיךְירִיךְירִיךְ בּרְירָיךְירִיךְירִיךְירְירָּבְירָיךְירִיךְירִיךְירִיךְירִירָּבְירָבְירִירְירִירְירִירְירָירָן בּרְירָבְירִירְירִירְירָירְירִירְירִירְירָירְירָּבְירִירְי

15 דִּי לָא וֶעְהַה וּמַלְכוּתָה דִּי לָא תִתְהַבַּל. — 15 אִתְכִּרְיַּת רוּחִי אֲנָה דְנִיִּאל בְּגוֹא נִדְנֶה" וְחָוְנֵי הֵאשִׁי יְבְהַלְּנֵנִי. 16 בּל־חַר מָן־קָאֲמַיָּא וְיַצִּיבָא אֶבְעִא מִנָּה עַל־בַּל־ מַן־קָאֲמַיָּא וְיַצִּיבָא אֶבְעִא מִנָּה עַל־בָּל־ זו דָנָה. וַאֲמַר לִי וּפְשַׁר מִלַּיָּא יִהְוֹרְעִנַּנִי: "אָלִין חֵיוָתָא רַכְרָבָתָא, דִּי אִנִּין ° אַרָבַּע, אַרָבָּעָה מַלְכִין יְקוּמוּן מִן־ 18 אַרָעָא. 18 וְיַקַבְּלוּן מַלְכוּהָא קַדִּיאִי עֶלְיוֹנִין וְיַהְסְנוּן מַלְכוּהָא 19 עַר־עָלְמָא וָעַר עָלַם עֶלְמַיָּא". יּ אֶרַון צְבִית ּ לְיַצְּבָא עַל־ 19 חִיוָתָא רָבִיעְיָתָא, דִּי הֲנָת שְׁנְיָה מן־כלהון ֹ, דְּחִילָה יַהִּירָה, שניה" דִּי פַרְוֶל ומפריה' דִּי נְחָשׁ, אֶכְלָה מַהֶּקָה" וּשְׁאָרָא , ברגליה בְּבָסְה, בּ וְעַל־קַרְנַיָּא עֲשֵׂר דִּי בְּרָאשַׁה וְאֶחֲרִי, דִּי סִלְקַת ונפלו" מִן־קרמיה הָלָת, וְקַרְנָא רִבּּן וְעַיְנִין לַה 12 וּפָם מִמַלֹּל רַבְּרָבָן וְהֶוְוַה רֵב מִן־חַבְּרָתַה. בּי חָוִה חֲוִית 22 וָקַרָנָא רַבּון עֶבְרָא הָ קָרָב עִם־קַדִּישִׁין וְיָכְלָה לְהֹן, 22 עַבְרָא דָבּו אָתָה עַתִּיק וְוֹמַיָּא וְדִינָא \* יְהִב \* לְקַדִּישִׁי עָלְיוֹנִין, וְוִמְנָא מְטְה 23 וּמַלְכוּתָא הֶהֶחָסנוּ <sup>\*</sup> קַדִּישִׁין. <sup>23</sup>כִּן אֲמַר: "חֵיוָתָא רְבִיעְיְתָא, מַלְכוּ רביעיא הָהָוָא בְאַרָעָא דִּי תִשְׁנִא מִן־בָּל־מַלְכְוָתָא יַם וְתַאָּכָל <sup>6</sup> בָּל־אַרָעָא וּחָדֶשְׁנַּה <sup>6</sup> וְתַדֶּקְנַּה <sup>1</sup>. <sup>12</sup> וְקַרְנַיָּא עֲשֵׂר, מַנַה מַלְכוּתָא עַשְּׂרָה מַלְכִין יָקְמוּן, וְאֶחֲרָן יִקוּם אַחֲרִיהֹן 25 וְהוּא יִשְׁנֵא מִן־קַרְמָיִא וּתְלָתְה מֹלְכִין יְהַשְׁפָּל יֹי. בּי וּמִלִין 25

לְצַר עליא' יִמַלְל" וּלְקַדִּישִׁי עֶלְיוֹנִין יְבַלָּא וִיִסְבֵּר לְּהַשְּנְיָה' יִמְלִּל" וּלְקַדִּישִׁי עֶלְיוֹנִין יְבַלָּא וִיִסְבַּר לְהַשְּנְיָה יִמְלְּל" וּלְקַדִּישִׁי עֶלְיוֹנִין וְעִדְּנִין וּפְלֵּג עִדְן. 16 וְיִנְיִבְּא יִחְבר" עַר־סוֹפָא. 16 יִמְלְכוּתְא וְשְׁלְּטְנָא וִיְבוּתְא דִּי מַלְכְוֹת תְּחוֹת כְּל־שְׁמִיִּא יִי יְתִּלְכוּתְא וְיִבְּיִּתְא דִי מַלְכוּתְה מַלְכוּת עָלַם וְכֹל יְהִיבֵּת לְעֵם לַדִּישִׁי עֶלְיוֹנִין, מַלְכוּתְה מַלְכוּת עָלַם וְכֹל שְׁלְטְנִיְא לִבְּיִבְּי וְיִישִׁי עִלְיוֹנִין, מַלְכוּתְה מַלְכוּת עַלַם וְכֹל שְׁלְּמְצִי הָבְּלְחוּן וְיִשְׁתַּמְעוּן. — 29 עַרְכּה מוֹבְיּת וְיִינִי יִשְׁתַּנּוֹן מִיְבְּתְלְבְּנִי וְיִינִי יִשְׁתַּנּוֹן עָלֵי וּשְׁתַּנּוֹן עַלִּי וּמְלָתְא בְּלְבִּי נְמִיתָ.

## IV. Danielis libri capita punctatione supralineari instructa.

A. Codex G: Dan. 3,12-15. 20-24.

12 'דֹב מַנֹיתֹא" הְתְּהוֹרְן עַׁל עַבִּידְת מַדִּינֹת בבל שׁׁדְדְּ מִישֹׁךְ ' וֹעַבֹּידְ מַלְנִת מַדִּיבִים בבל שׁרִדְּ בְּיִבְּיִּ בִּיּא שׁמִּר עַבִּידְ מַלְכֹא טִעם ' לִאִבְּוֹהְךְ בֹּיִלְ מַלְנִת בּיִבְיִבּיִם ' לִאִבְּוֹהְרְ בִּיִּבְיִם בּיִבִּים בּיִבִּים בּיִבִּים בּיִבּים בּיִבּים בּיִבּים בּיִבּים בּיִבּים בּיִבְּיִם בּיִּבְיִם בּיִבִּים בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִּבְיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִּבְיִם בּיִבְּיִם בּיִּבְיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִבְּיִם בּיִּבְיִם בּיִּבְיִם בּיִּבְיִם בּיִּבְיִם בּיִּבְיִם בּיִבְּים בּיִבְּים בּיִבְּים בּיִּבְים בּיִּבְים בּיִבְּים בּיִבְּים בּיִּבְים בּיִּבְים בּיִבְּים בּיִּבְים בּיִּבְים בּיִּבְים בּיִּבְּים בּיִּבְים בּיִּבְים בּיִּבְּים בּיִּבְים בּיִּבְים בּיבִּים בּיִּבְים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיבִּים בּיִּבְּים בּיּבְים בּיבִּים בּיִּבְּים בּיבִּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיבִּים בּיִּבְים בּיִּבְּים בּיבִּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיבִּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיִּבְּים בּיבּים בּיּבִּים בּיִּבְּים בּיִּבְים בּיּבִּים בּיִּבְּים בּיּבְּים בּיּבְּים בּיּבְּים בּיּבּים בּיבּיבּים בּיּבּים בּיּבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּיבים בּיבּיבים בּיבּיבים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיִּבּים בּיבּים בּייבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּיבּים בּייבּים בּיבּים בּיבּיבּים בּיּיבּים בּייבּים בּייבּים בּיבּים בּייבּים בּיבּים בּייבּים בּייבּים בּייבּים בּייבּים בּייבּים בּייבּים בּייבּיים בּייבּים בּייבּים בּייבּים בּייבּים בּייבּייבּים בּייבּיים בּייבּים בּייבּיים בּייבּיים בּייבּיים בּייים בּייים בּיייבּיים בּיייבּיים בּייים בּייבּיים בּייים בּייים בּייים בּייים בּייים בּייבּיים בּייים בּ

פֿלחון וּלצלים¹ דׄרבֿא די הקימתא לא סֿגּדין. ¹בֿאדון נּלבּלרין וּלצלים¹ דֹרבֿא די הקימתא לא סֿגּדין. נבּלרבֿרינֿבר בֿרבֿז וחבֿה אַ אֿבֿר די הוֹיתֹיא לשׁרדֹך בּישׁך וֹעַבֿד נֹגוּ.

בּאֹדִין גַברְיֹא אִדִּ'ךְ \* תִּיתִיוֹ קֹדִם " מַלכֹא. ¹¹עַנֹת נ' וֹאַמַׁר דּ'הון 14 הֿצרֹא ש' מ' וע' נֹגו דֹאִילּוֹהִי לֹא אִיתִיכוֹן פַּדְּוֹחִין וֹלִצדִּים

 $<sup>25. \</sup>stackrel{i}{}_{}^{i}$  עלָאָה Q. | \* ED ימלֵל Gere. | \* BE יתיב, " ב6. " D יתיב, עלָאָה להשניא. | 26. " בא 27. " D כא כא ב7. " בא 28. " DBE כא

B. Codex J (prima manus): 4,21-7,7.

<sup>21</sup> <sup>4,21</sup> [דנה פשרא מלכא וגזרת על]יא היא די מטא על [מראי <sup>4,21</sup> מראי <sup>22</sup> מלכא: <sup>22</sup> ולך טרדין מן אנשא ועם] חיות ברא להוא מדרך

 <sup>\*</sup> lapsus librarii; D בּקֹמֹת, L הַקְּמֹת. | 15. \* L ȳ i. e. yַ. | ȳ DL sine
 Jod. | ² L w; L nonnisi v. 5 ב̄ Sch wa mobile. | ² L Aleph in fine; D
 jōἀε'τ'κ
 jōαε'τ'κ
 L b DL בֹרֹל, | ° DL sine Jod. | ¹ L צ Pathach. | ° D בּרֹת בֹּל, | ° DL בּרֹת בֹּל. | ° DL בֿרֹת בֹרַת בֹּל. | ° DL בֿרֹת בֹרַת בֹּל. | ° DL בּרֹת בֹרַת בַּרַת בֹרַת בּרַת בֹרַת בַרַרַת בּרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בּרַת בֹרַת בּרַת בֹרַת בַרַת בַרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בַרַת בַרַת בּרַת בֹרַת בַרַת בֹרַת בַרְת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בַרְת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בּרַת בּרַת בֹרַת בּרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בּרַת בּרַת בּרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בּרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרְת בֹרַת בֹרֹת בֹרַת בּרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרַת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרַת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹר בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹּת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹרְת בֹּת בֹרְת בֹּת בֹרְת בֹּת בֹּת בֹרְת בֹּת בֹרְת בֹּת בֹרְת בֹּת בֹּת

<sup>4, 22.</sup> a in marg. sinistro not. mas.: הי בע להוה. Strack, Bibl.-Aram. II.

ועשבא [לתורין לך יטעמון ומטל שמיא לך] מצבעון ושבעה עדנין יחלפון (ע)לך [עד די תנדע די שלים עליא במלכות 23 אנשא ולכון די יצבא יתננה: 23 ודי [אמרו למשבק עק]ר שרשותי 23 די אילנא מלכותד לד קימ(א) מון די תנדע [די שלטן שמי]א: <sup>24</sup> להן מלכא מלכי ישפר עליך (הח) מיך כת ווק (בצד) קה וק ובהי <sup>24</sup> פּרֹם זק וחם [ועויתך במחן] ענין זק הן תחוה ארבה לשיותך רק: בֹלֹא מֹטֹא על נבוכדנצר [מלכא:] בּלֹמָא ירחין תרי עשר בּוֹכדנצר מלכא: בּוֹלֹא מֹטֹא על נבוכדנצר בוֹלכא: על הוֹכֹל מֹלכוֹתוֹ די בבל [מחלך הו]ה: "צֹנוֹה מלכא ואֹמֹר 27 הלא דא היא בבל רבחא אלף בע די אנה בניתה דק [לבית בו] לכו בתקת כול חם חסני כול חם וליקר הדרי: 28 עוד מלתא 28 בפֹם מלכֹא קֹל מֹן שמיא [נפל] לך אמרין נבוכדנצר מלכא בֹלכוֹתאֹ עדׁת מִנֹדְ: 29 ומן אונשא לוך מרדיון עם חיות בוא מדרך 29 עשבא כתורין לוך יטעבון ושבעה עדנין יחקופון עליך עד די הנדע די שלים עליא במלכות אינשא ולמן די יצבא יתננה: 30 בֹד שעלחה מלחא ספת על נבוכדנצר ומן אנשא שריד ועשבא 30 כתורין יאלל ומשל שמיא גשמיה יצשבע עד די שערה כת ורק כנשרין רבא יומפרוהי נת ודק כצפרין: ולקצת יומיא אנה 31 נבוכדנצר עדנד לשמדא נשלת דק ומנדעי עלי יתוב ולעליאי ברכת כת ודק ולחי עלמא שבחת דק והדרת כת ודק די שלשניה שלשן (ע)לם ומלכותיה עם דר ודר: 32 וכל דארי ארעה 32 כלה כת ווק חשיבין וק וכמצביה וק עבד בחל שמיא ודאריי

38 ארעא לא אית די ימחא בידה ויאמר לה מה עבדת ": 33 (בה
זמֹ) נֹא מֹנדעׁי יתוֹב עֹלי וֹלִיקֹר מֹלכוֹתוֹ הֹדרי ו[זי]וֹי יתוֹב עֹלי
ולי הדבר וֹרבׁרבנֹי יבֹעוֹן יק ועל מֹלכוֹתוֹי הֹתקְנֹת יק וחס
נלי הדבר יתי]רה הוֹספֹת יק ישל לי: 30 כעוֹ אנה נבוֹכדנצר משבה"
ומרוֹמֹם יק ישל ומהדר למֹלך [שמיא די כל] מֹעבֹדוֹהוֹי קשׁטֹ וֹמרוֹתוֹה יק דין ודי מהלכין בגוֹה יכֹל יק וחס להשׁפּלֹה יק ובהי:

לפאצר [מלכא עבד לחם רב לרברבנוהי אלף ולקבל] אלפא ממרא שתה דק: 2 בלשאצ[ר אמר בטעם חמרא להיתיה למאני] בהו(בא) וכספא הי הנפק נבולדנצר אבוהי מן (היכלא די) בירושלם וישתון בהון מלכא ורברבנוהי שגלהה ולהנתה: 3 באדין היתיו מ[אני דהבא די הנפקו] מן היכלא די בית אלהא די בירושלם ואשתיו בהון [מלכא ורברבנוהי] שגל תה ולהנתה: ביר בית אלהה לאשתיו חמרא ושבחו לאלה (דה)בא [וכספא נחשא] פרזלא אישתיו חמרא ושבחו לאלה הי בע נפקו מו מו ע אצבען די די אונש וכתבן לקבל לברשתא דק ונאלף על גירא וק ובאל די כתל היכלא די מלכא ומלכא חזה (פס ידא די) כתבה דק ובהי כתל היכלא די מלכא ומלכא חזה (פס ידא די) כתבה דק ובהי להעלה לא משרה הי בע לקשן: "קרא מלכא בחיל להעלה לא משרה הולניה וקטרי ח[רצה] להעלה לא משרה יחלנני ארגונא בבל די כל אנש די יק(רה) כתבה דנה ופשרה יחלני ארגונא בבל די כל אנש די יק(רה) כתבה דנה ופשרה יחלני ארגונא ילבש והמוכא הי די הבא על צוא(רה) ותלתי ק במלכותא במלכותא במלל די כל אנש די יק(רה) כתבה דנה ופשרה יחלני ארגונא

m → eras. | 34. n vel חֹב. | o in יכל punctuatio valde incerta; s. m. יכֿל.

יש (לט): \* אדין עללין כל חברים מלכא ולא כהלין כתבא למקרא 8 ופשרא לחורעה למלכא: "אדין מלכא בלשאצר שניא מחבדהל 9 וזיותו שנין יק עלותי ורברבנותי משתבשין: "מלכתא לקבל 10 מלי מלכא ורברבנותי לבית משתיא אוף בע עללת כת ענת מלכתא ואמרת מלכא לעלמין חיי אל יבהלוך רעיונך וזיוך° כת אל ישתנו וק: "איתי גבר במדוכותך די רוח אלהין 11 קדישין בה וביומי אבוך נהירו מול של ושכלתנו וחכמה כחכמת אֹילֹהוֹן השתכחת בה ומלכא נבוכדנצר אבוך רב חרטמין אשפין כשראין גזרין הקימה יק אביך מלכא 12כל קבל די 12 רוח יֹתֹירֹת ומֹנדֹע ושכל תנו מפשר חולמין ואחוית דק אחיד[ן] דק וֹמשרֹא קֹטרֹין השׁתכֹחֹת בה בדניאול די מלכֹא שם שמיה בלטשאצר [כען דניאל] יהקרי ופשרה יהחוה:.... (קד) מֹי חכימיא אשפֿיא די כתבא דנה [יקרון ופשרה להודע]תני ולא כוהלין פשר כולתא להחורה בת: 16 ואלה [שמעת עליך 16 די] (תוכל) ששרין למפשר וקטרין למשרא כען הן תכול כת [כתבא למקרא] ופשרה להורעותני ארגונא תלבש והבונכא נת די דֹתבֹא [על צוארך ות]לחא במלכותא תשלט: 17 באדין ענה] דניאל ואמר קדם מלכא מתנתך ליך להוין ונבוביתך 17 רק [לאחרן ה]ב ברם כתבא אקרה למלכא ופשרא אהודענה כת ודק: 18 אנתה מלכא [אלהא] עליא מלכותא ורבותא כול אלף 18

<sup>10.</sup> d Pathach sec. eras., in m. not. mas.: 'לְּלֶת ק' כ' עָלֶת ל' (reliqua non possunt legi). אוֹניונין (reliqua non possunt legi). אוֹניונין (דוויך) ווויונין: (דווית) החואה ק' החואה ל' החואה ל' המניכא ק' והמניכא ק' והמניכא ק' והמניכא ל' ווהמניכא ל' וווה ווויה וו

Masora magna marginalis: דרי רוח אלהין בך בתר דק דחם קרישין בן בתר דק בכול: (sic! sed cf. 45.6.15. 511)

19 ויקרא והדרא טל אלף יהב לנבוכדנצר אבוך: 19ומן רבותא די יהב לה כל עמבדיא אמיא ולישניא הוו זאעין " ודחלין מן קרמותי די הוה צבא הוה קשל ודי הוה צבא חוה מהא ודי הוֹה צבא הוֹה מֹרים ודי הוֹה צבא הוֹה משפל חם בע: 20 20 יוכדי רם לבבה ורוחה (תֹק)פֿת' יק להזורה יק הנחת כת ודק 21 בוך כרסא כת בע בלכותיה ריקרה הי בע העדיר מנה: ביונון בני אינשא סריד ולבבה עם חיותא שוי יק ועם עדירא מדרה עשבא כתורין ישעמונה כת ורק ומשל שמיא גשמה יצטבע עד די ידע די שליט אלהא עליא" כת במלכות אנשא 22 ולמוֹן די יצבא יהקים עליה ° רק: <sup>22</sup> ואנתה ברה בלשאצר לא 23 השפלת יק לבבך כל קבנ די כל דנה ידעה יק: 23 רעל נורא שמיא התרו (ממ) ה ולמניא די ביתיה היתיו קדמיך האנ[תה ורב]רבניך שגלותך ולחנת חמרא (ש)תין בהון ולאלהי (כס)פא (ודֹתבֹא) [נחשא] פֿרזֹלא אעא ואבנא די לא חוֹדין ולא שנועין ולא ידעין שבח[ת] ולאלאא די נשמחך בידה וכל ארחתך לה לא הדרת: 24 באדין מן ..... 28 [פרס] פריסת וק ושל מלכותך 28 29 וֹהוֹבֹת למֹדֹי (ופֹרסׁ): 29 [באדין אמר בלשצאר] והֹלבשׁוֹ לדניאל אֹרגוֹנֹא וחֹמוֹנֹכֹא די (דחבא) [על צוארה והכרזו] עלוֹחי די

<sup>19.</sup> k in marg. dextro deleto notam mas.: 'ז'עין ק' scriptam fuisse puto. | יועין ק' חקפת. תקפת מבו מבי | 21. m vel 'ק' עולה ק' וויעין מי ווייין מי וויעין מי ווייין מי וויעין מי וויעין מי וויעין מי וויעין מי וויעין מי וויעין מ

Masora magna marginalis: 28 ויהיבת ב' דק 26 בי דק 128 [28] בי דק הלין ב' דק וחס בי 128 [61] לך (61) למדי (518) ליקדת (711) ליקדת (711) ליקדת (711) בדת דק וכול כדת (Chron. I 2111) בדת 714 (Ezra 714; sed in 9 mss. Kennicott. invenitur hoc loco בדת בדת 140 (דת 120)

להוא שללים תלתא במלכותא: 30 בה (בלילי)[א קשיל בלאשצר] 30 מלכא כשדיא [:]

יודריוש מדיא קבל מלכותא כבר שנין שתין ותרת[ין: °שפר 1' יודריוש מדיא קבל מלכותא לאחשדרפניא (מא)ה (ועשר)[ין קדם] דריוש ותקים על מלכותא לאחשדרפניא (מא)ה (ועשר)[ין

די לחון] בכל מלכותא: "ועלא מנהון סרכין תלותא די דניאל ה חד מינ[חון די לחון] אחשדרפניא אלין יהבין לחון שעמא

ומלכא לא להוא נוֹק: 1 [אדין] דניאל דנה הוה מתנצח" על 4 סרכוא ואחשדרפּניא כל קבל די רוח יתירא ביה ומלכא

לשיות רק להקמותה רק על כל מלכותא: <sup>5</sup>אדין סרכיא לשיות רק להקמותה רק עלה להשכחה לדניאל מצד מלכותא ואדשררפניא הוו בעדן עלה להשכחה כל קבל די מהימן הוא וכל עלה ושחיתה לא יכלין להשכחה כל קבל די מהימן הוא

וכֹל שֹלוֹ (וש)חיתה לא השתכהת עלוהי: <sup>6</sup>אדיו גבריא אלך 6 אמרין די לא נהשכח לדניאל דנה כל עלה ל'הן השכחנא עלוהי

בדת יק (אל) הה: "אדין סרכֿיא ואחשדרפניא אלן הרבשו כול חס ד

על מלכא וכן אמרין לה דריוש מלכא לעלמין חיי: 8 אתיעטו 8 כל מרכי מלכותא סגניא ואח[שדרפ]ניא הדבריא ופֿחוֹתא לקֹ(ימ)ה כל סרכי מלכותא סגניא ואח[שדרפ]ניא הדבריא ופֿחוֹתא לקֹ(ימ)ה קים מלכא ולתקפה הי בע (אס)ר [די כל] די יִבעא בער מן

לל אֹלה ואנש עד יומין תלחין ל'הון [מנך מל]כא יתרמא לגב אריוֹתא: °כעוֹ מלכא תֹקים אֹסרא ותרשוֹם כתבא די לא לחשׁניא 9

סדת מודר ופרס די לא (תע) דא י <sup>10</sup>כל קבל דנה [מלכא דריוש 10

רשם כתבא ואסרא: <sup>11</sup>ודני]אל כדי ידע [די רשים כתבא על 11 לביתה וכוין פתיחן] (לה בעליתה נגד ירושלם וזמנין) [תלת]ה

<sup>30.</sup> s in marg. not. mas.: כ' כשראה ק'; postea in linea: פלניה

<sup>6, 4.</sup> a vel מֹתנצׁת? | b ז supra lineam. || 5. c ז supra lineam. || 8. d supra D videtur positum esse בי וויס מערא vel אַדערא?

ב[יומ]א [הוא ברך] (על ברכוהי) ומצלא ומורא קדם אלהה כל 12 קבל די [הוא] עבר [מן קרמ](ת דנה): "אדין גבריא אלך 13 הֹרגֹשׁוֹ והשׁכֹחוֹ לדניאל בע(ה ומתחנן) [קדם] אֹלהה: 13 באדין קרבר ואמרין קדם מלכא על אסר מלכא (הלא) [אסר] רשמה די כל אנש די יבעא מן כל אלה ואנש עד יומין תדון [להן] מֹנֹךְ מלכֹא יתורמֹא לגוֹב אדיוֹתֹא ענֹה מלכא ואמר יציבא 14 מֹלחֹא כדֹת מֹדֹי ופֹרֹס די לֹא תֹערֹא': 14 באדין ענו ואמרין קדם מלכא די דניאל די מן בני גלותא די דרוד לא שם עליך מֹלכֹא טעם ועל אסרא די רשמת וזמנין תלחה ביומא בעה 15 בעותה: 15 אדין מלכא כדי מלתא שמע שבע שני באש עלוהי ועל דניאל שם בל לש(י) זבותיה ועד מעלי שמשא מול אלף הוה 16 משתדר להצלותה כת: "באדין גבריא אלך הרגשו על מלכא ואמרין למלכא דע מלכא די דת למדי ופרס די כל אסר וקים 17 די מלכא יהקים לא לחשניה": "באדין מלכא אמר והיחיו לדניאל ורמו לגבא די אריותא ענה מלכא ואמר לדניאל אלהד 18 דֹי אנֿתֹה פֿלֹח לה בתרירא הוא ישיזבנך: 18 (וה'תֹית) אבן חדה וֹ (שֹבֹי)ת וק וחס בע על פם גבא וחתמה בלכא בעוקתיה ובעוקת 19 רברבנותי די לא (תש)נא צבר בדניאל: 19 אדין אזל מלכא להיכליה ובת דק שות דק ודתון דק ובהי לא הנעל קדמוהי ושנתה דק 20 נُדُת עُלוֹהי: 20 באדין מלכא בשפר פרא מלייקום ב(נג) הא (ו) בהתבהלה 21 לגבא די אדיוֹתא (אזל): "וֹקמקרבה לגבא לדניאל בקל עציב יק ישל זֹעק ענה מלכא ואמר לדניאל דניאל עבד אלהא חיא אל(הד)

<sup>13.</sup> f vel תעדא; cf. 69. || 14. f in m. not. mas.: 'כ' עלך ק' . || 16. h in m. not. mas.: 'כ' להשנאה ק' . || 19. h in m. not. mas.: 'כ' להשנאה ק'

Masora magna marginalis: הרגישו והשכחו לדניאל דק וכול על 16

די אֹנתֹה פֹלח לה בתרירא הר (כל) לשיזבותך כן אריותא: 22 אל[חיר: 23 אל[הי 23 מלכא מלל(יל) מלכא לעלמין [חיר: 24 אל[הי 22 שֹׁלחֹ מֹלאֹכיֹת (וסגר) [פם אריותא ולא חבלוני כל קבל די] קדמוֹה' [זכו] השתכחת [לי] ואת קדמ(יד" מלכא) [חבולא לא עברת: ] באדין מלכא שובי שאב ' עלוהי ולדניאל אמר " לה[נסקה 24 בדת: ] באדין מלכא מן גבא והסק] דניאל מן גבא וכל חבל לא השתכח בה די ממן באלהה: 25 [ואמר מלכא] והיתיו גבריא אלך די אכלו 25 קרצותי די דניאל ולגוב אריותא רב"ו [אנון] בנידוון הנשיהון יק ולא משו לארעית גבא עד די שלשו וקוחס בהון אריותא [וכל] ברמיהון הדיקו כת ווק: 26 באדין דריוש מלכא כתב" לכל עבמיא בים ברמיהון אמריא ולישנרא [די] דארין° בכל ארעא שרעה של בכון ישגא: 27 מן 27 קדבר שים שעם די בכל שלשן מלכותי להון זאעין ודחלין מן קרם אלחה די דניאל די הוא אלהא חיא וקים לעלבין ומלכותיה בי לא תֹתחבל ושלטניה עד סופא: 28 משיזב דק ומצל ועבר 128 אַתיר ותמהין בשמיא ובארעא די שיזב לדניאל מן יד אריותא דק: ורניאל דנה הצלח במלכות דריוש ובמלכות כורש פרסיא cn: יבשנת חדה לבלאשצר כת מלך בבל דניאל חלם" חזח וחזוי 7,1 ראשה על משכביה נת באדין חלמא כחב ראש מלין אמר: 2 צַנֹה דניאל ואֹבר חוֹה הוֹ(יֹ)ת בחוֹור עם ליליא וארב ארבע 2

<sup>7, 1.</sup> a nunc בולם; prima manu videtur scriptum esse בולם vel הלם.

Masora magna marginalis: כתב ג[לכו]ל עממיא בתר ושלא ואת פתשגןי <sup>26</sup> כתב בל עממיא בתר ושלא ואת פתשגןי <sup>27</sup> מן קדמי שים טעם די כל דקי שלטן דק וכול שלטן: <sup>27</sup> ארו ב דק בשנת חדה עד משתכל ענני שמיאי <sup>28</sup> ארו ב דק בשנת חדה עד משתכל ענני שמיאי

רוֹה" שׂמֹיֹא מֹגִיחֹן ליֹמֹא רֹבֹאֵ: "וֹאֹרבֹע חֹיוֹן רֹברבֹן סֹלֹמֹן מֹן
 בֹמֹא שׁנֹין דֹא מֹן דֹא: 'מְדֹמִיתֹא כאֹריֹה וֹגַפֹּין דִי נשֹר לֹה חֹזֹה הוֹית עֹד דִי מֹרִיטוֹ וּק גֹפֹּיֹה וֹנטיֹלֹת מֹן אֹרעֹא ועל רֹגלין וּק כּבֹּיֹה הוֹית עֹד דִי מֹרִיטוֹ וּק גֹפֹּיֹה וֹנטיֹלֹת מֹן אֹרעֹא ועל רֹגלין וּק כּבֹּיֹת וֹלִבֹב אֹנֹשׁ יֹהִיבֹ לֹה: 'וֹאֹרוֹ חֹיוֹה אֹחרי תוֹנִינֹה דֹמִה דֹמִיה לֹדֹב וֹלשׁטֹר חֹד הֹקִימֹת ' וֹתלֹת עֹלעין בפּמֹה בין שֹנֹיה וֹה וֹנְן אֹמֹרִין לֹה קוֹמִי אֹכֹלי בשֹר שֹגוֹיא: ' בֹאתֹר כוּל של דנה חוֹה הוית וֹאֹרוֹ אֹחרי כוֹמֹד וֹלֹה גֹפֹין אֹרבֹע דִי עוֹת עֹל גֹבֹיה" כֹּת דֹה וֹה וֹלֹה וֹבֹיֹן יהיב לֹה: 'בֹאתֹר דנה חוֹה הוֹית בחוֹוֹ ליֹלֹא וֹאֹרוֹ חֹיוֹה רביעִיה בחֹלֹה וֹמִלֹלְ וֹמֹלֹן דִי פֹרְזֹל לֹה רברבון מֹכֹלה ומֹנֹקֹה וֹמֹדֹלְה וֹמֹלֹין דִי פֹרְזֹל לֹה רברבון מֹכֹלה ומֹדֹלְה וֹמֹלֹה וֹמֹלֹין דִי פֹרְזֹל לֹה רברבון מֹכֹלה ומֹדֹלֹה וֹמֹלֹין וֹשׁלֹין בֹּי בֹרבוֹן מֹכֹלה ומֹדֹלֹה וֹמֹדֹלֹי וֹמֹלֹין בֹי בֹרבוֹן מֹכֹלה וֹלְיֹן בוֹ בֹרבוֹן מֹלֹלֹה מֹלִי מִלְיֹם בּרֹבוֹ מֹלֹה ברבוֹן מֹכֹלה וֹבֹרֹים וֹשֹנִין דִי פֹרְזֹל לֹה רברבון מֹכֹלה מֹן וֹבֹרֹלְה.

ונר שהרותא: ינר שהרותא

Jer. 10,11: בָּרָנָה הָאמְרוּן לְּהֹוֹם אֶלֶהַיָּא וּמִן־הְּחוֹת שְׁמַיָּא אָלָה: לָא עֲבַרוּ יֵאבַרוּ מֵאַרְעָא וּמִן־הְּחוֹת שְׁמַיָּא אָלָה:

<sup>5.</sup> b punctum supra ה videtur solito altius positum esse. | 6. c in marg. not. mas.: כ' רביעאה ק' | d in marg. not. mas.; כ' רביעאה ק'.

Masora magna marginalis: דוקימת בי דק קדמיתא ושלא קד הקימת בי דק קדמיתא ושלא קד הקימת בתר הקמת כת:

## Wörterverzeichnis.

c='Ezra; cb='Ezra und Daniel; Wörter ohne eine dieser Bezeichnungen nur im Danielbuche.
'= nicht im BA vorkommende Form.

אב Vater, eb, s. אבוּד, אבוּד, pl. אַכָּהָן s. אֲבָהָן. אָנְבָּה , d. אָבָא Frucht, s. אָנְבָּה). אַבֶּר, zu grunde gehn: ipf. אַבֶּר Jer. | Haqt. vertilgen, umbringen; ipf. יהובדון Hogt. הובר. אבן f., d. אבן Stein eb. אַנְרָה f., d. אַנְרָה Brief e; Assyr. egirtu; Pers.? אַרֵין, אַרֵין S 3b sodann, darauf ed; 'N p von der Zeit an e. Adar (12. Monat) e Assyr. אָדָר, d. אָדָרָא Tenne, pl. c. אָדָרָא. pl. d., Oberrichter. Pers. andarz-gar Ratgeber. adv. richtig, genau e; Pers. אַדְרַע f. Arm. e. אוָאַ anzünden, heizen; inf. אוָאַ; part. p. nix. NIIS sicher, gewiß. Pers. gehn; iptv. אול § 17a; eb. אהיך Bruder; pl. s. אחיך, e. Anzeigen, Kundthun, c.

תוה) אַחַניַת.

אַתִירָה f. Rätselhaftes; pl. אַתִירָה. אחמתא Ekbatana e; Pers. (jetzt Hamadân). אחריהן s. א' דנה ; א' בתרי . מחרי adj. f., eine andre. אַתרי f., c. אַתרי Ende. פֿתַרָן ein andrer; אַתָרן 4, 5. pl. d., Satrapen. Pers. chšathrapān. נְחַת e: מָחַת. אילן, d. אילנא Baum. schrecklich. אימתן איתי = bh איתי eb; פא א' = bh אַין; s. איתיך, Q איתיך; אַיתוּדָי, יאכל essen, ipf. יאכל. אל = bh. אַל Q אַלָה bh. Jer, e. אַלָהי .d. אַלָהי Gott eb; s. אַלָהי. Pl. אַלְהִין; s. (mit ל) לאַלָהִין. אלו siehe! = אלו אלה = אלן ,אלין. קלה pl., (nur als m.), jene. ed. אָלֶרָ, c. auch אָלֶפָא, d. אָלֶבָּ, tausend; pl. אַלְפִין, K אלפים 7, 10. אַמָּר f. Elle, ed; pl. אַמָּה. אמה f. Nation, eb; pl. d. אמה. אמן, Ha. vertrauen בְּ auf, perf. הֵימָן; part. pass. הָימָן?) zuverlässig, treu.

אַמָר sagen; befehlen, eb. 3 f. sg. מָמָר inf. מֵמָת u. מָמָה; part. אָמֶר,

אמר Lamm e; pl. אמרן.

יָרַע : אָנְדַּע ... אַב : אָנְבַּה.

ich, ed.

אָנון pron. pl. m. sie ed; f. אָנין, Q אָנין 7, 17.

אָנְשָׁא Q אָנְשָׁא, Mensch. 4, 13. 14.

אַנַחְנָא eb, אַנַחְנָא e, wir.

אַנֻם Gewalt anthun jmdm; part.

י אַנְפִין pl. Gesicht (= bh אַנְפִין), s. אַנפּוהִי.

אָנְשׁא . c. אַנְשׁא d. אַנְשׁא Mensch, Menschen, eb; pl. אַנְשִׁים 4, 14. אַנְתָּה m. du; אַנְשִׁים Q, e 7, 25 K. m. ihr.

אָסוּר Fessel, eb; pl. אָסוּר.

אָסְנַפַּר Asurbanibal, assyr. König 669—625 v. Chr., e.

אָסְפֿרְרָנָא adv. sorgfältig, genau e, Pers. [auf dem Bronce-Löwen von Abydos, 6. od. 5. Jahrh. v. Chr.].

אָסָר, d. אָסָרָא Verbot.

עא, d. אָעָא Holz, ed.

אָא, auch, und (stets אָן) bh, eb. קבּרְסָנִא pl. d., Perser e 4, 9 [JMarquart מַפְרַסָּנִא Schreiber]. אַפַּרְסַרָנִא (e 4, 9 אַפַּרְסַרָנִא ist ת

zu tilgen) e pl. d., persisch, e 5, 6; 6, 6.

Dhas zuletzt, endlich e 4, 13;

Pers. oder Assyr. (M) DAN, Einkommen?).

יָּאָבְּעָל f. Finger, pl. אָבְּגָעָ c. אָבְבָעָת.

אַרְבַּע m., אַרְבָּע f. vier, eb. אַרְגִּוֹן, d. אַרְגִּוֹן Purpur. Assyr.

argamannu.

ארנ siehe!, sehet!

הְּרְחָתֵּה Weg, Pfad; pl. s. אָרְחָתָּה. Löwe; pl. d. אַרְוָתָא

ח. pr. 2, 14 ff.

קריק passend, geziemend (אָּ, אַ?) e 4, 14.

אַרְכָבָּה f. Knie; pl. s. אַרְכָבָּה. אַרְכָה f. Länge, Zeitdauer.

אָרְכְּנִיא, pl. d. אַרְכְּנִיא Q, Arkäer, Leute aus Erekh e 4, 9.

אַרַע f., d. אַרָע Erde eb.

אָרֵעָא adv. unten, אָרָעָא K 2, 39 (vgl. עֵלָא oben, pal. Talmud) אָרָא niedriger als, Q אָרַע.

אַרְעִי f., c. אַרְעִית Unteres, Boden (einer Grube).

אַרָק f., d. אַרָק Erde. Jer.

ארתחשטתא) Artaxerxes I Longimanus, 465— 425/4 v. Chr. e.

ងយ៉ុនុ f. (d.?) Feuer Da. 161.

אש Grundfeste, pl. d. אָשַיָּא e; סְבַל e 6, 3 vgl. סְבַל.

אָשַׁרְ Zaubrer; pl. אָשְׁפִּין, d. אָשָׁפַיָּא. אַשְׁרְנָא Gebälk? Mauer? e 5, 3. 9.

(Vgl. Assyr. ašru heiliger Ort, Heiligtum?)

אָשְׁתַּדּוּר Anstrengung; e 4 Empörung (שׁרוֹר).

שָׁתָא : אִשְׁתִּיו.

אָת m. = bh אָתין, pl. אָתין, אָתיָא.

אָתָה, אַתָּא kommen eb, inf. אֵתָה .∥ Ha. הַיתֵית bringen. ∥ pass. הַיתֵית sie wurde gebracht 6, 18; הֵיתֵינ sie wurden g. 3, 13.

אָתָה, d. אָתְהְא; Weib (bh אָּתָה) pl. נְשִׁיהוֹן, s. נְשֵׁיהוֹן.

אָתּוּנְא, d. אַתּוּנְא Ofen (mit Steinen ausgelegte Feuergrube). Vgl. Assyr. atûnu, utûnu.

אַתר Ort, eb s. אַתְה; Spur 2, 35, vgl. אַתּב.

praep. = bh.

בְּאישׁ (für בְּאִישׁ), böse; **f.** בָּאישׁ פ 4, 12.

schlecht sein; mit אָל jmdm mißfallen.

קתר, הַאּתַר, nach, s. אָתַר (אַתַּר ਸ਼੍ਰੈ, בְּאָתַר + בְּ eigtl.: auf der Spur von). בְּבֶּל Babel, ed. Babylonisch: Bāb-ilu "Thor Gottes".

קבְלָי pl. d. בְּבְלָיִא Babylonier e. ברר, Qa. אַבָּלְיִא zerstreuen; imptv.

לוּ בּהִילוּ f. Eile, e.

בהל. Qa. erschrecken (tr.); ipf. s. בהל. Plithqa. erschreckt werden; part. מְתְבָּהַל Hithq. in Unruhe sein, eilen; inf. בְּהַתְבְּהָל.

שוב" übernachten; perf. הַבָּת.

aufhören, ins Stocken geraten; f. בְּמֵלֵת e 4, 24. ∥ Qa. zum Aufhören veranlassen e. ביניהון zwischen, s. בִּינִיהוֹן, Q בִּינִיהוֹן. בִּינָהוֹן. f. Einsicht.

בּירָת f., d. בִּירָת Burg e 6, 2. Assyr. birtu. תַּבְּי, d. בּיְתָה Haus, eb; s. הַּתְיבוּן,

אָל (Syr. בּל) das Sinnen, Sorge, שָׁם לֵב bh שָׁם בל.

בלא. Qa. aufreiben, vernichten. לאב. (Natural-) Abgabe, e (Assyr. biltu).

בְּלְמְשַׁאצָר babylon. Name Daniels, Babyl.: balâṭašu-uçur "sein Leben behüte".

Sohn des Nabû-na'id, chaldäischer König(ssohn). Babyl. Bêl-šar-uçur "Bel behüte den König".

בנה ,בנא bauen, eb; perf. s. בנא ,בנא, 1. sg. בְּנְיְתָה; inf. מְבְנֵא ,מְבְנֵא ; inf. מְבְנֵא ,מְבְנֵא (מְבְנֵא § 231; part. pl. בְּנַיִן ; part. pass. בְּנַיִן Hithq. gebaut werden c.

בָר: בְּנוֹהִי ,בְּנֵי.

קּנְיָן, d. בְּנְיָנָא Gebäude e.

in Zorn geraten.

קנא, בְּעָה suchen, bitten; part.
pl. בְּעִוֹן בָּעִוֹן 2, 13
ἡμελλον ἀποκτείνεσθαι? (Σ Jona
1, 4). || Qa. ipf. בַּעוֹן.

יָבְעוּ f. Bitte, Gebet; s. בְּעוּתֵה.

בְּעֵל Herr; nur בְּעֵל פּ. בּי מְעֵם Ebene.

בקר. Qa. suchen, nachforschen e. || Hithqa. gesucht werden e.

בר Sohn, eb; s. בְּרָה; pl. בְּרָה, c. בְּנִין, s. בְּנִיהָי.

בֶּר, d. בָּרָא (freies) Feld.

ברך die Kniee beugen; part. בּרָךְ גַּרָךְ Knie; pl. s. בָּרְכוֹתִי.

קבר, part. pass. ברך gepriesen. ∥ Qa. בְּרָרָ, part. pass. קבר, qa. ברך. aber, jedoch eb. בְּשֵׂר, d. בְּשֶׂרָ Fleisch. בְּתִין Bath (e. Hohlmaß) e; pl. בַּתִּין. בָּאתַר: בַּתַר.

נבה Q גביה Seite; pl. s. גביה, Q בוֹב, בוֹב. d. אָבָא Grube. גבוּרָה, d. גְבוּרָה Stärke. גְּבְרַיָּא d. גָּבְרִין. אַבְר Mann; pl. גָּבְרִין. יְּנְבֶּר Held; pl. c. גְּבָרי. גובריא = 3, 2. 3 בּדְבְרָיָא; Grätz

נדר umhauen; imptv. בדר.

vermutet הדבריא.

ובי, c. ובי, און (das) Innere eb, s. לְנוֹא ; בְּתוֹךְ bh לְנוֹא ; נַנָּה in (mit Akk.).

nia f. Stolz.

pl. d., Schatzmeister. e 7, 21. Pehlewi ganžavar. In babylon. Urkunden aus der Zeit des Darius Hyst. ganzabaru.

entscheiden; part. נורין Wahrsager, Astrologen. | Hithq. sich abreißen, sich losreißen; f. perf. הְנְיָנְי u. 'אַרְג'.

הְוֵרָת f., c. גְוַרָת Beschluß.

hervorbrechen, losstürmen; Ha. kausativ, part. f. pl. מְנִיחָן. ניר, d. גיר Kalk.

נְּלָא î. offenbaren; inf. מְּלָא; Q:tîl נְלִי u. נֵּלִי b. || 2. Ha. הַגְלִי ins Exil führen e.

נַלְנֵל Rad; pl. s. נַלְנֵל.

f., d. נְלוֹּהָא Gefangenschaft, Exil ed.

נלל (Last, was man wälzen muß); לבן ב'ן Steinblock, Quader e. עמר vollenden; part. pass. נְמֵר e 7, 12 "ausgefertigt" (von e. Urkunde).

pl. Schätze e; c. גְּנְיֵין, d. אָנְוַיָּא. Pehlevi ganž, γάζα.

ינף Flügel; pl. נַּפְין.

גְּרָם Knochen; pl. s. גַּרְמֵיהוֹן.

גְשָׁמֵיהוֹן . Leib, s. גְשְׁמֵה; pl. s. גְּשְׁמֵיהוֹן, Q נשמחון sg.

אק pron. sg. f. diese (= bh אוו). הב Bär (= bh).

הַבְתִין opfern e; part. דָבָתִין.

יְּבַת Opfer e; pl. דְּבָת.

zusammenhangen; part. דֶּבְקִין.

על־ד', c. דְּבְרָת Sachverhalt; על־ד' יִם u. עָר־ה' הִי (4, 14?) um deswillen daß, damit.

דַּהַב, d. דְּהַב u. דְּהַבָּק Gold eb. pl. d. דָהָיָא pl. d. als Name eines Volkes; lies: ",das ist".

יהוד wohnen; ipf. אָדוּר; part. הַוִרין Q הַאַרין.

3, 1 Ortschaft oder Ebene dicht bei Babylon.

דּוּשׁ zertreten; ipf. s. תְּדָשָׁנָה. pl. f. 6, 19 Kebsweiber(?)

sich fürchten; part. דְּחֵלִי, part. pass. דְּתִיל fürchterlich.

יי תַּמָּה ; אֲשֶׁר woselbst; כְּאֲשֶׁר = כְּדִי von der Zeit an wo e. | 2. am Anfange einer direkten Rede 2, 25; 5, 7; 6, 6. 14. | 3. zur Umschreibung des gen.: לָהַר ein Feuerstrom; auch

nach (überflüssigem) pron. suff. אֶמֶה הִּי־אֵּלְהָא der Name Gottes e.

דְּיִנְן Q הָאָנִין, Q הָאָנִין, Q הָּיְנִין, d. דְּיָנָה u. דִּינָה Recht, Gerechtigkeit; Gericht.

תַּיִנִין Richter e; pl. דָּיִן.

דינָיֵא e 4, 9 pl. d., wäre Volksname Δειναῖοι, doch ist wohl דֵּיָנַיָּא "Richter" zu lesen.

বুল pron. m. dieser, jener; বুল f. e. বুল pron. dieser, jener; m. 2, 31, f. 7, 20. 21.

יְּכֵר Widder pl. יְּכָר e.

דְּכְרוֹן, d. דְּכְרוֹנָה, u. דְּכְרוֹנָה, pl. d. דְּכְרוֹנָה, Denkwürdigkeit e.

דָלָק brennen; part. דָּלָק.

הְמְה ähnlich sein; part. f. דְמְה קרה pron. m. dieser. Oft neutrisch: בְּרָה wie dieses, so; מל־דְּנָה deswegen eb.

Daniel.

קקל zermalmen; perf. pl. אָדְּלָ 2, 35 (ohne Dagesch). | Ha. אָדָקָהָ zermalmen, f. אָדָהָדָ; ipf. אָדָהָ; part. אָדָהָה, f. הַדְּקָבָּ.

77 Geschlecht, Generation.

בּרְיּוְשׁ 1. Darius, Hystaspes' Sohn e 4, 24; 521—485 v. Chr. e;
2. Darius der Meder. Altpers. Dârayavauš.

יְּרָע f. Arm; pl. s. דְּרָעוֹהָי.

הָה, d. הָּתְּבּוּן Befehl, Dekret; Gesetz eb; s. הָתְכוּן. Pers. dâta.

דתא, d. דְּתְאָא junges Grün.

Pl. d., Rechtskundige, Richter. Altpers. dâta-bâri.

הָלא (Fragepartikel). הָלָא nonne? הָלָא so wie 2, 43. הָא so wie 2, 43. הַבְּרָרָיָא pl. d., c. הַבְּרְרָיָא Staatsräte, Minister. Pers.

נְבֶר הַּדְּמִין Stück; עֲבֵר הַדְּמִין in Stücke hauen. Pers. (h)andām "Glied". Qa. Ehrfurcht bezeigen,

ו. sg. מְהַרָּר, part. מְהַרָּב.

הַרָר, d. הַּדְרָא Hoheit.

pron. m., er ed.

הָנָה הָנָה = bh היה, eb; 3. f. הָנָא, הָנָא  $\S$  23 k.

אַבַר : הוּכָּרָא, הוּכַר.

איא pron. f. sie ed.

היבְל, d. הַיכְל, Palast, Tempel, s. הַיכְלָא eb.

אָתָא : הַוְתִי — אמן : הַימִן.

קהָה (von הַּלָּהְ e. || Qa. einhergehn, part. מְהַלָּהְ b. || Ha. part. מָהַלְּכִין (Qa.?) 3, 25; 4, 34.

הלך Wegegeld, Zoll e.

המון e, המון b pron. 3. pl. m. sie; außer e 5, 11 als Akk.

תְּמִינְכּא, Q הְמְנִיכָּא d., Halskette. [Deminutivum von iranischem hämyān Gürtel].

והן 1. wenn eb; הן הון sive—sive e. | 2. ob (indirekt fragend) e. חלק: הַנְּסָקה, הָנְסָקה.

עלל: הַנְעַל.

קרהֹרִין pl. Gedanken (eines Träumenden).

וְבַן kaufen; part. זְבַנוּן.

יְהִיר vorsichtig; pl. וְהִירוּ.

ווד. Ha. inf. הְוָרָה frevelhaft handeln.

ווּן nähren, speisen; Hithq. sich ernähren; ipf. וְתְּוֹין.

יוֹי zittern; part. וְיֵצְין, Q וְיִין, Glanz, gesunde Farbe (des Gesichts); s. יִייִ; pl. s. יִייִר, עִייִר, Wohl Assyr.

101 f. Lauterkeit, Unschuld.

וְכֵרְיָה, e. Prophet, Sohn (Enkel) des 'Iddo e 5, 1; 6, 14.

וְמְנִין d. וְמְנִין Zeit, eb; pl. וְמְנִין וּמְנִין תּלְתָה וִמְנִין dreimal. Avesta:  $zrv\hat{a}n(a)$ .

זמן. Ha. eine Bestimmung treffen; Hithqa. sich verabreden. 2, 9 K הַּנְּמִּנְתּוּן od. הָוְמַנְתּוּן; Q הַוְדַּמְנְתּוּן.

וְמֶרָא d. יְמֶרְא Saitenspiel (mit Gesang).

יַּמְריָא Sänger e; pl. d. יַּמְריָא. אַנְיּ בּוֹמְריָא. אַנְיּ Art (= bh יָמִין); pl. c. וְנֵי . וְנֵי, f. וְעִיךְה klein. וְעִיךְה schreien.

יְקּרְ aufrichten; part. pass. יְקּרְ e. אַ יְקּרְ Sohn des Š'alti'el e 5, 2. אַנְלָּגָל Same.

הַבּוּלָה f. Verbrechen.

חַבְרוֹהִי.

תבל . Qa. verderben eb; 6, 23 verletzen; s. תְּבְלּוּהָי . | Hithqa. vernichtet werden; ipf. תְּתְבַל . תְּבְלּא . לְּבָל . ערובל . Verletzung, eb. תְּבָל . Genosse, Gefährte; pl. s.

הַבְרָתה Genossin, pl. s. הַבְרָתה.

णा e. Prophet e 5, 1; 6, 14.

קר, f. חַרְם eins, cd. Vor Grundzahlen multiplizierend: הַד אַבְעָה siebenfach. שָּבְעָה wie Eines, zugleich.

הְרָוָה f. Freude, e.

יְחָדִי Brust; s. אָיתַי (vgl. אָיתַי, אָיתוֹהָי).

חַרַת neu (e 6, 4 lies חַרַת).

חוה, חוא. Qa. anzeigen, kundthun; ipf. אָחַנְּגָּנְי Ha. kundthun; ipf. יְהַחֲוָה; imptv. s. הַחֲוֹנְי.

תְּנָר weiß.

קוָה sehn eb; part. pl. חְוַיֵּן; pass. מְנֵיּן (was sich sehn lassen kann) angemessen (neuhebr. רְאוֹי).

1. Gesicht, Erscheinung;
2. Gestalt 7, 20; s. קוֹוְין; pl. קוֹוְין, חַוֹּוְיִר, f. Anblick; s. חַוֹּוֹתָה. 4, 8.
17 (Andre: Ausdehnung).

אַטְחָ sündigen. Qa. Sündopfer darbringen (abgeleitet v. bh אָנָהָת) פּ 6, 17 אָנָאָת, Q הַאָּטָּה. Andre: Sündopfer.

קְּמֶי Sünde; pl. s. חֲמֶידָ. Q חֲמֶידָ. עם מּבְּטְים. e 4, 12 יְחִימוּ notwendig von מות (Talm. bohren, graben; Qa. ausgraben); PHaupt liest יְחָמוּן Ha. mit virtuell verdoppeltem ח.

תִי, d. תְּיָא lebend, lebendig; pl. d. תֵּנִיּא.

עניין pl., c. חַנִּין Leben, eb.

Ha. am Leben lassen, lebendig machen, part. מָתָאּ 5, 19. תַּבִּימִין .weise; pl. תַּבִּים.

קּכְמָה f., d. אְרָמְתָּא Weisheit eb. קלָם, d. תְּלְמָא Traum, s. חָלָם, pl. חָלְמִין.

יְחַלֵּף vorübergehn (v. d. Zeit), ipf. יְחַלְפוּן.

חַלָּק Anteil, Teil eð; s. חַלָּק הַלָּקה f. Glut, Zorn.

תַּמֶר, d. תְּמֶרָש Wein eb.

pl. Weizen e (bh הְנְמִין).

הָנְכָה f., c. הַלְּבָּת Einweihung eb. מְתַוּן sich erbarmen; inf. בְּתַוּן Hithqa. flehen; part. מְתָחַנּן.

חַנַגְיָה n. pr. 2, זי חַנַגְיָה 2, 49. שְׁרְרֵךָ ermangelnd.

חָסֵן, Ha. in Besitz nehmen; perf. יַחְסְנוּן : ipf. יַחְסְנוּן:

אָסְהָּ, d. אּסְהָא Besitz, Reichtum. אְסַהָּ, d אַסְהָ Thon.

חצף, Ha. rücksichtslos, streng sein; part. f. מָהַחְצְפָה und מַהְתְצְפָה

חרב (תווב ב) trocken wüste sein; Ho. verwüstet werden, 3 f.

תַּרְמִׁם Mag(i)er; pl. תַּרְמִם.

קתה, חֲרֹךְ glühen, brennen Hithqa. הְתְתָרַךְ versengt werden. הְרַצְה Hüfte, s. חֲרְצָה.

achten, ansehn für etwas; part. pass. חֲשִׁיבִין.

הַשׁוּרָ, d. הַשׁוּרָ Finsternis.

חשַׁהַ nötig haben; part. pl.

אַתְּשְׁחֵיּ f., c. אַתְשְׁחַיּ Bedarf e. אַתְשְׁחָיּ f. Bedürfnıs; pl. אַתְשָׁחָ e. אַתְשָׁחָ (Talm. schmieden) zermalmen, part. אַתְּחַ עָּרָּ יִינְיּעָר עָרָהְיִיּ versiegeln s הַתְּחָה.

קאָב gut sein; mit אָע der Person: jmdm gefällt etwas.

그학 gut ed.

קבְּחַיָּא Scharfrichter (Leibwächter des Königs); pl. d. מַבְּחַיָּא מוּרָא d. מִּבְּחַיָּא Berg, Fels. חָוָה f. Fasten (Nö. § 155 A). מִין, d. מִינְא Lehm. למִין Tau (ros).

עלל (vgl. bh ג'צ'). Ha. Schatten suchen; ipf. אָמֶלָל.

מַעִם genießen, kosten, Qa. kausativ; ipf. מְשַׁמֵּוּן.

קאָם, (מַעָם § 8 c) d. מְעָם 1. das
Schmecken 5, 2 (אַמָהָרָהָּ)
PHaupt: unter dem Kommando
oder Einfluß des Weines);
Verstand 2, 14; אַר מ מִים מ על
Rücksicht nehmen auf etw. וּ
בּנוֹל מ' 3. Befehl; oft מַיִּבְּיׁל פּנִיל מ' 6, 3. || 3. Befehl; oft מַנְל מ' פּנִיל מ' Befehlshaber (Übersetzung eines pers. Titels) e.

יְּמְפַּר Nagel, Kralle; pl. s. מְפָריּה; מָפְרוֹהִי, Q מִפְרִיה.

קרד fortstoßen, vertreiben; part. pl. פְרַדִין; P. îî מָרָדִין.

pl. d. e 4, 9 Volksname? LXX Ταρφαλαΐοι Amtsname? JMarquart מְּפְּׁחָרֵיָא מֶפְּרָיָא (vgl. Jer. 51, 27). יבל Ha. יבל bringen e.

נְבֶשֶׁתְ f., d. יְבָשֶׁתְ das trockene Land.

יגר Steinhaufe. Gen. 31.

יַד f., d. אְיָד Hand eb; s. אְיָד, du יָד du, יְדָהֹם

ידא. Ha. preisen; part. מְרָהָא. u. אַרוֹבָּא.

יְדֵע in Erfahrung bringen, wissen, eb; ipf. אָנְדֵע; part. יְדֵע, pass. אָנְדֵע Ha. יְדִיע wissen lassen; kundthun; inf. s. הוֹדֶעוּתִנִי.

יָהַב geben eb; iptv. הַב (ipf. von יְהַבּב); Q·ṭîl יְהִיב, f. יְהִיבּר, pl. יְהִיבוּ Hithq. gegeben werden; part. מְתִיהַב; ipf. יְתִיהָב;

יהוד Judäa eb.

יְהוּדְי Jude eb, pl. יְהוּדְאוֹן 3, 12, d. יְהוּדְיֵא

יְהַלֵּף: יְהָף.

יום, d. יומן (לפּגי, pl. יומן, d. יומן, d. יומן, c. יומן (פּגי, c. יומן פּגי, e 4, 15. ווּ יוֹמָי, שׁנְיּי, e 4, 15. ווּ יוֹמָי, בּיוֹמָא — יוֹמֵיהוֹן (בּיוֹמָא בּיוֹמָא בּיוֹמָא בּיוֹמָא בּיוֹמָא בּיוֹמָא וֹמַיהוֹן.

יוצְּדָק n. pr. e 5, 2. שִׁיוִב (עוב): Ša. שֵׁיוִב.

חממ: יַחִימּוּ.

ימב (perf. מָאָב) gut sein e; ipf.

יְכָּל können, vermögen; 7, 21 mit iberwältigen; 2. sg. יְכֵלְהָּ part. יְכֵלְה f. יְכֵלָה; ipf. יְכָלְ u. (Hebraismus) יוּכֵל.

בי, d. יָם Meer.

יסף. Ho. hinzugefügt werden; 3. f. sg. הוְּסְכַּח.

יְעָמּן raten; part. pl. s. יְעָמּוּהָי Strack, Bibl.-Aram. II. e. || Hithqa. sich beraten; 3. pl. אָּתְיֻעִטּוּ.

שׁיצִיא : יצא.

יצב. Qa. feststellen; inf. יצב.

מְנְיִי, d. יְצִיבָא fest, gewiß; מְנְיִי, d. מְנְיִי, fest, gewiß; מְנְיִי, d. מְנְיִי, fest, gewiß; מְנְיִי, d. adv. sicher 2, 8 (זְצִיבָא zum Bereich des Sicheren gehörig).

יְקר brennen (intr.); nur part. f. d. אָקרְהָא.

לְקָרָה f., c. יְקָרָה das Brennen, Brand.

יַקִיר, d. יַקִיר, schwer b; geehrt e; f. יַקִירָה.

יָקָר, c. יְקָר (זְקָר 4, 33), d. יְקָרָא u. יְקָרָה Ehre.

יְרוּשְׁלֶם Jerusalem eð (Andre: לֵּ.). יַרַת Monat eð ; pl. יְרַתין.

יַרְכָּה f. Lende, pl. s. יַרְכָּתה. וַרְכָּתה Iśra'el e.

ישוּעֵ n. pr. Sohn des Joçadaq e. אָר (Zeichen des Akk.; bh אָר (אַתהוּן,

יְתָב sich setzen, wohnen eð; ipf.
קתיב 7, 26 (בּתִיב (תִּתִיב (תִּתִיב Ha.
אוֹתְב wohnen lassen, ansiedeln e.

יְתִּירָה f. יַתִּירָא u. יְתִּירָא vorzüglich, außerordentlich. — יְתִּירָה adv. sehr e.

תַר. אַשָּׁר בּנְדִי vgl. תַּד. פַּאֲשָׁר פַּרָי vgl. תַּד. וּתַר. פֿבְּדָה vgl. בְּדָב יּקָר. פֿבְּדָב f. 2, 9. (Andre als subst. Lüge).

שָר־כָּה dis hierher. עַר־כָּה bis hierher. בְּהַל könnend, vermögend; pl. בְּהַלִין.

4

בְּהַנְא d. בְּהַנְא Priester e; pl. d. בְּהַנָא.

לַנָּה f. Fenster; כַּנְּה בַּנִין.

פורין, pl. פורין e. Hohlmaß (= 10 Epha) e.

ה'נְלְשׁ n. pr. Kyros eð, seit Okt. 539 v. Chr. König auch von Babylon; Pers. Kûruš.

רּכָּר Talent (bh בָּלָה); pl. e 7, 22 (בְּרָין).

לַלְּא (c. לֹבְּי u. בֹּלְ = bh eb; d. בֹּלְ (stets Mil'el), s. בְּלְהוֹן. בְּלְהוֹן פּלְ gar keiner. Vgl. noch קבל קבל vollenden e; Ištaqtal vollendet werden.

Assyr. § 12f.

מַל adv. so eb. אָבְגֿאָ adv. (wahrscheinl. aus בַּ u. indefinitem אָאָ), so, folgendermaßen e; e 6,13 (zurück-

weisend) demgemäß.

ֶּבְנֵשׁ versammeln; inf. מְּכְנֵשׁ. ∥ Hithqa. (u. Hithq. 3, 27?) sich versammeln; part. מָתְכַּנְשִׁין.

ּכְנָתְ Genosse; pl. בְּנָוֶן, s. בְּנָוֶת e. בַּשְׂדָּי : ל. d. בַשְׁדָּי : 5, 12 : בַּשְׂדָּי :

קַסָף, d. בְּסְכָּא Silber eb.

מען adv. nun, jetzt ed.

אָבֶּתְּיּן binden; Q·ṭîl בְּפְתּוּ Qa. binden; part. pass. ∥ Qa.

אָרָאְ (Schmerz empfinden). ∦ Ithq. 7, 15 vom Geiste: betrübt sein; 3. f. sg. אָתְכְּרִיַת.

קּרְבְּלְה f., eine Kopfbedeckung: Hut, Helm; pl. s. בַּרְבְּלֶתְהוּן. Assyr. karballatu.

יַּכְרוו פָרווָא, d. אָנָרוו Herold.

יכרז. Ha. öffentlich ausrufen; 3. pl. הַכְרְזוּ (Vgl. den aram. Männernamen כרזי Corpus inscript. Semit. II, 86. Gewöhnlich vergleicht man κηρύσσειν).

בּרְסָוּן (בְּרְסָוּה: s. בָּרְסָוּן; pl. בָּרְסָוּק. d. chal-däer eð; 2. Astrolog e 2. 4. 5, 7. בּתְבּ schreiben eð.

בּתָב, c. בְּתָב Schrift b; Vorschrift e 6, 18; 7, 22.

קתל Wand; pl. d. בְּתְלִיָּא. bh Cant. 2, פָּתְלֵנוּ ygl. Assyr. kutallu. eb.

?=bh ?. Oft zur Einführung des Objekts, besonders eines determinierten.

determinierten. אָל (הֹי, 4, 32) = bh אָל, פּל. בּרָב, s. יְבָּר.

לְבַב Herz, s. לִבְּבָּך.

לבוש Kleid; s. לבוש ; pl.

יְלְבֵשׁ anziehen (etwas); ipf. יְלְבֵשׁ. ∥ Ha. kausativ, 3. pl. הַלְבָשׁ.

לָא = 4, 32 לָה.

ָהָנָא: לָהֶנָא.

לְהַן deshalb (bh Ruth 1, 13) e 5, 12; 8 2, 6. 9. 4, 24.

לְהָן (לְאָ בּוֹן + אַלָּן) außer, sondern. בּוֹנְאֵי גע לויא Levit: pl. לויא ערילופג פּ.

אָנְתְּ bei; מְן־לְנָתָּדְ von dir her e. מְן־לְנָתָּדְ Mahl.

לְחֵנָה Kebsweib; pl. s. לְחֵנָה. לִחְנָתה, d. לִילְיָא Nacht. לִילְיָא Zunge; pl. d. לִשְׂנַיָא.

עמא (gewöhnl. מָאָה (פֿ, 8. מְאָהָן f. hundert eb; du. מְאָהְ e. מָאתִין d., Wage 5, 27. מאנֵי, Wort, Befehl eb. מָאנֵי Gefäß, Gerät eb; pl. c. מָאנִי, d. מָאנִיא, f. (Buch-)Rolle e.

תנר (Buch-)Rolle e. מגר. Qa. stürzen, niederwerfen e. מגר. Qa. stürzen, niederwerfen e. מַרְבָּח, d. מִרְבָּח, Altar (בְּרָה) e. מִרְבָּח (פּ 4, 20), מְּרָה f., c. תַּרָה (e 4, 20), מְּרָה הוּטָר (e 4, 20), מְרָה הוּטְרָה הוּטָר (e 4, 20), מְרָה הוּטְרְּה הוּטָר (e 4, 20), מְרָה הוּטְרָה הוּטָר (e 4, 20), מְרָה הוּטַר (e 4, 20), מְרָה הוּטָר (e 4, 20), מְרָה הוּטַר (e 4, 20), מְרָה הוּטְרָה הוּטְרָה הוּטְרָה הוּטְרָה הוּטְרָה הוּטִיר (e 4, 20), מִירְה הוּטִּר (e 4, 20), מִירְה הוּטִּיר (e 4, 20), מִירְה הוּטִיר (e 4, 20), מְרָה הוּטְיר (e 4, 20), מִירְה הוּטְיר (e 4, 20), מִירְה הִייִי (e 4, 20), מִירְה הִיי (e

מְדוֹר Wohnung, s. מְדוֹרְ . Medien eb.

עָּרָיָא הוּשׁתּפּוּ פָּנָּ. עָּרָיָא d., מְּדְיָאָה Q der Meder. מְרִינְהָּא f., d. מְרִינְהָּ Bezirk, Provinz, pl. מְרִינְהָא d. מְרִינְהָא. מְרִינְהָא ל. עִּרִינְהָא ל. עֹרְינְהָא Wohnung (= מְרָרוּוּן); s. מְרֵרְהוּוּן.

was = bh, eb. די לְמָה daß nicht etwa e 7, 23.

אַנא : מְוֵנה ,מֵנא.

ןווף Nahrung (און) § 4 b.

קּהָא schlagen; 3. f. הְּהָה לּ. || Qa. מְהָה מׁ auf die Hand (jmds) schlagen = zurückhalten; ipf. לּיִה לֵּיה לַּ. || Hithq. geschlagen werden (an den Richtpfahl) e. הַנָּא 5, 19: הַנָּא

מישָׁאַל n. pr. 2, 17 = מִישָׁאַל.

ת מִישְׁדְּ n. p. 2, 49. Pers.? מַחְלָקָה f. Abteilung e; pl. s.

מַחְלָקַתְהוּן.

אָטָה, מְטָה wohin reichen, gelangen, kommen; 3. f. מְטָה.

מְלָּא erfüllen ; 3. f. מְלָּאת. || Hithq. הְתְמְלִי erfüllt werden.

מַלְאַדְ Engel; s. מַלְאַדָּ.

קּלְה f., d. מְלְתָה u. מְלְתָה Wort, Rede; Sache, Angelegenheit (= bh מָלִין, pl. מָלִין.

מְלַחְנָא Salz e; s. מְלַחְנָא e 4, 14 das Salz des Palastes ist unser Salz (EbNestle), d. i.: wir sind dem Könige durch die von ihm gelieferte, ihm mit uns gemeinsame Nahrung zu Dienst u. Treue verpflichtet. Andre: מְלֵח Salz essen.

מֶלְכָּה .u. מַלְכָּא d. מֵלְכָּה u. מַלְכָּה König eð; pl. מֵלְכִיף, d. מֵלְכִיָּא. מֵלְכִיּ Rat, s. מִלְכִּי.

מַלְכָּה Königin; d. מַלְכָּה.

מַלְכוּתָּא f., c. מַלְכוּת, d. מֵלְכוּתְּא מַלְכוּתְּא הַמְּלְכוּתְּא Königreich, königliche Herrschaft eð; pl. מַלְכְוָּת, c. מַלְכְוָת. מַלְכְּוָת. עַמְלְכְּוָת reden; ipf. מִלְל. Qa. יְמַלְל der welcher. מִלְל wer? eð; מון דִּי der welcher. שון שון eð; meist ohne Assimilierung; doch מִבְּד, מִמְּדְמַת, מִבְּד, מִמְנִם הַ אַנָּהוּן, מְבָּה. שוֹן.

zählen ð; part. pass. מְנָּי פּוֹנְי . עְ Qa. מְנָּי einsetzen, bestellen eð; imptv. מְנָּי e 7, 25 (Mil'el).

אָנָא, das zweite מנא 5, 25 bedeutet "Mine" bh מָנָה.

מָדָה: מְנָדָה.

מָנְדָע, d. מֵנְדָע, Verstand, Einsicht (יַדַע).

מְנְחָהה f. Opfer eb; pl. s. מְנְחָהה. מְנָין, c. מָנְין Zahl (מָנָא) e.

מֵעַבָּר Werk, That; pl. s. מֵעַבָדוֹהִי

ְּמְעִין pl. Eingeweide, Bauch; s. מֵעוֹהִי

מעל; pl. c. מְעֶלֵי das Hineingehn (der Sonne), Untergehn 6, 15 (עלל).

קָרָא (c. מֶרָא u. מֶרָה Herr; s. מֶרָא קּרָה, Q מָרִיה, § 23 aa.

מרד Empörung e.

מֶּרֶד (für marrād) aufrührerisch; f. מֶּרֶדָא; d. מֶרֶדָאָ e.

מְרַים ausraufen; Q·tîl מְרַם.

משה Moses e 6, 18.

חשׁמְ Öl e.

מְשְׁבֵּב (שְׁבָב) בּמְשְׁבְּב, ג. מְשְׁבָּב). אוֹשְׁבָּב (שׁכּן) פּלָט מְשְׁבְּנָה: Wohnung; מִשְׁרוֹקים (פּלָ מַשְׁרוֹקִי f., d. מַשְׁרוֹקִים Rohr-

מַשְּרוּק f., d. מַשְרוּקיתָא Rohr pfeife.

ימְשְׁמִי, d. קּשְׁמְיָם Gelage, Trinken. אַחָבָּ : אַחָאַ.

מַתְנָה f. Geschenk; pl. s. מַתְנָה.

נכא. Hithqa. נכא als Prophet auftreten e.

גְבּוּאָה, c. גְבוּאָת Prophezeiung e. גְבוּאָד אָבוּבְרְנָצֵּר Nebukadnezar, König von Babylonien 605—562 v. Chr.; Babyl. Nabû-kudurriuçur "Nebo behüte die Grenze".

לְבְּוְבָּה f. Gabe, Geschenk 2, 6; pl. s. לְבַוְבְּיִתְּך 5, 17. Pers.

לְבִיאָ , d. לְבִיאָה, Q לְבִיאָ Prophet; pl. d. בְּיַאִיָּא od. אָבִיאִיָּא e 5, 1. 2. נְבְרְשָׁה f., d. נְבְרְשָׁה Leuchter. Fw?

sich ausbreiten, fließen; part. גַנד.

בנד = bh.

גְנְהָא d. נְגְהָא Helle, Tageslicht. נְגָה. Hithqa. sich freiwillig erweisen, freiwillig geben e; 3. pl. הְתְנַדְּבוּת; inf. c. הְתְנַדְּבוּת.

נְדְבָּךְ Schicht, Lage (beim Bauen), e; pl. נְדְבָּכִין.

נְרֵת fliehen, 3. f. נְרֵר.

לְרְנָה ? 7, 15 ist wahrscheinlich בְּרְנָה oder בְּרָנָה "ihre Scheide" zu lesen; die Scheide (das Behältnis des Geistes) ist der Körper. Vgl. 1 Ch 21, 27 בְּרָנְן; Σ Ez 21, 35. Pers.

נהיר, d. נְהִירָא, Q נְהוּרָא Licht. f. Erleuchtung, Weisheit. d. נְהַרָא u. נַהַרָא Strom eb.

רוּד fliehen; ipf. מוּד.

לְנְלִּי e, נְוָלִי b f. Misthaufe.

לור m. 3, 27; 7, 9; f. 3, 6 seqq. נוּרָא Feuer.

נְזָק Schaden leiden; part. נְזָק לַּזָּק Ha. in Schaden bringen e; ipf. הְהַנְזָק, inf. c. הְהַנְזָק.

נְּחָשׁ, d. נְחָשׁ Erz, Kupfer.

# hinabsteigen; part. נְתַּת b. #

Ha. niederlegen (deponere) e;

ipf. מְתַת ; imptv. אַתַּת ; part.

וְאַתַּת Ho. הְנְתַת b hinabgestürzt werden.

יְּמְלֹ emporheben; 1. sg. גְמְלֹת; Q·ṭîl 3. f. נְמִילַת.

נְמֵר bewahren, aufbewahren. גיחת,; pl. ניחת Wohlgerüche eð. pl., c. נְכְמִין Schätze, Reichtümer e.

במר Pardel.

א היבטי herausreißen. || Hithq. pass. e. בְּלְבָּיה pl. בְּלְבָּיה Trankopfer; s.

נסך Qa. Trankopfer darbringen. סלק: נסק.

fallen eð; vorfallen (accidere) e 7, 20; ipf. יפל

וְפַקּ herausgehn; 3. f. בְּפְקּה; iptv. בְּקּהָ Ha, הַּנְפָּק herausbringen eb; pl. הַנְפָּקוּ.

f., d. נְפְקָה Ausgabe, Aufwand e.

נְצְּבָּה f., d. נְצְבָּה Festigkeit, Härte.

u. Hithqa. hervorragen, übertreffen; part. מְתְנַצַּח.

נצל Ha. retten; inf. הַנָּלָה, s. מַצָּלָה, part. מַצָּלוּתה.

মনু adj. rein.

an etw. schlagen; part. f. pl. גָקשׁן.

אָשָּא eð; imptv. שַׁאַ. || Hithqa. sich erheben e; part. f. מִתְנַשְּׂאָה.

אָתָה: נְשִׁיןֹ.

ּנְשְׁמְהָ f. Lebenshauch, s. נְשְׁמְהָ. גִּשְׁמְהָ Adler; pl. נְשָׁרִין.

נְשְׁתְּוָנָא d. נְשְׁתְּוָנָא Brief e. Pers. נְתִינִין pl., d. גְתִינִין Tempel-knechte e.

נתן geben, nur (vgl. יְהַבּ ) ipf. אָמְנְתַּן, s. הְּנְתַּן, u. inf. הְנְתַּלְ eb. abfallen (vom Laube); Ha. abwerfen; imptv. pl. אַהַרּרּ. לְבְלִי לְמַנֹּרְלִי לְמַנֹּרְלִי לְמַנֹּרְלִי לְמַנֹּרְלִי לְּמַנְרִי לְמַנֹּרְלִי לְּמַנְרִי לְמַנֹּרְלִי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמִנְרִי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמִנְרִי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמִנְרִי לְּתְּבִּי לְּמַנְרִי לְּמַנְרִי לְּמִנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמִנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנִרְיִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנְרִי לְּמְנִרְיִי לְּמְנִי לְּמְנִייִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִרְיִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְיִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִי לְּמְנִיי לְּמְנִי לְּמְנִיי לְּמְנִי לְּמְיִי לְּמְנִי לְּמְיִי לְּמְנִי לְּמְיִי לְּמְיִי לְּמְיִי לְּמְיִי לְּמְיִי לְּמְיִי לְּמְיִי לְּמְיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּיִי לְּבְייִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִי לְּבְּיִים לְּיִים לְּבְּיִים לְּבְּיִים לְּבְּיִים לְּבְּיִים לְּבְּיִים לְּיִים לְּבְּיִים לְּבְּיִים לְּיִים לְּבְּיִים לְּיִים לְּיִים לְּיִים לְּבְּיִים לְּיִים לְּיים לְּיִים לְּיִים לְּיִים לְּיִים לְּיִים לְּיוּים לְּיִים לְּיִים לְּיְים לְּיִים לְּיוּים לְּים לְּיים לְּיים לְּיים לְּיים לְּיים לְּים לְּיים לְּיים לְּיים לְּיים לְּים לְּיים לְּיים לְּיים לְּיים לְּיים לְּיים לְּיים לְּים לְּיים בְּיים בְּיים בְּיים בְּיְים בְּיים בְּי

סגר verschließen.

פּנְקְנְה ein musikalisches Instrument, Griech. συμφωνία. Zu 3, 10 סיפניא, Q פופֿנְיָא, vgl. עופֿניא ב σύμφωνος im Palmyrenischen Zolltarif.

קום zu Ende gehn; 3. f. אַסְּסְ (v. einer Weissagung: sich erfüllen). || Ha. ein Ende machen; ipf. אָסָא, mit Akkus. 2, 44.

אָרָס, d. אַטְוֹס Ende.

סְלֵקּה emporsteigen; 3. pl. סְלֵקּה eb. | Ha. hinaufbringen; 3. pl. יְהַפְּקָה; inf. הַגְּסָקָה hinaufgebracht werden b.

קעַד° u. Qa. unterstützen; part. pl. מְסַעַדין e.

כְּפַר, c. בְּסָ, d. מֶפְרָא Schreiber; Schriftgelehrter e.

קפָרין, c. סְפַּרין, Buch eð; pl. סְפַּרין, ō, Mantel (babyl. Talmud).

Andre nach dem Pers.: Hosen;
pl. s. מְרָבָּלִיהוֹן.

pl., c. מֶרְכִי Minister. Pers.?

שהם verbergen; part. pass. f., pl. מְמַתְּרָתָא.

חובל niederreißen, zerstören, e, פתרה .8

עבד thun, machen ed; 1. sg. עַבְּרֵת; inf. מעבר. | Hithq. gemacht werden ed; ipf. יָתְעֶבֶּד.

עבר c. עבר Knecht eb; pl. s. עבדיך, Q אַבְּדיָן; עבדיך.

זעבר נגו n. pr. 2, 49 = עוריה 2, 17 (וגו nach Vielen absichtliche Verstümmelung von (נְבוֹ).

יַבְיּדְה f., c. עֲבִידָת, d. אָבִידָת Arbeit, Werk e; (Verwaltungs-) Geschäft b 2, 49; 3, 12.

ישבר jenseits e; בַּעבַר־נַהַרָה im Lande jenseits des Euphrats (d. h. westlich).

עד 1. Präp.: bis (bes. räumlich u. zeitlich) ed. || 2. bis daß e 4, 21; 5, 5; ער־דָי 6, 25; 7, 22.

ערה weggehn, vorübergehn; 3. f. עָרָת; ipf. יְעָרָה u. אָעָרָה. ∥ Ha. wegnehmen, entfernen; 3. pl. יָהַעָהון; ipf. יָהַעָהון.

לדו e 6, 14, אידו e 5, 1 (Groß-) Vater des Propheten Sacharja. עָדָן, d. עָדָנִץ Zeit; pl. עָדָנָץ.

עוד noch.

עווה Verkehrtheit, Sünde (bh עוות, pl. צוון; s. צוות, בעוות.

אוץ = bh Vögel.

עור Spreu.

עו Ziege; pl. עוין e.

עוקה Siegelring; s. עוקה; pl. עוקו, כ. עוקו.

אונא n. pr. e 7, 12. עוריה n. pr. 2, 17 = עוריה. אטא f. Rat (טעי). עין f., c. עינין Auge, eb; pl. עין,

c. עיני.

עיר wachend; b 4 zur Bezeichnung von Engeln; pl. עירין.

אל Prap. = bh אט, ed. Oft zum Ausdruck der Richtung auf ein Ziel hin (bh בוֹּאַ) zB er schickte zu שׁלַח עַל־רָחוּם R. — s. עלי etc. § 11.

עָלָא; nur עָלָא höher als, oberhalb. עלה f. Ursache, Vorwand.

עַלָת: עַלָוון.

עליא, d. עליא, Q עלאָה der obere, höchste (von Gott).

עליון, plur. excell. עליונין der Höchste.

עלי f. Obergemach; s. עלית f. Obergemach;

עלל. perf. עלל hineingehn; 3. f. עלַלת, Q עלַלָּר, part. עַלָּר, Q עלין. || Ha. דְנָעֵל hineingehn lassen; inf. לָהַעָלֶה u. לְהַנְעֶלָה, iptv. s. הַעֵּלְנִי. ℍo. הָעֵל, hineingeführt werden, pl. הָעַלּוּ.

עַלַם (ש bh עָלַם), c. עָלַם, d. עַלְמָא Ewigkeit eb; pl. עַלְמָא. עַלְמִי , pl. d. עֵלְמָיָא Elamiter e 4, 9. עַלע f. Rippe; pl. עלעין.

עַלָּת (Syr. עַלְּתֹא) f. Brandopfer e; pl. עלון.

עם, d. עָמָה u. עָמָה Volk eð; pl. d. עממיא.

Dy Präp. (im Zusammenhang) mit = bh, ed.

עָמִיק tief; pl. f. d. עָמִיקָתָא 2, 22 (¿ŭä.)·

עמר Wolle.

עָנָה antworten; anheben zu reden; 3. f. צָנָת; part. עָנַה, pl. עָנַה.

אָנְי (, pl. אֲנָין arm, elend 4, 24. (Andre אֲנַיִן אַנַיִן pl. v. אֲנַיִן part. pass.)

עָנָני Wolke; pl. c. עַנָני.

עְנְפוֹהִי .Zweig; pl. s. עַנְפּוּהִי.

עָנָשׁ, c. עַנָשׁ Geldstrafe e.

עָפִיה Laub; s. עָפִיה.

שַצִּיב betrübt, traurig.

עָקָר (?) לּ 4, 12. 20. 23 (Pfahl-) Wurzel.

עקר Ithq. entwurzelt, ausgerissen werden.

ער (עריך Feind; pl. s. עריך, Q עריך. Qa. mischen; part. pass. ערב Mithqa. sich vermischen; part. בְּתְעָרַב.

עָרָד Wildesel; pl. d. עֲרָדיָּא.

עְרְוָה, f., c. עַרְוָת Blöße e.

עָשֶׂב, d. עָשֶׂב bh עֵשֶׂב.

עשָׁרָה m., עַשְׂרָה f. zehn eð; pl. zwanzig.

g sinnend auf etwas, bedacht, לְּיִׁת

שְׁתִידין bereit; pl. עֲתִידִין. עָתִיקי alt.

פְּחָה, c. חָלָם Statthalter, Gouverneur eð; pl. d. מְחָנָהָא Assyr. paḥâtu (Verwaltungsbezirk).

קּחָר: Vgl. Assyr. paharu. פּֿחָר: (שַּׁטֵשׁ) ein Kleidungsstück (Rock?); pl. s. פַּמִשׁיהון פַּמִשׁיהון.

geteilt. פּלִיגה, f. פְּלִיג

Teil, Hälfte.

קּלְנָּה f. Abteilung e; pl. s. פְּלְנָּהוּן.

פְלֵח, dienen, verehren (colere), eb; part. פָּלָח, pl. c. בְּלְחָי.

קּלְחָן, c. פְּלְחָן Gottesdienst, Kultus e.

שם Mund, Mündung; s. בְּמָה.

DĐ, d. אָסָשָּ. — אָדָן DĐ Handfläche(?) 5, 5. 24.

קְמַרִין, פְּסֵנְמֵרִין ψαλτήριον, e. Saiteninstrument.

פַרוַל Eisen.

spalten, zerstücken; Q·tîl 3. f. פְּרֵסת.

Halbmine, pl. פֿרָסין 5, 25. 28 (Panammu-Inschrift Z. 6; פרס Corpus inscr. Semit. II, 10).

Persien e 4, 24.

פָּרְסָי, d. פָּרְסָי, Qameç?) Q persisch.

פְרֵק lösen, trennen; iptv. פְּרֵק trennen, sondern; Qa. part. pass. מְפָרֵשׁ deutlich e.

פְּשֵׁר (auflösen) deuten, erklären; inf. מִּפְשֵׁר. ∥ Qa. בְּשֵׁב deuten, part. מְפָשֵׁר?) 5, 12.

קּשֵׁר, c. פְּשֶׁרָא, d. פְּשֶׁרָת u. פָּשֶׁרָה Deutung ; pl. פִּשְׁרִין.

פָּתְנָם, d. פָּתְנָם (eigtl. Zugegan-

genes) Nachricht, Bescheid. Pers.

הַתְּחָ öffnen; part. pass. f. p ׄ. פָּתִיחָן; Q⋅ṭîl pl. הָּתִיחָן.

פְּתְי Breite, Weite ed; s בְּתְיַה.

יְּבְרֵי geneigt sein, wollen; 1. sg. יְּבְרֵית; part. צְבָא; ipf. יְנְבָּא; inf. s. מִצְבָּוָה.

የጋን f. Wollen, Vorhaben; Angelegenheit 6, 18.

עבָעין u. Qa. benetzen; part. pl. מְצַבְּעִין קים װּ Hithqa. benetzt werden; ipf. יְצְמַבַּע.

עד, Seite; nur מָצַר, לָצֵד.

אָרָא Vorsatz, Absicht 3, 14(?).

זְּרָקְה f. Gerechtigkeit.

צוָאר Hals; s. צוָאר.

צלא. Qa. (sich neigen) beten eð; part. מְצֵלֵין, pl. מְצֵלֵא.

קבְלַח gedeihen; Ha. הַצְלַח Gedeihen bereiten, Glück haben ed; e 5, 8 gedeihen, part. מַצְלַח.

גֶּלֶם ע. בֶּלֶם (§ 8c), d. צֶּלֶם (§ 8c), d. צֶּלֶם (§ 8c), d. צֶּלֶם בָּלֶם הָי Ge-sichtsausdruck.

יְצְפִיר Bock e; pl. c. צְפִירָי ק. Yogel; pl. צָפָר.

קבל . Qa. קבל empfangen.

 halb; בֶּלֶקְ דְּנָה dieweil; בֹּלֶקְ דִּי derohalben weil 3 22.

heilig.

עקרם vor (gew. vom Raum) eð; s. מְרָמֵי \$ 11. און פֿרָמֵי = bh מִלְפָנֵי.

מְרַקְּרֶמָה f frühere Zeit מְּרְכָּה יְּכְּהְ יְּכָּה vor diesem, vorher be. יְּכָּה vorhergehend, erster; f d. קּרְמָיִתָא pl. m. d. קּרְמְיִתָא, f. d. קּרְמְיִתָא.

קמילת לינות (קמיל töten; Q·til קמל למל קמל בקטילת קמילת (Aa. קמיל töten (mehrere). אין töten (mehrere). אין töten (mehrere). אין töten (mehrere). אין Hithqa. passiv zu Qa.; part. מְּבְנִילָין 2, 13 (מְיִר) לִמְר (אַרְין Knoten; pl. מְבִרן קמַר (קמַר Gelenke.

Sommer. קים

קים, c. קים Satzung.

אַנְם, f. קּיָם beständig, dauernd. קיתְרֹם, Q קיתְרֹם אוֹθαρις, Zither. אַל Stimme.

אָקנָא kaufen e; ipf. הָּקְנָא.

יה קצף in Zorn geraten.

קצף Zorn e.

קצץ. Qa. abhauen; iptv. קצץ.

קנְת יוֹמֵיָא , 1. Ende; אָקְנָת יוֹמֵיָא nach (einer gewissen Zahl von)

Tagen; 2. Teil (abgebrochenes Stück) מְרַקצָת em Teil von 2, 42 (vgl. neuhebr. מָקצָת).

יקרא rufen, lesen ed; ipf. יקרא, מָקרָא, pl. מָקרָא; וnf. מָקרָא; Q·tîl קרי. | Hithq. gerufen werden ל; ipf. יִתְקָרֵי.

קרבו sich nähern מָּרָבוּ. וּן Qa. darbringen (e. Opfer) e 7, 17 (gut aramäisch). | Ha. heranbringen, darbringen ed; pl. אַ הַקַרבוּ, s. יהקרבוהי; part. מָהַקּרְבִין.

קרב Krieg

קריה, קריה f., d. קריה Stadt e. קרנין f., d קרנין Horn; du. קרנין, d. קרניא.

א קרציהון .u. אַכַלוּ קרצוהי מי. אַ קרץ sie haben ihn (sie) verleumdet (wörtl. seine [ihre] Stücke gefressen?).

שמי Wahrheit, קשמ wahrheitsgemäß.

ראש, § 3c, d. ראש Kopf, Hauptsache ed; pl. ראשיון; s. ראשיהם; e 5, 10!

רָב, d. רָבָּ groß; subst. Oberster eb; f. d בַּרָבִין pl. רֲבִּרָבִין, f. וַבְרָבָן, d בַּרָבָן.

קבה groß werden, 3. f. רָבָת, 2. sg. רבית 4, 19 K. || Qa. רַבִּיתָ groß machen.

רבוּתָא f. d. רבוּתָא Größe.

וֹבְנָן f. Myriade; pl. רְבָּנָן. Q רָבָנָן. רבִיעִי vierte, f. רְבִיעָיָא, Q רְבִיעָי, d. רביעיתא.

רברבן Magnat, Mächtiger; pl. s. רברבגיך, Q בַּרְבָנוּתי, יִבְרָבָנוּת. ירְגַן unruhig sein, zürnen: Ha. in Zorn versetzen e; 3. pl. הַרְנִוּנְ

ובו Zorn.

רַגַל f. Fuß· du. רַגְלַיִן, d. בַּגְלַיָּא. in Unruhe sein; Ha. in Unruhe oder Lärm herbeieilen; 3. pl. הַרִגִּשׁוּ.

רֵו Aussehn, Anblick; s. רָוּ (vgl. Ez 28, 17 רַאָּנָה).

רוּחָ f., d. רוּחָא Geist; Wind; s. הְתָּיִר; pl. c. יהַיָּח.

רּוֹם bh; Prf. intr. רוֹם Qôlēl erheben, preisen; part. מְרוֹמֶם... Hithqôl. sich erheben; 2. sg. התרוממת. || Ha. erheben; part. מָרִים.

רום Höhe; s. דומה eb.

רָנִין, d. רָנִין Geheimnis; pl. רָנִין, d. Pers.

persischer Unterstatthalter in Samarien c 4.

לַתִּיק fern; pl. רַתִּיקין e 6, 6. pl. Barmherzigkeit.

על u. Hithq. vertrauen, על auf; 3. pl. הָּתְרָחָצוּ.

היח f., Geruch.

ר' בְלוֹ עַל werfen b; e 7, 24 רְמָה jmdm e. Abgabe auflegen; 3. pl. רְמוּ, 1. pl. רְמוּג; Q·ṭîl pl. רְמִיוּ. | Hithq. geworfen werden b; ipf. pl. יְתְרָמוֹן.

רעוּ f., c. רְעוּה Wille e. רַעיזן Gedanke; pl. c. רַעיזנָ; s רעיוניך, Q בייוניך.

רענן grünend.

קעע בי zerschmettern; ipf. אָרע. || Qa. zerschmettern; part. מָרְעָע mit Füßen treten, zertreten; part. f. בְּפָּסָה.

רְשַׁם verzeichnen, aufschreiben; ipf. הַּרְשָׁם; Q·ṭîl רָשִׁים.

נשא: שא.

שׁביִּא Greis e; pl. d. שׁביִּא.

אַבְּכָּא f. σαμβόκη, e. harfenähnliches Instrument mit vier Saiten (nach Athenäos eine Erfindung der Syrer).

שְׁנָא groß sein eð; ipf. יְשְׂנָא groß, viel; adv. sehr.

שְׁהְרוּ f., d. שְׁהֲרוּתְשׁ Zeugnis. Gen. שִׁמֵר Seite.

שׁים setzen, legen (= bh) εδ;
perf. s. שְׁמָה, 2. sg. שְּמָה, 1.
sg. שְׁמָת; part. pass. שְׁמָת sie wurde gelegt 6, 18 (Schreibfehler für Q ṭîl יְמִים ?). || Hithq.
gesetzt, gelegt werden εδ; ipf.
מַתְּשֵׁם; part. מַתְּשֵׁם.

שכל. Hithqa. betrachten, acht haben auf בְּ; part. מִשְׂתַּכֵּל.

לתנו f. Einsicht.

ישְׂנָא hassen; part. pl. s. שׁנָא, Q שֵׁנָאָן.

ישְׁעֵר (c. שְׁעֵר Haar, s. שַּׂעָר.

לְּתִיאֵל Vater des Serubbabel. שָׁאַלְתִּיאֵל Rest eb.

שבח, Qa. loben, preisen, 3. pl. מְשָׁבַח, part. בְּשָׁבַּח.

שְׁבְט 'Stamm; pl. שְׁבְט ', c. שְׁבְט 'e. שָׁבְט ', d. שְׁבְט (Zunge, Streifen? vgl. bh אָבִיב, arab. sabîb Haarlocke), mit דִי־נוּר Flamme; pl. שָׁבִבִין.

שְׁבַע sieben eb. שָׁבְעָה f. שִׁבְעָה, c. שְׁבְעָה sieben eb. שְׁבַּעְ lassen (zurücklassen, gewähren lassen) eb; iptv. שְׁבַּקּי. || Hithq. gelassen werden b, הִשְׁהְבֶּךְ

שׁבשׁ. (Qa. umranken, verwirren); Hithqa. in Verwirrung geraten; part. מִשְׁתַּבְשׁין.

שׁנֵל Gemahlin; pl. s. שֵׁנָל.

שדר. Hithqa. sich anstrengen; part. מְשֶׁתַּבִּר.

אַרְרָהָ n. pr. 2, 49 = תַּנְנְיָה 2, 17. אַיִּרְיָה gleich werden; Q tָּוֹוֹ שִׁיִּר, Q 5, 21 Qa. שִׁיִּרוֹ (3. pl.) gleich machen. ∥ Hithqa. gleich gemacht werden; ipf. אַבְּרָה 3, 29 (Andre: zu etwas gemacht werden).

שור Mauer e; pl. d. שור u. שורָיָא

pl. d., Einwohner von Susa e 4, 9 (שוּשַׁרְכָיֵא mit Bildungssilbe ak).

אָהִיתָה, f. שְׁחִיתָה verderbt, schlecht. שׁיִּוֹב befreien, inf. s. שִׁיּוְב Assyr. § 12f. Vgl. n. pr. מְשֵׁיוַבְאֵל Neh. u. בְּנִשְׁוְבַן Jer 39, 13.

שִׁיצִי Q, שֵׁיצִי e 6, 15 vollenden. Assyr. § 12f.

שְׁכַח ". Ha. finden eð; 1. sg. אָּכָח.; 3. pl. אָהַשְׁכַּח; ipf. הָשָׁכַּח, | Hithq. הְשַׁתְּכַח gefunden werden eb; 3. f. הַשְׁתְּכָחָת.

כלל: שַׁכְלָל.

ישְׁכֵּן wohnen; ipf. 3. f. pl. יִשְׁכֵּן ל. || Qa. שׁכָּן wohnen machen e. שאלה 3, 29 K, lies שאלה = bh ישָלוּ Q שָׁלוּ.

לי f. Irrtum, Vergehen ed.

ruhig.

שְׁלֵוָה f. Ruhe; s. שְׁלֵוָה.

שלַח schicken (= bh שַׁלָח eð; ipf. יִשְׁלֵח; Q·til שֵׁלִיתָ.

herrschen, Macht haben; 3. pl. שׁלְשׁוּ; Ha. zum Herrn machen.

שׁלְמֹנְי Befehlshaber; pl. c. שָׁלְמֹנָי. שָׁלְטָן, c. שָׁלְטָן, d. שָׁלְטָן Herrschaft; s. שַׁלְמֵנָהוֹן; pl. d. שלטניא.

שׁלִים mächtig; subst. Machthaber ed.

ישׁלֵם vollständig sein; part. pass. vollendet e. ∥ Ha. überliefern, e 7, 19 == zurückliefern, ל 5, 26 = preisgeben, s. הַשָּׁלְמָה. שׁלִם bh שׁלום eb, d. אַילָם, s.

שׁלָמְבוּון.

שָׁם, Name eb; s. שִׁמָּה; pl. שְׁמָהָן, 'שִׁמָה', c. שַׁמָהָת.

שמר. Ha. vertilgen; inf. שמר. שׁמֵין pl., d. שׁמֵין Himmel eb;  $b \ 4, 23 = Gott.$ 

שמם, Ethqô. שמח, starr, betänbt sein.

שׁמֵע hören. ∥ Hithq. sich gehorsam zeigen; ipf. ישׁתַּמְעוּן.

שמרון Samaria e.

שמש. Qa. dienen; ipf. s. יְשַׁמְשׁוּנָה.

שׁמֲשׁ , d. אשָׁמָשׁ Sonne.

e. Beamter des Rechum e. שׁנִיה Q מניה , s. שׁנַין, Q שניה, Q שׁנָין. שנא anders sein, sich verändern; pl. שׁנוֹ אָ s. שׁנוֹהָי 5, 6 (§ 6 p); part. pl. שָׁנֵין, f. שָׁנֵין; part. pass. שׁנָא , f. שֵׁנָא. || Qa. verändern; pl. שָׁנִין; part. f. קשׁנְיָא. | Hithqa. sich (ver-) ändern; pl. אָשְׁתַּנִּי, Q אָשְׁתַנִּי, ipf. apocop. ישׁתַּנוֹ § 13 c. ∥ Ha. abändern, verändern e; ipf.

שׁנָה f., c. שִׁנִין Jahr eb; pl. שִׁנָה. ישָׁנָה f. Schlaf; s. שָׁנְתָּה 6, 19, אָ? שַׁעָה f., d. שַׁעַהָא u. שַׁעַהָא Augenblick, kleine Zeit. (Andre עש, bezw. שע).

שׁבַּשׁ Richter e; pl. שַׁבָּשׁ. schön. שׁפִּיר

יַהשׁנָא; inf. הַשׁנָא.

שפל. Ha. erniedrigen, demütigen; 2. sg. יָהַשְׁפַּלְתִּ; ipf. יָהַשְׁפַּלְתִּ.

חוedrig. שפר schön sein, gefallen, ipf. ישפר.

שפרפּר, d. שפרפּר Morgenhelle. ישָׁק f. Unterschenkel; pl. s. שָׁקוֹהִי. שרָא, losmachen 5, 16, part. pass. pl. שׁרָין; sich niederlassen, wohnen, part. pass. שׁרַא 2, 22. Qa. מְשָׁרֵא 1. lösen; part. מְשָׁרֵא 5, 12?; 2. anfangen e 5, 2; 3. pl. שָׁרִיוּ. ∦ Hithqa. sich lösen; part. pl. מְשַׁתְּרֵין.

שׁרֵשׁ Wurzel; pl. s. שָׁרָשׁי. שרשו, Q שרשי f. Entwurzelung, Verbannung e.

ששבער 6 5, 14. 16, wohl identisch

mit שָנְאַצֶּר 1 Chr. 3, 18 und Vorgänger Serubbabels. Babylonisch Šin-(Sin-) abal-uçur "Mondgott behüte den Sohn". Andre lassen den Sonnengott Šamaš angeredet sein.

שָׁת, שָׁת sechs eð || pl. שָׁת, sechzig eð.

אָשְׁתִּי , שְׁתִּי trinken; pl. אָשְׁתִּין; שְׁתִּוּן, pl. שֶׁתֵּין; שָׁתַוּן; ipf. יִשְׁתּוֹן.

תר בוֹוְנֵי n. pr. c. Pers., Ed.

Meyer 32 liest מתר ב Mιθραβουζάνης. Vgl. aber Šatabarzana in den Business documents of Murashû sons of
Nippur Art. 83,19 (aus der Zeit
des Artaxerxes I.), ed. H.V.
Hilprecht, Philadelphia 1898.

zerbrechen; part. pass. f. אְבַר קבִירָה zerbrochen, zerbrechlich. אָרִירָא f. Umkreisung, Fortdauer; nur 'אָב beständig.

ביתוּב zurückkehren e; ipf. יְתוּב אַ יְתוּב. אַ Ha. בְּתִיב zurückbringen, antworten eb; pl. s. הָתִיבוּנָא; ipf. בְּתִיבוּן u. יְתִיבוּן; inf. s. הָתָבוּתְרָ.

sich entsetzen, bestürzt werden.

תורין .Rind; ed pl. תורין.

תחתותי (pl.); קחתותי (thebraismus). 4, 11 הַקְתּוֹתִי (Hebraismus). אלג

הְּלִיתָיָא f. הְּלִיתָיָא, Q הְּלִיתָי, קּלִיתָי, (der) dritte.

תְּלֶתְה f. תְּלֶתָא u. תְּלֶתָא drei eb, s. אָלָתִין pl. תְּלֶתְּהוֹן dreißig תְּלֶתִין 5, 7 (תִּלְתִי) dritter an Rang (vgl. Assyr. šalsai) In demselben Zusammenhang 5, 16. פַּתְּלָתָּא ?

תְּמְהִין Wunder; pl. תְּמָה. daselbst, dort e. תְּנִינָה, f. תִּנְיָנָה, zweiter.

zum zweiten Male.

תפתיא, Q תְּלְאָי pl. d. Bezeichnung babylonischer Würden träger.

יָּתְקִיף, f. הַקּיְפָא u. אַקּיפָה stark, mächtig cd.

אָקַל wägen: Q·ṭîl 2. sg. אְקַלּל אָקַל Sekel 5, 25. 27 (Andre: part. pass. nach מָנֵא vokalisiert).

תקן. Ho. festgestellt, eingesetzt (in e. Würde) werden; 1. sg. קנת 4, 33,

קְקְלָת stark sein (werden); f. הְקְלָת,; 2. s. הְקְלָה, || Qa. befestigen.

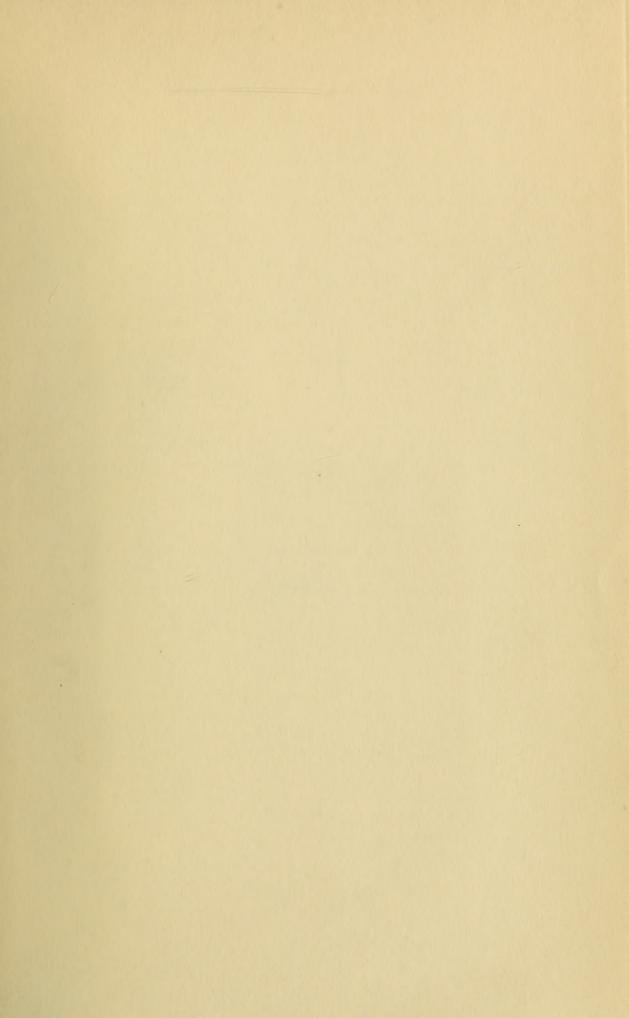
אָקָהְ, c. אָקָהְ Stärke.

אָקְהָ, d. הָּקְהָּהָ Stärke.

יְּהְרֵין, c. הְרֵין, f. הְהָרֵין zwei eb. הָרֵע, c. הָרֵע, Thor; Hof des

Königs (αἱ θύραι).

אָרֶעָיָא Thorhüter e; pl. d. אָרֶעָיָא. n. pr. pers. Statthalter von Syrien e 5, 3. 6; 6, 6. 13. Pers. Uštanni (in neubabylonischen Kontrakten als Statthalter von Syrien in der Zeit des Darius Hyst. erwähnt, s. BMeißner, ZatW 1897, 191f).



emäischen # 12066 12066



